

JUNI 2017

ImageWitten

MIT REGIONALTEILEN INNENSTADT, ANNEN, STOCKUM UND RÜDINGHAUSEN



Rüdinghausen, von Stockum aus gesehen, Foto: R.Schletter

Liebe Leser,

die Sonne kann man so oder so sehen: mal ausgesprochen wohl-tuend, ja lebensspendend, mal brennend gefährlich und krank-machend. Bleiben wir auf der Sonnenseite des Themas. Die Son-nenanbeter haben sie herbeigesehnt, die Freunde wasserge-stützter Ganzkörpererfrischung auch: die Eröffnung der Frei-badsaison. Das Wittener Bad in Annen gehört zu den beliebtes-ten weit und breit, nicht zuletzt wegen seiner idyllischen Lage und seiner Wassertemperatur von etwa 26 Grad. Das ist spitze: bei kühlem und regnerischem Wetter sich bequem und warm umziehen, durch einen geschützten Zugang ins Becken schwim-men und sich am Schwimm- oder Badespaß erfreuen. Und nun zu den Schattenseiten der Sonne: Sie schadet der Haut – und auch den Augen. Wie man sich durch die Wahl der richtigen Son-nenbrille schützen kann, lesen Sie auch in dieser Ausgabe. Auch auf der Schattenseite, aber ebenso ein wichtiges Thema: der Pflegenotstand. Zehn Jahr gibt's die Standortgemeinschaft Witten schon, wir haben mit Karl-Dieter Hoeper, dem Vorsitzenden, gesprochen. „ME Sicher-heit“ ist als eine der ersten Firmen nach einer europaweiten Norm zerti-fiziert worden, und der „Küchentreff Rensinghoff“ feiert Geburtstag.



Thomas Dell



Auf dem Foto (hintere Reihe): Lukas Meckel, Edward Scobelcin und Ceren Ulusoy und (vordere Reihe) Emma Fahrnson, Karla Königsschulte, Richard Scobelcin, Laurin Hauck und David Kietzke mit Trainerin Heike Rose.

Neue Ausstellung im Ardey Hotel

Ab dem 17. Juni können Kunstinteressierte und Besucher die Aus-stellung des Künstlers Ralf Gregor, in Kooperation mit dem Wittener Künstlerbund, im Ardey Hotel in Witten besuchen.

17. Juni

Ralf Gregor, Jahrgang 1956, in Dortmund geboren, zeich-net und malt seit frühester Jugend. Er fühlt sich inhaltlich ebenso wie ästhetisch schon früh zu den Bildern des Ju-genstils sowie des Surrealismus hingezogen. Bevorzugte Technik seines Schaffens ist das Malen mit dem Farbstift, aber auch Ausflüge in die Aquarellmalerei und das Malen mit Pastellkreide zeichnen den Künstler aus.

Besuchen Sie diese neue Ausstellung im Ardey Hotel und lassen Sie sich inspirieren!



NEU:
Jetzt mit 9
Veranstaltungsräumen



■ Modernes Ambiente
■ übernachten
■ tagen
■ feiern
 Ideal auch für Familienfeiern!

UNSER ANSPRUCH IST ES, GUTE GASTGEBER ZU SEIN!

Unser Restaurant ist täglich für Sie von 12.00 bis 14.00 Uhr sowie von 18.00 bis 22.00 Uhr geöffnet!

Gerne nehmen wir Ihre Tischreservierung unter Telefon 0 23 02 / 98 488-0 entgegen.



Ardeystraße 11 – 13 · 58452 Witten · info@ardey-hotel.de · www.ardey-hotel.de

Landesverband Triathlon auf Talentsichtung in Werne

PV mit sechs Nachwuchsatleten dabei

Zweimal im Jahr sichtet der Landesverband NRWTV die Triathlon-Talente im Lande, um sie zukünftig zu fördern. Regelmäßig fährt auch der PV-Triathlon Witten zu den Sichtungen – jedes Mal mit großen Aussichten, dass seine Nachwuchsarbeit wieder Früchte trägt.

Am letzten Samstag war es wieder soweit – in Werne stand die erste Talentiade 2017 auf dem Programm. Die Meßlatte hing hoch: Die Nachwuchsatleten mussten bestimmte Normen im Schwimmsprint über 50 m und langes Schwimmen über 200 m oder 400 m, Lauf-ABC, 60 m Laufsprint, je nach Alter 1000 m/2000 m/3000 m langer Lauf, Radparcours sowie Athletik und Dehnen erfüllen.

Am Ende hatten es sechs von acht PV-Athleten geschafft und freuten sich über die Aufnahme in die Talentfördergruppe. Äußerliches Zeichen: Urkunde, das begehrte „grüne Trikot“ und die Einladung zu einem Trainingslager des NRWTV.

Stadtmarketing meldet freie Plätze bei der Unter-Tage-Tour

Das Stadtmarketing meldet freie Plätze bei der Unter-Tage-Tour am 4. Juni. Die Tour ist einzigartig im Ruhrgebiet: „Im Muttental, einem idyllischen Seitental der Ruhr, befand sich einst die Wiege des Ruhrbergbaus“, sagt Jessica Eger vom Stadtmarketing. 450 Jahre Bergbaugeschichte sind auf einem Lehrpfad dokumentiert. Zechen, Stollen, Fördergerüste und interessante geologische Aufschlüsse säumen den Weg. Mit dem Gästeführer folgen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Spuren des „schwarzen Goldes“. Ein besonderer Höhepunkt der Tour ist die „Einfahrt“ in den 130 m langen Besucherstollen der Zeche Nachtigall. Hier geht es direkt vor Kohle. Die sechsstündige Tour startet um 10.30 Uhr, kostet für Erwachsene 25,90 Euro und für Kinder (bis 14 Jahre) 23,90 Euro. Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein, denn die Tour ist nicht barrierefrei. Informationen und Buchungen im Tourist & Ticket Service des Stadtmarketings auf dem Rathausplatz, Tel. (02302) 19433 oder unter www.stadtmarketing-witten.de.

1 Jahr Sonnenschein

Es ist jetzt fast ein Jahr vergangen, seit Markus Schoebel den Traditionsbetrieb Sonnenschein GmbH von Rainer Mönks übernommen hat. Jeder neue Eigentümer möchte dem Unternehmen natürlich die eigene Handschrift geben. Das ist auch in diesem Fall so passiert, wobei Markus Schoebel betont: „Ich hatte das große Glück, ein wunderbares Unternehmen mit ebenso wunderbaren Mitarbeitern übernehmen zu dürfen.“ Bereits im Juli 2016 wurde das Restaurant wieder eröffnet und mit Kai Weidner konnte ein Kochprofi mit langer Erfahrung gewonnen werden. Grundsätzlich ist die Küche während der normalen Öffnungszeiten von 10.00 bis 18.30 Uhr und am Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Seit Mai 2017 ist an jedem Donnerstag sowohl das Ladengeschäft als auch die Küche bis 21.00 Uhr geöffnet. Ende 2016 ist das Veranstaltungsprogramm veröffentlicht worden, in dem jeden Monat interessante Veranstaltungen zum Thema Genuss stattfinden. Im ersten Halbjahr waren alle Veranstaltungen ausverkauft und in der zweiten Jahreshälfte ist die Resonanz bisher auch sehr erfolgversprechend. Das Restaurant kann auch für exklusive Events, Geburtstage oder Familienfeiern gebucht werden. Auch das Kaffee- und Kuchengeschäft wurde wieder reaktiviert, mit Azul Kaffee gibt es einen neuen Kaffeelieferanten und neben den eigenen Kuchenspezialitäten liefert der Konditor Caspar Kartenberg aus Ennepetal die Torten nach Witten. Neben dem Restaurant hat sich auch bei den Produkten einiges getan. Neben dem klassischen Hell & Dunkel aus der eigenen Ruhrtalbrauerei gibt es jetzt immer wieder saisonale Spezialitäten. Aktuell gibt es z.B. ein leckeres Märzenbier.

Im Spirituosensbereich sind gerade eine Apricot Brandy und ein Cherry Brandy ins Sortiment gekommen, wobei es sich dabei um alte Klassiker handelt, die neu aufgelegt wurden. In den nächsten Wochen und Monaten wird es noch weitere Neuheiten im Sortiment geben. Im Servicebereich wurde der Präsentenservice, insbesondere für Firmen, deutlich ausgebaut.

Bundesteilhabegesetz

Das Bundesteilhabegesetz soll Menschen mit Behinderung die Möglichkeit geben, ihr Leben selbstbestimmter zu gestalten. Dazu gehört auch, dass Menschen mit Behinderung an Bildungsangeboten teilnehmen können.

Die Evangelische Erwachsenenbildung Ennepe-Ruhr (EEB) legt verstärkt Wert darauf, inklusive Bildungsangebote ins Programm aufzunehmen, um diesem Bedarf gerecht zu werden. Inklusiv bedeutet, dass hier Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen.

Eine 1. inklusive Exkursion führte Ende April ins Freilichtmuseum nach Hagen. Die Gruppe war bunt gemischt mit behinderten und nicht behinderten Menschen. Von Anfang an war eine große Wertschätzung untereinander zu spüren. Zu Beginn besuchte die Gruppe einen Workshop, der den Teilnehmenden demonstrierte, wie mit Hilfe von Pflanzen Farben entstehen (Foto rechts). Neben ein wenig Theorie stand hier ganz viel Praxis auf dem Programm. So hatten alle die Chance, den „Färbergarten“ mit allen Sinnen zu erfahren. Hilfsmittel wie Mörser, getrocknete Pflanzen, Zitronensäure oder Natron halfen bei der Entstehung der unterschiedlichen Farbtöne. In den Teams, die gebildet wurden, durften Fragen gestellt und ein wenig experimentiert werden. Alle Teilnehmenden waren erstaunt und berührt, wie unterschiedlich die Farbnuancen waren. Und so hat diese Veranstaltung wieder einmal gezeigt, dass inklusive Bildungsangebote sehr wohl möglich sind.

Das aktuelle Angebot „Smartphone-Einführungskurs inklusiv“ (Foto links) startete letzte



Wir lieben den Genuss

ab Mai

Shoppern & Genießen

jeden Donnerstag bis 21 Uhr

Spirituosen
Feinkost
Weinhandel
Craftbier
Präsente
Restaurant
Events

Küche durchgehend
geöffnet
(Montag Ruhetag)

SONNEN SCHEIN

Sonnenschein GmbH · Alter Fahrweg 8 · 58456 Witten/Ruhr
Telefon: 0 23 02 - 5 60 06 · www.sonnenscheiner.de

Woche. Das Ardeyhotel, ein inklusives Tagungshaus in Witten, bildet eine Kooperation mit der EEB. Dozent und Teilnehmende waren gleich ausnahmslos begeistert. Das herzliche Aufnahmen und das Gefühl, willkommen zu sein, hat die Teilnehmenden sehr positiv gestimmt. So macht das Lernen Freude und durch die kleine Gruppengröße konnten die Lerninhalte erfolgreich weitervermittelt werden. Der nächste Kurs startet am Dienstag, 1. August um 10 Uhr im Ardeyhotel in Witten.

Das nächste Angebot der EEB startet am 4. Juli. Eine anschauliche Darstellung der Lebens- und Arbeitsweise eines Bienenvolkes wird vermittelt. Es findet am Lehrbienenstand am Hohenstein in Witten statt. Es gibt noch wenige freie Plätze. Weitere Informationen über diese und weitere inklusive Angebote erhalten Sie in der Geschäftsstelle der EEB unter Tel.-Nr. 02336-4003-44.



Steakhaus La Mandolino



Alle Speisen auch
zum Mitnehmen.

- Steaks vom Lavasteingrill
- 50 Sitzplätze
- Internationale Speisen
- Gemütlicher Biergarten
- Wechselnde Angebote



Öffnungszeiten:

Di. bis Sa. 17.00 bis 23.00 Uhr; So. und Feiertage 12.00 bis 22.30 Uhr
Montag Ruhetag!

Auf dem Wellerskamp 24 · 58454 Witten · Tel. 02302 - 39 44 370

Schon schmerzlich vermisst

Nur 6 Grundschulen bieten Frühbetreuung

Viele Grundschulleitern vermissen schon schmerzlich eine Frühbetreuung für ihre Kinder. Wie eine Anfrage der SPD-Fraktion ergab, können nur 6 von 17 Grundschulen diese Leistung anbieten.

„Dabei ist die Einschulung für viele Eltern, die selbst früh an ihrem Arbeitsplatz erscheinen müssen, ein Problem. Ich kenne solche Fälle aus Bommern“, sagt Philip Raillon, sachkundiger Bürger der SPD-Fraktion. Nur wer seine Kinder an der Buchholzer, der Herbeder, der Vormholzer, der Rüdinghauser Grundschule oder an der Harkortschule in Stockum und an der Dorfschule in Heven anmeldet, kann sie früh zur Schule bringen und weiß sie dort dann auch sicher aufgehoben.

Stadt leistet Anschubfinanzierung

„Die Frühbetreuungsangebote werden von den jeweiligen Trägern der offenen Ganztagesesschule (OGS) organisiert“, hat die Stadtverwaltung Philip Raillon eine weitere Frage beantwortet. Die Eltern zahlen ihre Teilnahmeentgelte an diese Träger. Allerdings leiste die Stadt in Abstimmung mit dem Arbeitskreis der OGS-Träger eine zweijährige Anschubfinanzierung für solche Angebote. „Sie werden aus der Betreuungspauschale finanziert“, erläutert Christoph Malz, stellvertretender Vorsitzender der SPD-Fraktion, eine weitere Erkenntnis aus der Antwort der Stadt.

Raumproblem verwundert

Vor allem scheiterte die Einführung solcher Angebote an weiteren Schulen an der Raumfrage. „In den Grundschulen steht nicht genügend Raum für Betreuungsangebote neben der OGS zur Verfügung“, heißt es in der Antwort der Stadtverwaltung. Warum dafür überhaupt zusätzlicher Raum benötigt wird, ist den beiden Sozialdemokraten allerdings unklar: „Die OGS-Räume sind doch früh am Morgen frei. Wenn der OGS-Träger selbst eine Frühbetreuung organisiert, dürfte das doch kein Problem sein.“



Die Mitglieder der Schüler-Union Ennepe-Ruhr sprachen auch ihre Unterstützung für den CDU-Bundestagsabgeordneten Dr. Ralf Brauksiepe MdB aus, der die Gründung einer Schüler-Union auf Kreisebene begrüßt, um Schüler wieder stärker für Politik zu begeistern.

Politische Mitte erreichen

Schüler-Union im EN-Kreis gegründet

Die Mitglieder der Schüler-Union Herdecke und der Schüler-Union-Witten haben sich getroffen, um zusammen einen Kreisverband, die „Schüler Union Ennepe-Ruhr“, zu gründen.

Die Schüler-Union ist eine CDU-nahe Schüler-Organisation, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Schüler der politischen Mitte zu erreichen und eine Zusammenarbeit politisch interessierter und engagierter Schülern, auch außerhalb der Schule, zu gewährleisten. „Nicht die parteipolitischen Grundsatzdebatten sind die Motivation für unser Handeln, sondern die Interessenvertretung der Schüler durch sachliche, inhaltliche und pragmatische Auseinandersetzung mit bildungspolitischen Inhalten“, sagt der Vorsitzende des Stadtverbandes Herdecke, Maximilian Ruf.

Rückenwind durch Landtagswahl

In diesem Sinne wollen die Schüler mit dem neuen Kreisverband junge Menschen für Politik begeistern, die politische Arbeit der Stadtverbände koordinieren und auch Schülern aus anderen Städten des EN-Kreises eine Mitarbeit in der Schüler-Union ermöglichen.

„Die durch die CDU gewonnene Landtagswahl gibt uns dafür ordentlich Rückenwind: Wir wollen uns mit CDU und der Jungen Union dafür einsetzen, dass rot-grüne Bildungsexperimente wie ‚Schreiben nach Gehör‘, Abbau des dreigliedrigen Schulsystems oder eine völlig fehlgesteuerte Inklusion im EN-Kreis endlich der Vergangenheit angehören“, sagt Nicholas Reuting, Vorsitzender des Stadtverbandes Witten, der als neuer Kreisvorsitzender einstimmig gewählt wurde.



Um an Opfer der Nationalsozialisten zu erinnern hat der Künstler Gunter Demnig wieder Stolpersteine verlegt. Bürgermeisterin Sonja Leidemann (l.) begrüßte in der Brunebecker Straße 53 zahlreiche Bürger. Dort erinnern jetzt 4 Stolpersteine an Familie Neugarten. Foto: Fruck

Jeder nur einen Ausweis

Bewohnerparkzone in Pferdebachstraße

Einige Anwohner an Pferdebach- und Diakonissenstraße haben dieser Tage schon aufmerksam beobachtet, dass im Gehwegbereich Schilderpfosten aufgestellt wurden. Bevor dazu demnächst auch eine persönliche Benachrichtigung in den Briefkästen liegt, erfahren die Anwohner nun schon frühzeitig Einzelheiten.

Die Stadt Witten führt im Bereich der Pferdebachstraße voraussichtlich in diesem Monat die neue Bewohnerparkzone „P“ ein. Diese umfasst die östliche Seite der Pferdebachstraße (Hausnummern 26 bis 106), die Diakonissenstraße, die Rheinische Straße, die Dortmunder Straße Nummer 65, den Johannes-Busch-Weg 48, die nördliche Seite der Westfalenstraße bis zur Hausnummer 29 sowie die Hausnummern 2 und 4.

Wer kann einen Antrag stellen – und ab wann?

Als Bewohner der genannten Straßenabschnitte kann man einen Bewohnerparkausweis beantragen. Ein Bewohnerparkausweis ist für ein Jahr gültig. Wer ihn schon jetzt ausdrückt, verschenkt Zeit, in der die Parkzone noch gar nicht genutzt werden kann. Im Übrigen ist es ja auch egal, ob man der erste, zweite, zwanzigste Antragsteller ist: Die Zahl der Berechtigten und die Zahl der Bewohnerparkmöglichkeiten bleibt immer dieselbe. Und wer einen Bewohnerparkausweis hat, hat damit das Recht zum Parken in der Zone – aber keinen Anspruch auf einen Parkplatz.

Dauerhaft genutztes Kraftfahrzeug

Jeder Bewohner, der in der Parkzone wohnt und melderechtlich erfasst ist, erhält nur einen Parkausweis, und zwar für ein auf ihn als Halter zugelassenes oder nachweislich von ihm dauerhaft genutztes Kraftfahrzeug. Weitere Voraussetzung für die Ausstellung eines Parkausweises ist, dass man über keinen privaten Stellplatz verfügt. Der Parkausweis kostet im gesamten EN-Kreis einheitlich 30 Euro jedes Jahr.

Beantragen und bezahlen – geht auch online

Beantragen kann man seinen Bewohnerparkausweis auch online. Auf www.witten.de klickt man links auf „Online-Service“. Den Bewohnerparkausweis kann man sich dann – ganz praktisch, denn es spart Ein- und Ausparken, den Weg ins Rathaus und dortige Wartezeiten – zuhause ausdrucken. Bevor man den Ausweis zuhause ausdrückt, erfolgt auch das Bezahlen online. Alternativ erhält man seinen Bewohnerparkausweis auch weiterhin in der Bürgerberatung im Eingangsbereich des Rathauses, Marktstraße 16, Zimmer 1.

Eine günstige Gelegenheit

Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe

Nach erfolgreichen Jahren in Witten-Bommern schließt die Inhaberin Waltraud Garstka-Hashemizadeh ihre Geschäfte aus persönlichen Gründen. Das gesamte Sortiment – hochwertige Markenware – wird deutlich reduziert.

Im August 2014 eröffnete Waltraud Garstka-Hashemizadeh ihr neues Geschäft „ULWA Moden“ am Bommerfelder Ring. Modebewusste Frauen ab 40 fanden dort die gesamte Palette gut miteinander kombinierbarer Kleidungsstücke von namhaften Firmen wie Mona Lisa, Eterna, Sommermann, Monari, Faber, Erfo, Rabe, Finn Karelia, Toni Dress, Bianca, Verpass, Vanilia und anderen. Das Geschäft bot neben der neuen Mode stets eine Auswahl an reduzierten Einzelteilen, die wöchentlich wechselten. Accessoires und Schmuck ergänzten das Angebot. **Waltraud Garstka-Hashemizadeh sucht noch für ihre Geschäfte einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin und freut sich auf Anfragen.** Das gesamte Team von „ULWA Moden“ möchte sich auf diesem Wege bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die herzliche Aufnahme bedanken.

*Neueröffnung
nach Umbau*

Besuchen Sie unser frisch renoviertes Fachgeschäft am Hbf Witten.

Jetzt neu:
Probieren Sie unseren wechselnden Mittagstisch oder einen Snack aus unserem Sortiment auf unserer großen **Außenterrasse**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Die fröhliche
Bäckerei*

Bäckerei Büsch
am Hbf Witten

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Sa.: 05:30 – 19:00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen:
07:00 – 17:00 Uhr

www.baeckerei-buesch.de

Sonniger Hirte
Snack

2,65
€

Die fröhliche Bäckerei

BÜSCH

Fußgänger besser schützen

Bommeraner Ratsherren der SPD fordern mehr Sicherheit vor dem Rigeikenhof. Wer auf Höhe des Rigeikenhofes als Fußgänger die Elberfelder Straße (L525) überqueren möchte, tut gut daran, sich zu beeilen: Aus Richtung Sprockhövel nähert sich der Verkehr oft mit hoher Geschwindigkeit – und die Fahrzeuge kommen aus einer schlecht einsehbaren Kurve. Ob ein Zebrastreifen das Überqueren der Elberfelder Straße vor dem Rigenkeinhof in Bommern sicherer machen kann, soll die Stadtverwaltung daher jetzt nach dem Wunsch der SPD-Ratsfraktion überprüfen.

ULWA MODEN

Verpassen Sie diese Gelegenheit nicht

Großer
Räumungsverkauf
wegen
Geschäftsaufgabe!

Hochwertige Markenware wird
drastisch reduziert!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-13.00 Uhr, 15.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr

Bommerfelder Ring 88 · 58452 Witten · ☎ 01 57 - 52 90 53 92

Standortgemeinschaft Witten-Mitte wird zehn Jahre alt

„Image“ im Gespräch mit dem Vorsitzenden Karl-Dieter Hoepfer über die Zukunft der City

Vor genau zehn Jahren wurde die „Standortgemeinschaft Witten-Mitte“ gegründet. Die Mitglieder der damaligen Werbe-gemeinschaft wechselten nahezu vollständig in den neuen Verein. Die Gründung stand vor dem Hintergrund des ebenfalls zu diesem Zeitpunkt gegründeten Stadtmarketing-Vereins. Die Standort-gemeinschaft sollte sich vor allem auf kurz- und mittelfristige Aktio-nen in der Innenstadt konzentrieren und verschiedene kleinere In-teressengruppen bündeln. Karl-Dieter Hoepfer ist Vorsitzender der Standortgemeinschaft. „Image“ hat ihn besucht.

Die Standortgemeinschaft Witten-Mitte ist für alle offen - nicht nur für Einzelhändler?

Das ist unser Ziel. Jeder, der in der Wittener Innenstadt präsent ist, kann und sollte mitmachen. Das kann ein Hausbesitzer oder ein Einzelhändler sein, ein freischaffender Künstler - ganz egal. Wir leben von der Vielfalt und wollen die Wittener Innenstadt stärken und vor allem die Aufenthaltsqualität erhöhen.

Gibt es denn ganz besondere Ecken, die Ihnen Sorgen machen?

Grundsätzlich sind alle Dinge, die etwas schöner machen, willkommen. Dazu zählen natürlich Blumen und Bänke, aber auch Spielmöglichkei-ten für Kinder. Auch Leerstände sind ein schwieriges Thema. Hier muss ich die westliche Bahnhofstraße als Beispiel nennen. Die Hammerstra-ße gehört auch dazu. Wir können hier einen Trading-Down-Effekt be-obachten. Dahinter verbirgt sich in der Raumplanung ein Entwick-lungstrend für ein Stadtteilzentrum vom vollständigen Angebot mit pulsierendem Leben hin zu zunehmenden Leerständen mit Wegbre-chen der Kunden. Es ist schwierig, dem entgegenzusteuern, aber wir müssen es natürlich gemeinsam mit Stadt und Stadtmarketing im-mer wieder versuchen.

Ein Gegenmittel sind sicherlich auch die verkaufsoffenen Sonnta-ge. Doch gerade sie brechen durch die aktuelle Rechtsprechung zu-nehmend weg.

Das ist richtig. Das Ladenöffnungsgesetz NRW wurde letztmalig 2013 überarbeitet. Es regelt unter anderem die Öffnung von jährlich höch-stens vier verkaufsoffenen Sonn- und Feiertagen in einer Stadt, die je-weils an örtliche Feste gebunden sein müssen. Das Oberverwaltungs-gericht Münster hat 2016 neue, strengere Regelungen für den ver-kaufsoffenen Sonntag in Nordrhein-Westfalen beschlossen. Für ab-weichende Ladenöffnungen an Sonn- und Feiertagen muss es einen echten Anlass geben. Der Veranstalter muss nachweisen, dass mehr Kunden zu der Veranstaltung kommen als zu dem geplanten ver-kaufsoffenen Sonntag. Das Fest muss also eine übergeordnete Rolle haben. Das ist in vielen Fällen sehr schwierig zu beweisen und somit haben die Klagen der Gewerkschaft Verdi oft Erfolg.

Wie wichtig ist denn der verkaufsoffene Sonntag und gibt es alter-native Planungen?

Für die Innenstädte ist der verkaufsoffene Sonntag als Familientag



Karl-Dieter Hoepfer ist Vorsitzender der Standortgemeinschaft Witten-Mitte. Sein Ziel ist es, gemeinsam mit den rund sechzig Mitgliedern und in Zusammenarbeit mit Stadtmarketing und Stadt die Attraktivität der Wittener Innenstadt zu erhöhen. Foto: Pielorz

sehr wichtig. Wir versuchen über diesen Tag Menschen zum Bummeln und Shoppen in die Städte zu holen. Einkaufszentren auf der grünen Wiese und der Online-Handel sind unsere größten Konkurrenten. An verkaufsoffenen Sonntagen sind die Innenstädte voll und viele Men-schen entdecken ihre Stadt wieder neu. Dabei geht es gar nicht nur um das Geldverdienen an diesem Tag, sondern um das Schaffen ei-nes Erlebnistages. Schließlich möchten wir auch in mehreren Jahren noch lebendige Innenstädte haben. Eine echte Alternative zu einem verkaufsoffenen Sonntag sehe ich nicht, weil es uns ja gerade wich-tig ist, die ganze Familie einzubeziehen. Das ist bei verlängerten Öff-nungszeiten am Abend schon schwierig. Ich denke, wir brauchen eine Änderung des Gesetzes und sehe uns da im Schulterschluss mit der IHK und vielen Marketingvereinen.

Welche Aufgaben übernimmt die Standortgemeinschaft Witten-Mitte ganz aktuell?

Wir kümmern uns intensiv mit Stadtmarketing um die Weihnachtsbe-leuchtung. Noch im letzten Jahr gab es eine neue Beleuchtung in der Bahnhofstraße und für einzelne Bäume und ich finde, gerade emoti-onal ist eine beleuchtete Innenstadt zur Weihnachtszeit sehr wichtig. Hier beteiligen wir uns finanziell an dem Projekt.

Es ist nicht einfach, über vier Wochen einen Weihnachtsmarkt an-zubieten und wir haben mit Dortmund und Bochum die Konkurrenz auch vor der Tür. Aber mit der Eisbahn, die wir bis zum Ende der Win-terferien anbieten, haben wir auch eine besondere Freizeitmöglich-keit geschaffen. Wir sind ganzjährig in ständigem Austausch mit allen Beteiligten, um die Aufenthaltsqualität in der Stadt zu erhöhen. anja

Mehr Mädchen als Jungen

156 Geburten registrierte das Standesamt der Stadt Witten im April. 80 Mädchen und 76 Jungen kamen auf die Welt. Im gleichen Zeitraum gab es 95 Sterbefälle: 45 Frauen und 50 Männer. Weitere Daten, die im Standesamt erfasst werden: 32 Paare haben geheiratet und zwei Le-benspartnerschaften wurden geschlossen.

36 Ehen wurden geschieden beziehungsweise durch Tod aufgelöst. 25 Männer erkannten ihre Vaterschaft an. 25 Änderungen der Religi-onszugehörigkeit und 26 Namensänderungen (in der Ehe; nach Auflö-sung der Ehe; für Kinder) wurden registriert. Bei 9 Kindern wurde die Abstammung geändert und festgestellt.

Workshop mit Gürzenicher

Die städtische Musikschule bietet am Sonntag, 11. Juni, von 10 bis 16 Uhr wieder einen Workshop mit Musikern des Gürzenich-Orchesters Köln im Haus Witten an der Ruhrstraße 86 an. Anmelden kann man sich noch – mit Angabe des Instruments und der E-Mailadresse – bis Mittwoch, 31. Mai, bei der Musikschule Witten, Ruhrstraße 86, oder per E-Mail an michael.eckelt@stadt-witten.de.

„Dieser Workshop ist für uns schon zu einer kleinen Tradition gewor-den“, sagt Michael Eckelt, Leiter der Musikschule Witten. Zu Recht ist er auch ein wenig stolz darauf: Das Gürzenich-Orchester zählt zu den renommiertesten Orchestern in Europa.

Loskarten stecken im Kalender

Zum Verkaufsstart der Ferienpässe im Rahmen der Ferienspiele 2017 weist die Stadt Witten auf das Freibad hin. Dort werden besonders bei schönem Wetter sehr viele Ferienpässe verkauft. Außerdem ist der freie Eintritt in die Schwimmbäder in den Schulferien ein wichtiger Kaufanreiz für den Ferienpass. Die Ausgabe der Berechtigungskarten wird durch Losverfahren geregelt. Die Loskarten stecken im Ferienkalender und sind an der Ausgabestelle jeweils montags von 16 bis 16.15 Uhr mit dem Namen versehen in den Loskasten zu werfen.

Eiscafé Dolce Vita



Genießen Sie bei uns
Kaffee- und haus-
eigene Eisspezialitäten
auf unserer großen
Terrasse!

Bahnhofstraße 35 • 58452 Witten • ☎ 0 23 02 / 5 91 63



Unter dem Motto „15 Jahre die Surehands – 50 Jahre Sgt. Pepper's“ gab die Wittener Gitarrengruppe im Vhs-Kiosk ein 90 Minuten langes Clubkonzert. Mit deutschen Schlagern und englischen Oldies spielten die Musiker die Lieder ihrer Jugend und zeigten damit, dass Lieder Erinnerungen sind und dass altbekannte Hits irgendwann zu Volksliedern werden, die jeder kennt. So sang das Publikum auch kräftig mit und in dem Kultkiosk ging es richtig rund. Für ihr ganz persönliches Jubiläumsständchen kramten die munteren Stadtmusikanten in ihrer Liederkiste

und brachten Schlager wie „Liebeskummer“, „Zigeunerjunge“ und den „Mann im Mond“, aber auch die ganz großen Hits von Bob Dylan, John Denver und Scott McKenzie wurden in der Rotunde geschmettert. Schließlich überzeugten einige Musiker in Solovorträgen mit „Imagine“, „Wish you were here“ und „Detroit City“. Insgesamt: Ein Freitagabend der guten Laune und der den Geschmack des Publikums traf. Kurzum: Als Gruppe und als Solisten konnten die „Surehands“ mit ihren Oldies im Vhs-Kiosk hinter dem Rathaus überzeugen. Foto: Marek Schirmer

Twellmann liest aus „Nikotika“ Im Fokus steht rauchender Narkosearzt

Für alle Freunde und Feinde des blauen Dunstes: Gabi Twellmann liest aus ihrem Roman „Nikos Nikotika – Für alle Nichtraucher und die, die es werden wollen“, und zwar am Samstag, 10. Juni, von 13 Uhr an in der Mayersche Buchhandlung an der Bahnhofstraße 13. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Das Buch ist eine humorvolle Geschichte über die Schwierigkeiten, Dinge in unserem Leben zu ändern. Die Autorin erlaubt persönliche Einblicke, nimmt Unzulänglichkeiten aufs Korn und lässt uns teilhaben am Erfolg, diese zu besiegen.

Im Fokus steht ein rauchender Narkosearzt, der mithilfe von Fitnesstraining ein wenig abnehmen möchte. Das erste Mal im Fitnesscenter verwechselt er seine Sporttasche und die Ereignisse nehmen ihren Lauf. Die Autorin ist 1964 im Allgäu geboren, aufgewachsen im Ruhrgebiet und lebt seit über 20 Jahren in Gummersbach. Sie ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Von Beruf ist sie Krankenschwester und Gesundheitspädagogin.

Der Haushalt ist interaktiv

Städtische Finanzen sind online abrufbar

Zusätzlich zum gewohnten Zahlenwerk, das auf den städtischen Internetseiten www.witten.de einzusehen ist, stellt die Stadtverwaltung Witten ihren vom Rat am 28. November beschlossenen und von der Kommunalaufsicht am 21. April genehmigten Doppelhaushalt 2017/2018 interaktiv dar.

Abrufbar sind die Inhalte auf der Startseite der Stadt Witten, rechts unter „Top Themen“, einfach auf „Interaktiver Haushalt“ klicken. Der interaktive Haushalt bildet in übersichtlicher und strukturierter Form die städtischen Finanzen ab. Es besteht die Möglichkeit, sämtliche Haushaltspläne interaktiv bis auf Kontenbasis einzusehen. Durch Diagramme und Grafiken gewinnt der interaktive Haushalt an Transparenz und stellt über einen Zeitraum von sieben Jahren die Erträge und Aufwendungen sowie die investiven Ein- und Auszahlungen im Haushaltsjahr dar.

Der beschlossene und genehmigte Doppelhaushalt 2017/2018 bildet das Ergebnis 2015 sowie die Planjahre 2016 bis 2021 ab.



Ein symbolischer Scheck über 2500 Euro wird von Klaus Lohmann (l.), Helmut Spicker (Mitte, Schatzmeister), Armin Haase (2.v.r., Vorsitzender des Hilfsfonds) und Lions-Präsident Markus Bürger (r.) an den Preisträger Rolf Ostermann überreicht. Foto: Dirk Nase

„Löwe“ für Rolf Ostermann „Lions Club“ feiert 25-jähriges Bestehen

Der „Lions Club“ feiert – und ehrt Rolf Ostermann für seine besonderen Verdienste mit dem ersten „Wittener Löwen“. Aus Anlass seines 25-jährigen Bestehens hat der „Lions Club Witten-Mark“ eine Auszeichnung ins Leben gerufen, mit der einzelne Wittener Bürger oder Institutionen für ihre besonderen Verdienste ausgezeichnet und geehrt werden sollen.



Der „Wittener Löwe“, gestaltet von Crengeldanzschülern aus der 1a.

Diese Auszeichnung in Form einer Urkunde und eines, von den Schülern der Crengeldanzschule gestalteten Bildes ist verbunden mit einem Geldbetrag von 2500 Euro. Während der Feier wurde dieser Preis überreicht an Rolf Ostermann, der zusammen mit seinen Geschwistern seit Jahrzehnten in Witten die unterschiedlichsten kulturellen und sozialen Institutionen und Projekte unterstützt, so auch eine Vielzahl an Maßnahmen, die der „Lions Club“ selbst durchführt.

Laudatio von Klaus Lohmann

Ex-Bürgermeister Klaus Lohmann, von 1983 bis 1999 Mitglied des Bundestages und Mitglied im Club, hielt die Laudatio auf den Preisträger. Er machte deutlich, für wie viele wichtige Projekte sich die Familie Ostermann hilfreich eingesetzt hat. Seine Laudatio beendete er mit dem Anstimmen des Steigerliedes, und über 100 Gäste stimmten klangvoll mit ein. Im Anschluss daran bedankte sich Rolf Ostermann unter dem großen Beifall aller herzlich für die Anerkennung der von seiner Familie geleisteten Zuwendungen. Er sagte zu, dass dieses Engagement auch in der Zukunft beibehalten werde, und versprach, den vom „Lions Club Witten-Mark“ erhaltenen Förderpreis in Höhe von 2500 Euro zu verdoppeln mit der Maßgabe, dass der „Viadukt“ in Witten und das Internationale Jugendcamp Mallnitz (Förderverein Wittener Hütten/Wittener Partnerschaftsverein) je 2500 Euro erhalten.



32 aus 37: die Mitglieder des „Lions Club Witten-Mark“ nahezu vollständig. Foto: Dirk Nase

Auf gleicher Wellenlänge „Wittener Nacht der Ausbildung“ im Juli

Auf der Berufsinformationsmesse (BIM), die wieder in der Jahrhunderthalle in Bochum stattfand, war die Sparkasse Witten vertreten und hat Kontakte zu interessierten Schulabgängern geknüpft. An zwei Tagen konnten sich hier motivierte Jugendliche, Schüler aber auch angehende Studenten von der sehr großen Berufs- und Ausbildungsvielfalt in der Region überzeugen.

An diesen Tagen war die Jahrhunderthalle ein echter Hot-Spot in Sachen Berufsstart. Die „Wittener Nacht der Ausbildung“, quasi das lokale Pendant der „BIM“, findet in diesem Jahr am Freitag, 7. Juli, auf dem Gelände der „Deutsche Edelstahlwerke KarriereWerkstatt“, Herbeder Straße 39, statt.

Die Sparkasse Witten ist im Dienstleistungsbereich einer der größten Ausbildungsbetriebe des Ennepe-Ruhr-Kreises. Interessierten Jugendlichen steht die Sparkasse Rede und Antwort. Nicht nur die Personalfachleute sind vor Ort: Von „Schon-Azubi“ an „Bald-Azubi“ heißt es, wenn die Schulabgänger mit Auszubildenden auf gleicher Wellenlänge sprechen. Ob allgemeine Fragen zum Berufsbild oder Details zu Ausbildungsplan, Praktika und dualem Studium: Aus erster Hand erfahren hier Schüler, Eltern und Lehrer Wissenswertes über den vielseitigen Beruf der Bankkaufleute.

Bankkaufleute sollten immer auch „neugierig“ in positivem Sinne sein – neugierig auf Input, neugierig auf Menschen. Und Bankkaufleute müssen ihren Kunden zuhören können, sie verstehen und das zielführende Gespräch suchen. Dabei gilt: Ist man umfassend informiert, weiß man, wovon man spricht und kann sicher kommunizieren. Dann verstehen sich Kunde und Berater – die gemeinsam gefundenen Lösungen passen wie ein Maßanzug.

Kinder brauchen Ausweis Reisedokumente rechtzeitig beantragen

Im Hinblick auf die Sommerferien macht die Bürgerberatung darauf aufmerksam, dass bei Reisen ins Ausland alle Personen – auch Kinder – eigene gültige Ausweisdokumente besitzen müssen. Dies gilt auch für Reisen in andere EU-Mitgliedsstaaten.

Die Bürgerberatung empfiehlt daher, sich schnellstens um die neuen Reisedokumente zu kümmern, da die Herstellung etwa drei Wochen in Anspruch nehmen kann. Welches Dokument im Einzelfall benötigt wird, erfährt man bei der jeweiligen Botschaft des Einreiselandes. Die Bürgerberatung kann nur die Hinweise von der Internetseite des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) wiedergeben – die unverbindlich sind, da sich Einreisebestimmungen kurzfristig ändern können.

Die Antragstellung muss in jedem Fall persönlich erfolgen. Auch Kinder müssen für die Beantragung ihrer Dokumente anwesend sein. Grundsätzlich sind folgende Unterlagen mitzubringen: das bisherige Ausweisdokument, ein aktuelles biometrisches Lichtbild, gegebenenfalls Geburts- oder Heiratsurkunde, bei Minderjährigen zusätzlich das schriftliche Einverständnis beider Elternteile. Infos: 023 02/581 1234.

Radbügel passen zum Wetter

Neue Fahrradbügel sind am Platz der Gedächtniskirche angebracht worden. „Passend zum Wetter“, mag man meinen. Seit vergangener Woche können Zweiradnutzer ihren „Drahtesel“ am Platz der Gedächtniskirche an neuen Fahrradbügeln festmachen. Für Anwohner, Kunden und Beschäftigte hat die Stadt Witten – genau gesagt: Tiefbau- und Planungsamt – am Platz der Gedächtniskirche acht Fahrradbügel aufgestellt, die jeweils beidseitig nutzbar sind.

An den Bügeln entlang der Beethoven- und der Uthmannstraße können Räder nun stand- und diebstahlsicher abgestellt werden.

Mobil, menschlich und motiviert

Der Fahrdienst des ASB

Die Kinder müssen noch vor Arbeitsbeginn zur Schule gefahren werden. In der Mittagspause stehen wichtige Termine bei Ämtern oder Ärzten auf der Agenda. Nach dem Feierabend wartet der Freundeskreis aus dem Sportverein oder Haushaltsaufgaben müssen noch erledigt werden. Wie sieht Ihr Tagesablauf aus? Eine grundsätzliche Bedingung verbindet wahrscheinlich so einige Alltage: Die Rede ist von der Mobilität. Was passiert aber, wenn im Alter diese Mobilität nicht mehr allein aufrecht erhalten werden kann?

Auf diese Frage bietet der Fahrdienst des Arbeiter-Samariter-Bundes in Witten die passende Lösung. „Durch gesundheitliche Einschränkungen kann es schnell passieren, dass man nicht mehr so mobil sein kann, wie es vielleicht früher einmal war“, erklärt Kirsten Schäfer, Geschäftsführung des ASB. „Doch mithilfe der Unterstützung der Mitarbeiter unseres Fahrdienstes können Sie weiterhin Ihren Tagesablauf flexibel planen und auch Termine außer Haus wahrnehmen.“

Verlassen Sie sich auf unsere Erfahrungen

Der ASB in Witten kann auf eine jahrelange Berufserfahrung zurückblicken. Seit vielen Jahren ist das ausgebildete Team für Bürgerinnen und Bürger auf den Straßen unterwegs. Die offensichtlichen Ziele der Fahrten sind in den meisten Fällen Krankenhäuser, Arztpraxen und Familienfeiern. Aber die grundsätzliche Absicht dabei war die Bewahrung der individuellen Mobilität. Aus diesem Grund können Kunden Fahrten im gesamten Ennepe-Ruhr-Kreis mit dem ASB Witten organisieren. Diese Dienstleistung ist ein äußerst beliebter Service, denn bis heute kann der Arbeiter-Samariter-Bund zahlreiche Fahrten verbuchen.

Beste Hygiene und umfassender Service mit Qualität und Herz

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter stehen den Fahrgästen kompetent zur Seite und organisieren mit ihnen zusammen ihre individuelle Fahrt. Zur höchsten Priorität gehört für den ASB dabei seit jeher, dass sich die Kunden während der Fahrt wohl und sicher fühlen. Dies fängt mit einfachen, dabei umso wichtigeren Details an. „Die Einhaltung der Hygienevorschriften ist für uns von großer Bedeutung“, betont Kirsten Schäfer. Sie führt fort: „Alle Fahrzeuge unseres Fahrdienstes befinden sich durch eine tägliche Reinigung in einem hygienischen einwandfreien Zustand.“ Doch mehr durch einen umfassenden Komfort während des Transports sollen sich alle Mitfahrer in guten Händen wissen. Auch Personengruppen oder mehrere Rollstuhlfahrer gleichzeitig können sich auf den Fahrdienst voll und ganz verlassen. Durch speziell ausgerüstete Fahrzeuge bietet der ASB zuverlässig eine Alltagshilfe für mobilitäts eingeschränkte Menschen an. Kirsten Schäfer: „Rufen Sie uns einfach an! Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihren Wegen zu begleiten.“ Unter folgender Nummer stehen Ihnen unsere motivierten Mitarbeiter aus der Zentrale von 06:00 Uhr bis 19:00 Uhr zur Verfügung, die Ihnen gerne bei Fragen helfen und weitere Auskünfte geben: Tel. 02302-910880.

Stadt sucht noch Paten für Bäume und Pflanzbeete

Bäume, Sträucher und blühende Pflanzen sind nicht nur schön anzusehen. „Sie verbessern besonders in der City das Mikroklima, dienen der Verkehrsberuhigung und werten das gesamte Wohnumfeld auf“, sagt Umwelt- und Abfallberaterin Ulrike Neuhoff vom städtischen Betriebsamt. Deshalb sucht die Stadt weiterhin engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine oder Geschäftsleute, die für ein oder mehrere Baum- oder Pflanzbeete vor der eigenen Haustüre eine Patenschaft übernehmen. „Die Aufgabe der Paten besteht darin, die Pflanzen wenn nötig zu gießen, die Beete von unerwünschtem Bewuchs (Wildkräuter) zu befreien, Unrat zu entfernen und größere Schäden dem städtischen Betriebsamt zu melden.“ Wer dazu bereit ist, kann sich unter Tel. 02302 / 581-3912 an Ulrike Neuhoff wenden oder eine Mail an [gruenflaechen\(at\)stadt-witten.de](mailto:gruenflaechen(at)stadt-witten.de) schicken (Betreff: Patenschaft).



Wir helfen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Mobilität ist Lebensqualität
Mit dem ASB Fahrdienst sind Sie zuverlässig und sicher unterwegs!

Ob zum Arzt oder ins Krankenhaus, zu Familienfeiern oder zur Kur, zum Einkaufen oder zur Reha – unsere Zentrale stimmt den Transport individuell mit Ihnen ab.
Wir freuen uns über Ihren Anruf unter:
0 23 02 / 910 88 0

Fahrdienst 0 23 02 / 910 88 0

FÜR SIE IM KREIS AKTIV

Für Sie im Kreis aktiv!

ASB
Kreisverband Witten e.V.

Arbeiter Samariter Bund
Kreisverband Witten e.V.

Westfalenstraße 43
58453 Witten

02302 - 910 88 0

www.asb-en.de



Moderatorin Annika Machleit-Ebner (v.l.), Brunhild Schmalz (Prokuristin Evangelischen Krankenhaus Witten), Ingeborg Drossel (Verwaltungsdirektorin/Pflegedienstleitung Evangelischen Krankenhaus Witten), Mark Brinkmann (Leiter Gesundheits- und Krankenpflegeschool am Evangelischen Krankenhaus Witten), Tobias Schnur (Pflegedienstleitung Mobiles Pflegeteam Lamik und Taubitz), Marie-Luise Taylor (Einrichtungsleitung AWO-Seniorenzentrum Witten) und Barbara Steffens (Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW) diskutieren auf dem Podium.
Foto: Jens-Martin Gorny

Pflegeberufe sind bedeutend Gut besuchter Aktionstag in Stadtgalerie

Mit einem gut besuchten Aktionstag in der Stadtgalerie haben die im „EVR-Netzwerk Geriatrie“ zusammengeschlossenen Kooperationspartner aus Krankenhaus, stationärer und ambulanter Altenpflege sowie weitere an der Versorgung beteiligte Organisationen auf die Bedeutung des Pflegeberufes hingewiesen. Anlass war der Internationale Tag der Pflegenden, der an den Geburtstag von Florence Nightingale (1820 bis 1910) erinnert. Höhepunkt war eine Podiumsdiskussion mit Barbara Steffens, Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW. Dabei ging es um Themen wie Pflegeausbildung, stationäre und ambulante Versorgung, die Situation im Krankenhaus sowie die Palliativ-Versorgung.



Auf der Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Witten wurden Einsatzkräfte der Feuerwehr vom Innenminister für ihren 35-jährigen aktiven Dienst mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold des Landes NRW ausgezeichnet (v.l.): Klaus Pranskuweit, Jörg Hüsselmann, Klaus Flores, Michael Capó, Sascha Euler, Andre Meyer auf der Heide, Christian Lauterbach.

Innenminister des Landes zeichnet fünf Wittener aus

Die Feuerwehrleute waren einmal Gründungs-Mitglieder der ersten Jugend-Gruppe

Auf der Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr im Wittener Saalbau an der Bergerstraße wurden unter anderem fünf Einsatzkräfte der Feuerwehr vom Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen für ihren 35-jährigen aktiven Dienst in der Wittener Feuerwehr mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold des Landes NRW ausgezeichnet.

Alle fünf heute noch aktiven Feuerwehrleute waren einmal sogenannten Gründungs-Mitglieder der ersten Jugendfeuerwehr-Gruppe in der Stadt Witten, die im April 1982 auf Initiative der Löschinheit Bommerholz der Freiwilligen Feuerwehr Witten in Eigenleistung, also ohne Unterstützung der Stadt, gegründet wurde.

Die damalige Gründungsgruppe zählte 15 Jungen, damals durften Mädchen vom Gesetz her noch nicht in die Feuerwehr eintreten. 12 davon kamen aus der Löschinheit Bommerholz und je einer aus den Löschheiten Vormholz, Herbede und Heven.

Klaus Pranskuweit, damals stellvertretender Löschheitsführer und heutige Brandinspektor i.R. der Bommerholzer Wehr sowie Ratsmitglied der Stadt, leitete diese erste Jugendgruppe der Wittener Feuerwehr. Ihm zur Seite als Jugendgruppenleiter stand der damalige Ober-

feuerwehrmann Andre Meyer auf der Heide, heute ebenfalls Brandinspektor und bis noch vor einem Jahr Löscheinheitsführer der Bommerholzer Wehr.

Auf Jahresdienstbesprechung gab es aber noch einen weiteren Grund für die Bommerholzer Wehrleute, stolz auf die Arbeit und den Erfolg der Jugendfeuerwehr zu sein: Christian Lauterbach, der aus der Löschinheit Bommerholz kommt und heute die Funktion des Standortleiters der Hölzer Feuerwehr bekleidet – dessen Weg auch über die Jugendfeuerwehr Witten führte – wurde zum Brandoberinspektor befördert und von allen Kameraden der Wittener Freiwilligen zum stellvertretenden Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr Witten gewählt.

Die fünf, für ihre 35-jährige Dienstzeit geehrten Feuerwehrmänner der damals ersten Bommerholzer Jugendfeuerwehr-Gruppe sowie der zum Brandoberinspektor beförderte Christian Lauterbach repräsentieren in hervorragender Weise die Feuerwehr. Das betonte auch der Leiter der Feuerwehr Witten, Branddirektor Hans Joachim Donner – selbst einmal Mitglied einer Jugendfeuerwehr-Gruppe.

Die Jugendfeuerwehr der Stadt Witten zählt, über alle Löschheiten der Freiwilligen in der Stadt verteilt, über 150 Mitglieder.

„Das Flächenwachstum der Elektromärkte ist zu Ende“

Zentrale Botschaft des ersten IHK-Branchenreports Ruhr: Schließung und Verkleinerung

„Das Flächenwachstum der Elektromärkte ist zu Ende. Neueröffnungen in den letzten Jahren standen Schließungen und Verkleinerungen gegenüber. Als Leitbranche in Innenstädten und Einkaufszentren verliert Elektro an Bedeutung.“

Dies ist eine der zentralen Botschaften des „1. IHK-Branchen-

reports Ruhr“, den Jörg Lehnerdt, Leiter der Niederlassung Köln der „BBE Handelsberatung GmbH“, beim Handelsforum Ruhr der Ruhr-IHK in Bochum vorstellte. Etwa 100 Teilnehmer informierten sich auf dem IHK-Handelsforum, das bei der „G Data Software AG“ stattfand, über die neuesten Entwicklungen im Handel.

Nach Ansicht Lehnerdts, der im Branchenreport das Segment der Elektromärkte untersuchte, werden „als Folge des weiterhin stark wachsenden Online-Handels große Elektromärkte auch an starken Standorten verkleinert“. Dabei unterscheidet der Kölner Handelsexperte zwei Entwicklungen: „Führende Anbieter (Saturn, Me-

diaMarkt, Amazon) sichern ihre bereits dominante Position mit neuen Formaten (Saturn-connect, Amazon Pop-up und Amazon locker), während kleinere Anbieter (Medimax, Berlet), Spezialisten (Conrad) und Verbundgruppen des Mittelstands (Expert, EP, Euro-nics) sich auf fachliche und räumliche Marktnischen konzentrieren.

Woher kommen eigentlich die Apothekenpreise

Häufig werden wir in den Apotheken gefragt, wie wir eigentlich darauf kommen, für ein verordnetes Medikament mal gar nichts, ein anderes Mal fünf Euro, wieder ein anderes Mal zehn Euro, teilweise sogar für Kinder Gebühren zu verlangen, wo doch Kinder bis zum 18. Lebensjahr eigentlich nichts zu bezahlen haben.

Vornweg gesagt, so etwas fällt nicht wirklich uns in der Apotheke ein. Es ist eher das Zusammenspiel von Krankenkasse und Gesetzgeber, die zu solch verworrenen Dingen führen.

Grundlegend soll es so sein, dass jeder Versicherte ab 18 Jahren 10 % des Arzneimittelpreises als Eigenanteil selbst bezahlen soll. Damit dies bei sehr teuren Medikamenten dann aber nicht unbezahlbar wird, hat man schlauerweise eingeschränkt, dass es immer mindestens 5 € und höchstens 10 € je Packung sein sollen. Kostet ein Medikament nun weniger als 50 €, so sind 5 € Eigenanteil zu bezahlen, kostet es z.B. 80 €, so sind 8 € zu bezahlen. Ab einem Medikamentenpreis von 100 € sind es dann 10 € Eigenanteil. Auch wenn das Medikament dann mehrere Hundert Euro kostet, bleibt es bei den 10 €.

Dieses Geld erhält die Krankenkasse des Versicherten von den Apotheken am Monatsende. Übrigens: wenn ein Medikament an sich schon weniger als 5 € kostet, berechnen wir auch nur den Preis des Medikamentes und die Kasse erhält natürlich keinen Eigenanteil. Zusätzlich hat man sich bei den Krankenkassen Festbeträge einfallen lassen. Da wird von einem Ausschuss mit den Krankenkassen festgelegt, wie teuer das jeweilige Medikament maximal sein darf, um erstattet zu werden.

Ein Beispiel: Der Festbetrag für L-Thyroxin 100 Henning liegt derzeit bei 15,22 €. Dafür muss der Patient also 5 € Eigenanteil bezahlen. Der Hersteller Henning liegt nun mit seinem Preis von 15,88 € über dem Festbetrag, der Patient muss in der Apotheke auch die 64 ct übernehmen, insgesamt also 5,64 €. Das kommt in letzter Zeit häufig bei Schilddrüsentabletten oder bei Nasensprays für Kinder vor. Aber auch bei einigen Blutdrucktabletten oder Magentabletten - und dort mit erheblich höheren Mehrkosten für die Patienten. Die Festbeträge der Krankenkassen wurden hier extrem abgesenkt, aber die Hersteller haben ihre Preise nicht reduziert. Es ist aber oft möglich, mit dem Arzt über alternative Verordnungen zu sprechen, um die Mehrkosten zu vermeiden oder so gering wie möglich zu halten. Ärgerlich ist es, wenn der Arzt bewusst ein gebührenfreies, preiswertes Medikament verordnet hat, die Krankenkasse aber einen Rabattvertrag mit einem wesentlich teureren Hersteller abgeschlossen hat, sodass zwar die Krankenkasse durch die Rabatte, die sie vom Hersteller für den abgeschlossenen Vertrag erhält spart, der Patient aber die volle Gebühr entrichten muss. Liegt ein Hersteller mit seinem Preis mehr als 30 % unterhalb des Festbetrages, so kann die Krankenkasse auf den Eigenanteil von 5 € ganz oder teilweise verzichten, muss sie aber nicht; und machen auch nicht alle Kassen.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen zu den Rezeptgebühren oder den Mehrkosten haben. Für viele Versicherte lohnt es sich, im Laufe des Jahres bereits eine Aufstellung der bezahlten Rezeptgebühren bei der Krankenkasse einzureichen und dann eine Befreiung von der Zahlung zu beantragen. Das geht bei uns für unsere Patienten und Kunden auf Knopfdruck.

Andreas G. Yowakim

Wenn die Finnen feiern

Witten ist dabei mit dem „Juhannusfest“

Wenn die Finnen feiern, ist Witten dabei: Am Freitag, 17. Juni, feiert die deutsch-finnische Gesellschaft von 19 Uhr an das „Juhannusfest“ am Königlichen Schleusenwärterhaus am Ufer der Ruhr gegenüber der Burgruine Hardenstein.

Mit dabei sind die Auslandsgesellschaft NRW und die Wittener Beschäftigungsgesellschaft



Wo sonst Radler und Spaziergänger rasten, geht's bald richtig finnisch los beim „Juhannusfest“

„Wabe“ mit ihren Gästen. Traditionell wird an den hellsten Tagen des Jahres – in Finnland fast 24 Stunden Tageslicht – gefeiert. Die Veranstalter haben das Fest auf einen Abend komprimiert, sind aber trotzdem stilrecht geblieben. Alle Freunde des Nordens sind dazu eingeladen, den Mittsommer zu feiern. Darunter zählen „Kokko“ – das traditionelle Johannisfeuer, Heidi Luosujärvi und Petteri Waris mit finnischer Akkordeonmusik, Volkstanz mit der Tanzgruppe „Finnlore“, gemeinsames Musizieren, Stockbrot backen, eine „Fireflyshow“ und „Mölkky“ – das finnische Gesellschaftsspiel. Essen und

Trinken bereitet die Wabe vor: verschiedenes Grillfleisch, wahlweise Schweinenackensteak, Putensteak oder Gemüsespieße, hausgemachter Kartoffelsalat und gemischte Salate sowie Brotbeilagen sind im Angebot. Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen am Königlichen Schleusenwärterhaus – müssen sich aber wie gewohnt mit Essen und Trinken individuell versorgen. Gerne können Spontangäste sich mit einer Spende an den Programmkosten beteiligen.

Apotheke am Markt



Montag bis Freitag 8.00 – 13.30 Uhr
und 14.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8.30 – 13.00 Uhr

Ihre Apotheken in Herbede

See-Apotheke

am RATHAUS der MEDIZIN

Montag, Dienstag, Donnerstag,
halb 8 bis halb 8
Mi. 7.30 – 14.00 Uhr
Fr. 7.30 – 18.00 Uhr



Ihre Vorteile bei uns:



TOP PREISE



Bei den Bezirksmeisterschaften in Gladbeck zeigten die angereisten Athleten der DJK BW Annen (Foto) starke Leistungen: Allein sechs Titel, fünf Vizemeistertitel und ein dritter Platz gingen nach Witten. Besonders die Jungen der Altersklasse M14 und M15 machten ihrem Trainer Daniel Krause viel Freude. Felix Meller (M15) gewann den Hochsprung mit neuer persönlicher Besthöhe von 1,70 Metern vor der starken Konkurrenz aus Wattenscheid und sicherte sich damit auch die A-Norm für die Westfälischen Meisterschaften.

So viele Besucher kommen nur selten ins Wullenstadion

Bezirksmeisterschaften in Gladbeck und 64. Bahnstaffeltag mit NRW-Meisterschaften

So viele Besucher kommen nur selten ins Wullenstadion. Zum DJK-Bahnstaffeltag und den daran anschließenden NRW-Langstaffelmeisterschaften fanden 650 Läufer mit ihren Trainern, Eltern und Publikum den Weg nach Witten.

Patrick Berg, Geschäftsführer der Leichtathletik-Abteilung der DJK BW Annen, war es endlich gelungen, eine Großver-

anstaltung nach Witten zu holen. Da der alljährliche Bahnstaffeltag bereits zum 64. Mal ausgetragen wurde, hatten die Annener schon viel Erfahrung mit der Ausrichtung von Staffelwettbewerben sammeln können. So lief auch die NRW-Langstaffelmeisterschaft reibungslos ab – dank der akribischen Organisation von Patrick Berg, der Unterstützung vom Verband und der vielen hel-

fenden Kampfrichter und Eltern. Morgens ging es los mit dem DKJ-Staffeltag und den Kurzstaffeln, Mixed-Langstaffeln für die U10 und U12 sowie den Vereinsstaffeln. Die Staffeln von der ausrichtenden DJK konnten teils gute Ergebnisse erzielen.

So gewann die 4-mal-100-Meter-Staffel der U20 von der Startgemeinschaft Annen-S04-Lanstop in guten 50,11 Sekunden. Mit dabei war die Wittenerin Celina Römer. Trainer Patrick Berg ist optimistisch, dass seine Staffel in den nächsten Wochen noch die DM-Qualifikation laufen wird.

Ein weiterer Sieg

Einen weiteren Sieg gab es für das 4-mal-100-Meter-Team der Frauen mit Jessica Blanke, Frauke Viebahn, Marlene Gebauer und Annika Wellenkötter in 53,65 Sekunden. Auf den zweiten Platz kamen folgende 4-mal-50-Meter-Staffeln: wU10 mit Mariam Sow, Malia Schwartz, Mila Tourtellot, Marietou Diallo (36,27 Sekunden), wU12 mit Emma Ma-

du, Rebecca Hennig, Calista Tourtellot, Leny Uhde (31,16), mU10 mit Anton Altenbernd, Damian Weiß, Johann Bräuer, Nick Hupfeld (38,06), mU12 mit Maximilian Wolke, Gero Bessler, Linus Raback, Nick Hupfeld (31,92).

Nicht offiziell

Die 4-mal-100-Meter-Staffel der U16 mit Finn Specht, Florian Schalla, Julian Schmid und Felix Meller wurde in 49,53 Sekunden Dritte.

Auch wenn die 8-mal-200-Meter-Mixed-Vereinsstaffel keine offizielle Staffel ist, so ist sie für alle Beteiligten und auch die Zuschauer immer wieder ein Erlebnis. Sechs Staffeln hatten gemeldet. Trotz eines Sturzes des Startläufers konnte die DJK mit Kevin Gora, Frauke Viebahn, Lennart Schultheis, Annika Wellenkötter, Jonathan Feller, Jessica Blanke, Florian Schalla und Celina Römer noch auf den 4. Platz laufen. Direkt anschließend ging es dann weiter mit den NRW Langstaffelmeisterschaften.



Die Staffeln von der ausrichtenden DJK (Foto) konnten teils gute Ergebnisse erzielen.

Zwei Angebote kombiniert

Neue Bleibe für die Stadtteilbibliothek

Nach monatelanger Renovierung wurde die Stadtteilbibliothek Annen von Bürgermeisterin Sonja Leidemann in ihren neuen Räumen in der Annenstraße 127 wiedereröffnet.

Öffnungszeiten der Bibliothek sind montags und dienstags von 14 bis 18 Uhr, mittwochs von 10 bis 13 Uhr und freitags von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr. In dasselbe Haus ist auch die Stabsstelle für Integration und Städtepartnerschaften gezogen, die zuvor im Haus Witten untergebracht war. „Ich finde es sehr schön, dass hier zwei Angebote kombiniert wahrgenommen werden können“, sagte Sonja Leidemann bei der offiziellen Einweihung. Bibliotheksleiterin Christine Wolf ist vor allem „froh, dass die lange Wartezeit nun ein Ende hat und wir eine dauerhafte Bleibe im Stadtteil erhalten haben.“ Integrationsbeauftragte Claudia Formann sieht am neuen Standort den „Vorteil der besseren Erreichbarkeit für unsere Netzwerkpartner“.

Die Uni sucht Depressive

Wie Patienten Körper-Gefühle wahrnehmen

Der Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie II der Universität Witten/Herdecke (UW/H) untersucht derzeit, wie depressive Patienten Gefühle in ihrem Körper wahrnehmen. Für diese Untersuchung werden depressive Personen gesucht, die derzeit keine antidepressive Medikation einnehmen.

Die Untersuchung wird an der Universität stattfinden und dauert zirka 90 Minuten. Es besteht die Möglichkeit, im Anschluss eine ambulante Psychotherapie an der universitären psychotherapeutischen Ambulanz zu absolvieren.

Weitere Informationen: Anfragen bitte unter folgender Rufnummer: 0 23 02/92 67 02. Telefonzeiten sind montags und dienstags von 10 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 15 bis 17 Uhr.

Lutherbier zum Jubiläum

Gemeindefest rund um die Erlöserkirche

Ein Gemeindefest findet rund um die Erlöserkirche an der Westfeldstraße 81a statt, und zwar am Sonntag, 2. Juli, von 9.30 Uhr an. Es beginnt mit einem Familiengottesdienst, gefolgt von einem Frühshoppen mit dem Bläserkreis. Vorgesehen sind Spiele für Groß und Klein sowie ein gemütliches Beisammensein mit leckeren Speisen. Es gibt zum Jubiläum des 500. Reformationstages ein „Lutherbier“ und alkoholfreie Speisen, daneben Kaffee, Tee und Kuchen.

INTERNATIONALER STÄDEPARTNERSCHAFTS-Flohmarkt
Parkplatz Ostermann Centrum Witten

SONNTAG 18. JUNI
11⁰⁰ BIS 16⁰⁰ UHR

- Von Antiquitäten, Keramik, Secondhand, Kunst und Trödel ist alles dabei.
- Internationale Spezialitäten aus den Partnerstädten Witteners erwarten Sie.
- Großer Kinder-/Jugend-Flohmarkt
- Der Erlös hilft vor allem jungen Wittenern, die Partnerstädte und ihre Menschen kennen zu lernen.

KEINE Standgebühr für Schüler und Vereine

Ein „Internationaler Städtepartnerschafts-Flohmarkt findet wieder statt, und zwar am Sonntag, 18. Juni, von 11 bis 16 Uhr auf dem Ostermann-Parkplatz vorm Ostermann-Centrum in Rüdighausen an der Brauckstraße. Schüler und Vereine brauchen keine Standgebühr zu zahlen.

Sonntag, 25. Juni, 17 Uhr

Erlöserkirche Annen

„Singet dem Herrn ein neues Lied“

Chorkonzert des Projektchores des evangelischen Kirchenkreises Hattingen-Witten.

In monatlichen Probewochenenden werden Chorwerke unterschiedlicher Komponisten vorbereitet und an diesem Abend zu Gehör gebracht. Ergänzt wird das Programm durch Orgelkompositionen, die auf der Orgel der Erlöserkirche erklingen werden. **Eintritt ist frei**, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Es ist wieder Zeit für **Sonnenbrillen!**

Super Qualität und Beratung, dazu noch preiswert. Das gefällt mir!

Einstärken-Sonnenbrille
schon für **39,-***

Gleitsicht-Sonnenbrille
schon für **99,-***

Alles inklusive

- Fassung aus unserem Sortiment
- Gläser für die Ferne, Nähe oder Gleitsichtgläser
- UV-Schutz, Tönung 85 % in Grau, Graugrün oder Braun
- Messung, Beratung, Service
- Individuelle Anfertigung

* Kunststoffgläser Index 1.5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt. (Gleitsichtgläser Add. 3,0)

Optic Bongers
Inh. Doris Drevermann
Annenstraße 131
58453 Witten
Telefon 02302-60534

optic bongers
kontaktlinsen u. brillenmoden

Gerne sind wir für Sie da:
Mo - Fr 9:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 13:00 Uhr

Angebote gültig bis
30.06.2017



Gemeinsam mit Ulrike Gilsebach (hinten, v.l.), Rektorin der Stockumer Harkortschule; Dominic Weiß, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle in Witten-Stockum; Silja Preuß, Klassenlehrerin der 3b; freuen sich die Schüler der Klasse 3b der Harkortschule über das Westfalen-Rätselbuch. Grundschüler entdecken Westfalen-Lippe – und die Sparkasse Witten versorgt alle Drittklässler mit dem Westfalen-Rätselbuch. Was ist das eigentlich: Westfalen-Lippe? Wie heißen seine

Städte und Flüsse? Welche Sehenswürdigkeiten, Denkmale und Besonderheiten gibt's hier zu sehen? Diese und viele andere Fragen beantwortet das neu aufgelegte Westfalen-Rätselbuch. Spielerisch gestaltet, machen Rätsel und Aufgaben Lust darauf, Westfalen-Lippe zu entdecken. Alle Drittklässler der Wittener Grundschulen erhalten in diesen Tagen von der Sparkasse Witten den Sonderdruck „Wir entdecken Westfalen. Mein lustiges Rätselbuch 2017“.

Jüngere sollten etwas über dramatische Jahre erfahren

Autor Willi Bredemeier sucht Zeitzeugen für Leben im Umfeld der Zeche „Siebenplaneten“

Der Autor Willi Bredemeier ist auf der Suche nach Zeitzeugen aus der Zeit der Zeche Siebenplaneten auf einer Lesung des Heimatvereins und der evangelischen Frauenhilfe Stockum fündig geworden.

Eine Reihe von Stockumern entschied sich, bei dem neuen Buchprojekt des Autors mitzumachen

und sich für Interviews zur Verfügung zu stellen. Das neue Buch soll zu einem beträchtlichen Teil im Umfeld der Zeche „Siebenplaneten“ – also in Stockum, Langendreer und Somborn – spielen und die Jahrzehnte vor und nach der Schließung von „Siebenplaneten“ umfassen. Dabei will der Autor anders als in sei-

nem vorangegangenen Roman „Bildungsreise durch ein unbekanntes Land 1943 bis 2014“ nicht nur auf eigene Erinnerungen und Erfahrungen, sondern auch auf die „Geschichten“ von Zeitzeugen und auf das Studium von Dokumenten in Archiven zurückgreifen. Er strebt darüber hinaus eine Zusammenarbeit mit den Heimatvereinen im Umfeld der ehemaligen Zeche „Siebenplaneten“ an.

Willi Bredemeier hatte auf seiner Stockumer Lesung die Teilnehmer zu einer „Zeitreise durch das Revier“ eingeladen und mit Kindheitserinnerungen aus einer Arbeiterkolonie nahe der Zeche „Siebenplaneten“ begonnen. Sein Vater war dort mehrere Jahrzehnte Hauer und wohnte unter anderem mit seiner Familie in Stockum (damals Stockumer Straße 20). Bei den „Bildungsreisen“ handelt es sich um eine Familiensaga vor dem Hintergrund des alten Ruhrge-

biets mit seinen Zechen, Hütten und Brauereien und dem Wandel des Reviers zu einer ganz anderen Region. Die Teilnehmer in Stockum beteiligten sich an der Veranstaltung mit eigenen Erinnerungen aus der Familien- und Nachbarschaftsgeschichte und verwandelten die Lesung immer wieder in ein Diskussionsforum. Dazu der Autor: „Die Jüngeren sollten erfahren, welche dramatischen Jahre wir mit Nationalsozialismus, Krieg, Demontage, Wiederaufbau, Stilllegungen und Strukturwandel durchlebt haben, wie arm wir damals gewesen waren, wie schwer wir arbeiten mussten, aber auch, was wir geschafft haben. Dazu sollten wir Zeitzeugen befragen, solange das noch möglich ist.“ Wer an einer Mitarbeit interessiert ist, möge sich melden bei Willi und Gerda Bredemeier, Erzbergerstraße 11, in 45527 Hattingen, E-Mail w.bredemeier@gmx.de.



Die Zeche Siebenplaneten Erbstolln ist ein ehemaliges Steinkohlenbergwerk auf dem Gebiet von Kley und Bochum-Somborn. Das Bergwerk war auch unter den Namen Zeche Siebenplaneten Stolln und Zeche Sieben Planeten Stolln bekannt. Repr.: Postkarte von 1908

Abteilung für Bogenschütz

Der TuS Stockum möchte eine neue Abteilung gründen, und zwar eine für traditionelles Bogenschießen.

Aus diesem Grund hatte der Verein zu einer Info-Veranstaltung auf der Tennisanlage an der Pferdebachstraße 238 eingeladen. Unter fachkundiger Anleitung gab es ein Schnupperangebot und viele Informationen. Die besten „Neuschützen“ beim „Robin-Hood-Turnier“ erhielten Gutscheine für eine Schulung, die am Sonntag, 11. Juni, auf der gleichen Anlage stattfinden wird. Wenn eine Mindestanzahl von Abteilungseintritten vorliegt, soll eine Abteilungsgründung folgen, sodass der Sport von September an regelmäßig durchgeführt werden kann.

Ein Jahr HairFlair X in Stockum – feiern Sie mit uns!

Das Team von HairFlair X feiert 1 Jahr Eröffnung in Stockum und lädt zum Tag der offenen Tür am 3. Juni mit einem ganz speziellen Dankeschön-Angebot in den Damensalon:

Auf jeden Komplettservice wie Waschen-Schneiden-Föhnen und Farbe – auch Strähnchen – erhält jede Kundin einen Preisnachlass von 15 %.

Dieses Angebot ist vom 1. bis zum 30. Juni 2017 gültig.

Feiern Sie mit uns – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HairFlair X ist ein Ausbildungsbetrieb und freut sich auf Bewerbungen.



HAIR FLAIR X
Ihr Färsen

Hörderstraße 346
58454 Witten
Telefon 023 02 / 983 69 05

Wilde Kippen sind unerfreulich

Von Rüdinghausen durch Annen, an Stockum vorbei bis nach Bochum-Langendreer verläuft der Rheinische Esel und bietet eine schnelle Verbindung für Rad- und Fußgänger.

Ob als Arbeitsweg mit dem Rad, Spazierweg für Jung und Alt oder als sportliche Trainingsstrecke – der Radweg erfüllt so manche Bedürfnisse in den Stadtteilen. Weniger erfreulich sind hier oftmals „wilde Müllkippen“, verkrautete Wegeränder, überragende Hecken oder Pfützenbildung durch beschädigte Wegeoberflächen. Das Projekt „Wir im Quartier“ der Beschäftigungsgesellschaft „Wabe“ nimmt sich der pflegebedürftigen Stellen an und wird sich im Laufe des Jahres um diese Stellen kümmern.

Team bessert aus

Vom Ledderken bis zur Kreisstraße wird das „BIWAQ Team“ der Wabe Streckenabschnitt für Streckenabschnitt säubern und ausbessern. „Wir möchten, dass die Menschen sich hier sicher und wohl fühlen. Der Radweg soll zum Spazieren einladen oder auch mal zum Pausieren auf einer Bank“, sagt Irena Cichy, Anleiterin des Gartenbau-Teams, die sich mit der Wabe dafür ein-



Ob als Arbeitsweg mit dem Rad, Spazierweg für Jung und Alt oder als sportliche Trainingsstrecke – der „Rheinische Esel“ erfüllt so manche Bedürfnisse in den Stadtteilen. Umso ärgerlicher, wenn Schmutzdecken entstehen und Gefahren zu erwarten sind.

setzen möchte, dass Sitzgelegenheiten ergänzt werden. Des Weiteren sollen Nutzer des Weges „Schmutzdecken“ oder Gefahrenpunkte bei der Wabe melden können. „Das ist ein Gemeinschaftsprojekt für Witten“, sagt die erfahrene Wabe-Mitarbeiterin. „Die Beteiligung der Anwohner ist uns dabei sehr wichtig.“ Das Pflegeprojekt wird in Kooperation mit dem Betriebsamt der Stadt Witten umgesetzt.

Die Stadt als Projektträger von BIWAQ stellt der Wabe die Flächen zur Verfügung. Die Wabe qualifiziert und integriert Menschen mit Hilfe echter und wertschöpfender Tätigkeiten wieder in Arbeit. „Das ist eine sinnvolle Aufgabe für die Menschen und gute Ergänzung und Unterstützung für unsere städtische Mutter“, sagt Thomas Strauch, Geschäftsführer der „Wabe“. Gerade zum Start des Stadtradel-

Projektes sei es ein gutes Zeichen, für unsere Radwege zu sorgen, freuen sich die Wabe-Mitarbeiter, die auch beim Stadtradel-Projekt dabei sind. Melde-Hotline: wochentags 8 bis 14 Uhr, 023 02/39 53 80 oder per E-Mail: info@wabembh.de BIWAQ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) ist ein Bundesprogramm und Partnerprogramm des Städtebauförderungsprogramms „Soziale Stadt“.

Mobiles Schwimmbecken steht auf Ostermann-Parkplatz

TTW-Triathlon findet in Rüdinghausen statt – Besonders die Einsteiger sind angesprochen

Schwimmen, Radfahren, Laufen, zusammen: Triathlon – seit 1978 ist dieser Sport in der Welt und seit 1987 in Witten. Nach vielen Veranstaltungen am Freibad Annen in den 90er Jahren und später an der Ruhr in Herbede findet in diesem Jahr am Sonntag, 25. Juni, der nächste Triathlon in Witten statt, und zwar auf dem Ostermann-Gelände in Rüdinghausen.

„Witten braucht einen Triathlon“, sagt Peter Dümpelmann vom „Triathlon Team TG Witten“ (TTW). Mit seinem Organisationsteam möchte der erfahrene Triathlet und Finisher des „Ironman“ von Hawaii neben ambitionierten Triathleten besonders Schulen, Unternehmen, Familien und Einsteiger ansprechen. Selber ist Peter Dümpelmann ein Triathlet der ersten Stunde und seit rund 35 Jahren mit dem „Triathlonvirus“ infiziert. Anfang der 80er Jahre begeisterten ihn und seine Frau Lilo Aufnahmen vom „Ironman“ auf Hawaii, sieben Jahre später gründeten beide mit Gleichgesinnten den „PV-Triathlon Witten“.

Der PV und das 2003 entstandene „Triathlon Team TG Witten“ machten Witten seither sowohl im Spitzen- als auch im Breitensport zu einer Hochburg des Triathlons.

Was bringt Triathlon gesundheitlich und wo liegt der Reiz? „Triathlon ist einfach und gesund. Schwimmen und Radfahren können viele Menschen und Laufen alle“, erklärt Peter Dümpelmann. Das Besondere am Triathlon ist, dass die drei Grund-



Spitzensportlerin Nora Hansel freut sich schon auf die guten Schwimmbedingungen beim nächsten Wittener Triathlon. Auf dem Ostermann-Parkplatz wird ein Schwimmbecken mit einer Fläche von 20 mal 25 Metern aufgebaut. Foto: Archiv

sportarten unmittelbar aufeinanderfolgend absolviert werden und die Uhr auch beim Wechsel weiterläuft. Der schnelle Umstieg in der Wechselzone wird daher oft auch als „vierte Disziplin“ des Triathlon bezeichnet.

Aus gesundheitlicher Sicht ragt heraus, dass die drei zusammengefassten Grundsportarten eine einseitige Belastung beim Training und Wettkampf vermeiden. „Einfach mal ausprobieren“, rät der erfahrene Athlet und hofft,

vor allem den Nachwuchs für Triathlon begeistern zu können.

Mit dem Angebot eines „Schülercups“ im Rahmen des Wittener Triathlon lief der Veranstalter dann auch vor allem bei Wittener Schulen offene Türen ein. So plant die Vormholzer Grundschule, mit rund 50 Kindern an den Start auf dem Ostermann-Gelände zu gehen. „Wir möchten den Kindern eine neue Sportart näherbringen“, erläutert Rektorin Alexandra Schlieper. „Und natürlich möchten wir gewinnen“, fügt sie augenzwinkernd hinzu.

Mit der neuen Veranstaltung schafft das TTW ein Angebot, dass sich an Schulen und an alle Sportinteressierten richtet: Ob aus Spaß an der Bewegung oder leistungsorientiert, der Wittener Triathlon bietet für alle Alters- und Leistungsklassen Wettbewerbe. Auch wenn sich der Parkplatz des bekannten Möbelhauses weit entfernt von einer größeren Wasserfläche befindet, können die Teilnehmer problemlos die verschiedenen Distanzen von 50 bis zu 500 Meter schwimmen.

Der Veranstalter baut rechtzeitig ein mobiles, beheiztes Schwimmbecken mit einer Schwimmfläche von 20 mal 25 Metern, die 750 Kubikmeter Wasser fasst. „An der Ruhr hatten wir anhaltend Probleme mit der Wasserqualität. Mit dem mobilen Becken gibt es eine Top-Alternative“, erläutert Peter Dümpelmann und unterstreicht den zusätzlichen Sicherheitsaspekt, den das Schwimmbecken mit der konstanten Wassertiefe von nur 1,25 Meter bietet.

Der erste Startschuss fällt um 8 Uhr, der letzte gegen 14 Uhr. Mehr Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung bietet die Vereinshomepage des „Triathlon Teams TG Witten“ unter der Adresse: www.t-t-w.de oder gerne direkt bei Organisationsleiter Peter Dümpelmann, Rufnummer 01 73/7 09 10 93 oder per E-Mail an peter.duempelmann@t-t-w.de



Spektakulär zwar, der Start auf der Ruhrtafel, aber das Ruhrwasser gab immer wieder Anlass für Bedenken. In diesem Jahr gibt's eigens ein Wasserbecken. Foto: Archiv

OSTERMANN CENTRUM WITTEN

Jetzt online einrichten!
www.ostermann.de
24 Stunden Home-Shopping!



DEUTSCHLANDS MODERNSTES EINRICHTUNGS-CENTRUM!

IMMER EINE IDEE VORAUSS -
5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

EINRICHTUNGS
HAUS
OSTERMANN

MITNAHMEMARKT

TRENDS

POLSTER
& DESIGN-
SPEZIALIST

Loft

BABY-
FACHMARKT

Baby
TRENDS

KÜCHEN-
FACHMARKT

KÜCHEN
CENTRUM

DAS FULL-SERVICE
EINRICHTUNGS-CENTRUM.

Hier finden Sie für jeden
Geschmack und für jedes
Budget die optimalen Möbel.
Überzeugen Sie sich selbst!

SOFORT WOHNEN.

Das Ideencenter, jung,
cool, stylish, retro oder
witzig. Wohnweisende
Einrichtungsideen gleich
zum Mitnehmen.

RÄUME NEU ERLEBEN

LOFT bietet Design-
Möbel für alle, die sich so
einrichten wollen, wie es
ihrem eigenen Lebensstil
entspricht.

ALLES SOFORT
FÜRS KIND

Der Mega-Fachmarkt für
unsere jüngsten Kunden.
Das komplette Babysortiment
von Autositz bis Kuscheltier.

1 CENTRUM, 4 WELTEN
UND 1000 ALTERNATIVEN!

Alles unter einem Dach!
Die ganze Welt der Küchen –
präsentiert in 4 einzigartigen
Fachbereichen.



CENTRUM WITTEN

A44, Abf. Witten-Ost 45
Gewerbegebiet Annen
Fredi-Ostermann-Str. 1
Telefon 0 23 02 - 98 50



Restaurant
ab 9.00 Uhr
geöffnet

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG

OSTERMANN

Alles Wohnen dieser Welt – In einem Centrum!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo–Sa: 10.00 bis 20.00 Uhr



Am Stammsitz entsteht der Ardex-Campus, der mit mehr als 100 Millionen Euro zu den größten Zukunftsinvestitionen der Ardex-Gruppe zählt. Dazu gehören ein neues Verwaltungsgebäude (Foto) und der Bau eines Hochregallagers. Modell: Gerhard Spangenberg, Architekt

Ardex-Gruppe hat neuen Rekordumsatz

Internationales Wachstum und klares Bekenntnis zum Standort

Der Bauchemiespezialist Ardex blickt auf sein bisher erfolgreichstes Geschäftsjahr zurück. 2016 stieg der Umsatz des Familienunternehmens um sechs Prozent auf 690 Millionen Euro.



Mark Eslamlooy, Geschäftsführer Ardex-Gruppe

Ausschlaggebend für die erfolgreiche Entwicklung waren die zahlreichen Produktinnovationen und das sehr erfreuliche Auslandsgeschäft. „Das internationale Wachstum werden wir konsequent weiterverfolgen und zugleich unseren Heimatstandort stärken“, sagt Mark Eslamlooy, Geschäftsführer der Ardex-Gruppe und Vorsitzender der Geschäftsführung der Ardex-GmbH in Deutschland. Ardex setzt für sein organisches Wachstum weiterhin auf Produktinnovationen. 2016 gehörte dazu beispielsweise „Ardex S8 Flow“, die weltweit erste einkomponentige, selbstverlaufende Abdichtung. Für die nächsten Jahre erwartet Mark Eslamlooy weitere Wachstumsimpulse durch das 2016 fertiggestellte Forschungs- und Entwicklungszentrum. „Unsere

Mitarbeiter arbeiten täglich daran, unseren Kunden die Arbeit noch weiter zu erleichtern“, ergänzt der Ardex-Geschäftsführer. „Mit unserem hochmodernen Forschungs- und Entwicklungszentrum haben wir ideale Bedingungen für Top-Innovationen geschaffen.“

Eine 90 Meter hohe Hauptverwaltung, der Ausbau der Produktion und ein neues Logistikzentrum: Mit dem hohen Investitionsvolumen bekennt sich das Familienunternehmen zu seinem Hauptsitz in Witten. „Unser Heimatstandort ist essentiell wichtig für unser Unternehmen. Hier entstehen die Ideen für Qualitätsprodukte, die uns weltweit erfolgreich machen“, sagt Mark Eslamlooy.

Das 24-geschossige Verwaltungsgebäude wird voraussichtlich 2020 bezugsreif sein und eine Fläche von 10000 Quadratmetern haben – und damit jede Menge Platz für die wachsende Mitarbeiterzahl. Zur Standortentwicklung gehören auch die umfangreiche Modernisierung der Produktion und des Materialflusses sowie der Neubau eines Logistikzentrums. „Mit dem internationalen Wachstum, der höheren Artikelvielfalt und der Digitalisierung vieler Geschäftsprozesse sind die Anforderungen an unsere Leistungsfähigkeit weiter gestiegen“, sagt Mark Eslamlooy.

Die Entwicklung in den 47 Auslandsgesellschaften schreitet weiter erfolgreich voran. Das Umsatzwachstum stammt nicht nur aus Deutschland und den Kernmärkten in Europa. „Insbesondere im pazifischen Raum, in Asien und den USA wachsen wir deutlich. Unsere Investitionen im Ausland zahlen sich aus. In diesem Jahr erfolgte für ein neues Werk in China bereits der erste Spatenstich. Eine weitere Produktionsanlage wird voraussichtlich im Oktober in Malaysia eröffnet“, kündigt Mark Eslamlooy an. Weltweit kommt Ardex so zurzeit auf insgesamt 34 eigene Produktionsanlagen.

Startschuss für Disc-Golf-Anlage

Einsatz der Jusos

Was Sydney in Australien oder Malibu in Kalifornien können, kann Witten schon lange: Die Ruhr-Stadt bekommt ihre eigene Disc-Golf-Anlage. Die Wittener Jusos hatten sich seit drei Jahren für einen Wittener Parcours eingesetzt. Nun hat der Stadtentwicklungsausschuss den Startschuss gegeben. Träger der Anlage wird TuRa Rüdinghausen. Entstehen soll die Anlage zwischen Christopherus-Hof und parallel zur Rosi-Wolfstein-Straße. Dort kann bald jedermann zur „Disc“, einer Frisbee-Scheibe, greifen und sie in die Körbe werfen, die dort aufgebaut werden sollen.

„Mitspielen kann jeder: egal, ob jung oder alt, sportlich oder nicht. Und der Geldbeutel spielt auch keine Rolle: Für Disc-Golf braucht man nur eine Disc-Golf-Scheibe – und los geht’s“, beschreibt Philip Raillon, Vorsitzender der Jusos, die Vorteile des Sports.

Das Prinzip von Disc-Golf ist simpel: Innerhalb eines Parcours werden mehrere Körbe aufgebaut, die aus Ketten bestehen. Von einem bestimmten Punkt aus muss man versuchen, seine „Disc“ in die Metall-Ketten zu werfen. Wer die wenigsten Versuche benötigt, gewinnt. „Das ist eine ideale Freizeitbeschäftigung für jedermann, bei der man mit Freunden oder der Familie an der frischen Luft Spaß haben kann“, findet Philip Raillon.



Die Wittener Jusos hatten ein Disc-Golf-Turnier nach Witten geholt und sich für eine fest eingerichtete Anlage starkgemacht.

Genießen Sie Badespaß mit der ganzen Familie!

Auf zum spritzig-frischen Badevergnügen im Wittener Freibad. Erleben Sie mit Ihrer Familie einen sonnigen Tag mit Schwimmen, Spiel, Spaß und reichlich Bewegung. Eines ist klar: Begeisterung ist garantiert! Und wenn das Wetter mal nicht mitspielt, besuchen Sie einfach eines unserer Hallenbäder. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Infos: www.stadtwerke-witten.de



So wünschen es sich die Stadtwerke jeden Tag in der gerade beginnenden Freibadsaison: grandioses Wetter, blauer Himmel und angenehme Hitze. Und badefreudige Gäste. Fotos: Schletter

Rutsche endet im „Sofa“ Gäste wissen Wassertemperatur zu schätzen

Wasserspaß und Schwimmvergnügen bietet das im Freibad an der Herdecker Straße reichlich. Das Bad hat über die Stadtgrenzen hinaus einen guten Ruf, nicht zuletzt wegen der 26 Grad Wassertemperatur, was Gäste an kühleren Tagen zu schätzen wissen.

Die Anlage, landschaftlich schön gelegen, verfügt über ein genormtes 50-Meter-Schwimmbecken mit acht Bahnen, ein Sprungbecken mit Einer- und Dreier-Sprungturm, ein großes Nichtschwimmerbecken sowie ein Planschbecken mit 15 Meter Durchmesser mit kleiner Rutsche und Feuerwehrspritze. In dem Nichtschwimmerbecken endet eine 48 Meter lange Großrutsche in einem sicheren „Sofa“-Auslauf.

Behindertenfreundlich

Das Bad ist behindertenfreundlich ausgebaut. Von der geräumigen Umkleide gelangen die Besucher über einen Schwimmkanal direkt in das Schwimmerbecken. Zusätzliche Geländer erleichtern ihnen den Einstieg von der Badeplattform in alle Becken. Die Wassertemperatur beträgt in allen Becken zirka 26 Grad.

Im Bereich der Schwimmbecken laden insgesamt 150 kostenlose Liegen und großzügig gestaltete Sonnenterrassen zum Verweilen ein.

Ein großes Nichtschwimmerbecken ergänzt den Schwimmbereich.

Auf dem insgesamt 32 000 Quadratmeter großen Gelände stehen zusätzlich ein großer Sandspielplatz mit Klettergerüst, ein Matschplatz mit Wasserpumpe, ein Beach-Volleyball-Feld, ein Fußballfeld und mehrere Tischtennisplatten zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten in Saison von Mai bis September, bei schönem Wetter auch länger, sind täglich von 6.30 bis 20 Uhr; Benutzung der Schwimmbecken bis 19.45 Uhr; der Kassenschluss ist um 19.15 Uhr, das heißt, 45 Minuten vor Beendigung der Öffnungszeit.

Freibadsaison ist eröffnet In den ersten drei Wochen schon 4500 Gäste

So wünschen es sich die Stadtwerke jeden Tag in der gerade beginnenden Freibadsaison: grandioses Wetter, blauer Himmel und angenehme Hitze. Und badefreudige Gäste. Die Freibadsaison hat offiziell am eröffnet.

Obwohl der erste Tag schon der 1. Mai war, der (untertrieben gesagt) leicht verregnet war und an dem trotzdem insgesamt 361 Badegäste ins Freibad kamen, erlaubte die Sonne beim Pressetermin, schöne Fotos vom Badetreiben zu machen. Die insgesamt 4 500 Kubikmeter großen Becken (4 000 für das große, 500 für das Nichtschwimmerbecken) waren nicht zu voll, so dass sich jeder mit ausreichend Platz austoben konnte.

Ein guter Anfangswert

Einen Tag zuvor zählte man 463 Badegäste, was ein guter Anfangswert ist. In den ersten drei Wochen ab Eröffnungstag 1. Mai gab es schon zirka 4 500 Gäste. Die Stadtwerke hoffen damit, dass sich das weniger erfolgreiche Jahr 2016 nicht wiederholt. Denn leider blieb die Gesamtbesucherzahl der Saison 2016 unter 100 000. Für ein gutes Jahr sollten es schon über 130 000 sein. Dennoch ist man stolz, dass das Annener Freibad eines der bestbesuchten Freibäder im Ruhrgebiet ist.



Markus Borgiel von den Stadtwerken und Matthias Tepel, Badewärter vor Ort

Übrigens sucht das Freibad noch saisonale Mitarbeiter, zwei Badewärter (mit entsprechenden Qualifikationen) und eine zuverlässige Reinigungskraft. Wer dort einen Job möchte, möge sich melden bei den Stadtwerken.

80 Jahre Bäckerei Mohr

Feier mit vielen Aktionen und Angeboten

80 Jahre Bäckerei Mohr: Der Familienbetrieb kann einen bemerkenswerten runden Geburtstag feiern. Seit 1937 gibt es die Bäckerei in mittlerweile dritter Generation. Seit 1995 leitet Thomas Mohr, der Enkel, die Geschicke der Bäckerei und Konditorei.

Die Bäckerei Mohr beliefert mit ihrem Sortiment auch Krankenhäuser, Seniorenheime und Großkantinen. Der Geburtstag wird am Samstag, 17. Juni, mit vielen Aktionen und Angeboten gefeiert, und zwar im Hauptgeschäft in Dortmund-Wellinghofen an der Preinstraße 127 und in der Filiale in Witten, Auf dem Schnee 1. Dort werden alle Waren wie Brötchen, Kuchen, Sahneteilchen und Torten (ausgenommen Brot) für 80 Cent angeboten. Zusätzlich findet im Hauptgeschäft ein Livebacken von Quarkbällchen statt, und nach Anmeldung können Kinder mit den Bäckern in der Backstube zum Teig greifen. Die Bäckerei kann auf eine wechselhafte Geschichte zurückblicken und hat es als eine der wenigen Traditions- und Vollwertbäckereien geschafft, sich gegen die vielerorts aus dem Boden schießenden Billigbäckereien zu behaupten. Mehr zur Geschichte unter www.baecckerei-mohr.de



80 Jahre

- 17. Juni -

Jubiläumsverkauf

Sahneteilchen
Torten Kuchen
alles
80 Cent
jeder Artikel
ausgenommen Brot

Bäckerei & Konditorei

Mohr

Mohr's Spezial-Tortenwelt
Motivtorten nach Wunsch...
Ob Geburtstag, Jubiläum,
als Mitbringsel oder für
den eigenen Kaffeetisch –
**für jede Gelegenheit
die richtige Torte.**

**Ein persönliches
Beratungsgespräch**
gehört ebenso zum
Service, wie die Lieferung.



Auf dem Schnee 1 · 58454 Witten · ☎ 0 23 02 / 27 83 44
Preinstraße 127 · 44265 Dortmund-Wellinghofen

Keine Akzeptanz

Zum Thema Holzstraße bringt die SPD-Fraktion im nächsten Fachausschuss einen Antrag vor zum Thema Holzstraße ein.

Darin heißt es unter anderem: Die Geschwindigkeitsbegrenzung 10 km/h wird auf 20 km/h hochgesetzt; die Verwaltung wird gebeten, im Verkehrsausschuss am 27. Juni über die künftigen Pläne für die Holzstraße zu berichten; die Verwaltung wird beauftragt, die Straßenoberfläche zwischen Neuem Weg und Kohlensiepen auf der Holzstraße insoweit auszubessern (größere Flecken), dass eine Geschwindigkeit von 30 km/h ausgewiesen werden kann und die Straßenoberfläche nicht mehr aus einem „Flickenteppich“ besteht.

Die reduzierte Geschwindigkeit bringe ein Akzeptanzproblem mit sich, meint die SPD. Wie Anwohner glaubhaft versicherten, werde seit der Umschilderung auf 10 km/h deutlich schneller gefahren, als noch 30 km/h galt.

Neue Leitungen

Die Stadtwerke Witten erneuern im Marderweg von Hausnummer 10 bis 22 die Gas- und Wasserversorgungsleitungen einschließlich Sanierung der Hausanschlüsse auf einer Länge von etwa 100 Metern. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Anfang August. Im Zuge dieser Baumaßnahme wird der Marderweg voll gesperrt. Die Zufahrt für Anwohner ist frei bis zur Baustelle.



Die Wittener Cover-Band „What's Next“ spielt im Gemeindesaal bekannte Pop-, Rock- und Oldie-Hits.

Willkommener Einstieg in den Sommer

Kirchengemeinde Rüdinghausen feiert rund ums Gemeindehaus

Die Evangelische Kirchengemeinde Rüdinghausen feiert von Samstag, 10., bis Sonntag, 11. Juni, rund um und im Gemeindehaus an der Brunebecker Straße 18 das Gemeindefest 2017, ein passender Treffpunkt für Begegnungen und ein willkommener Einstieg in den Sommer.

Am Samstag beginnt es um 15 Uhr mit einem ökumenischen Gemeindefest mit buntem Programm und mit überraschenden Momenten für Auge, Ohr und Herz. Um 19 Uhr beginnt mit „Light & Fire“ in lauschiger Atmosphäre der „Abend der Begegnung“ mit Fackeln, Feuerschalen und Cocktails. Gleichzeitig spielt von 20 Uhr an die Wittener Cover-Band „What's Next“ im Gemeindesaal. Mit bekannten Pop-, Rock- und Oldie-Hits werden jeweils die Zuhörer zum Tanzen aufgefordert.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst mit Superintendentin Julia Holtz und

Pfarrer Carsten Griesse. Anschließend spielt auf der Bastion der Posaunenchor und lädt zum Erbsensuppenessen ein. Gegen 14.30 Uhr geht es dann mit Kaffee und Kuchen in den Nachmittag hinein. Auch dann öffnet der „Ratz & Fatz“-Kindernachmittag seine Tore. Eine Hüpfburg, Feuerwehrrattraktionen und weitere Spiel- und Bastelaktionen sind hierbei einige Höhepunkte. Der Eintritt ist jeweils frei.



Der Kampf gegen die Vergesslichkeit

Mit Physiotherapie Demenz entgegenwirken

Wo habe ich das Brot hingelegt? Warum fällt mir der Name nicht ein? Diese und viele andere Fragen stellen sich täglich rund 1,5 Millionen Menschen, die deutschlandweit an Demenz erkrankt sind. Besonders alarmierend ist, dass die Zahlen täglich um rund 100 Neuerkrankte steigen. Doch nun machen aktuelle Studien Hoffnung: Demenz- und Alzheimererkrankte können mithilfe von Physiotherapie eine Symptomlinderung sowie eine erhöhte Lebensqualität erreichen. Eine weitere wichtige Rolle spielt die Prävention. Wenn Menschen ihre körperliche Aktivität steigern, kann das Demenzrisiko um die Hälfte gesenkt werden. Auch dabei können Physiotherapeuten mit individuell zugeschnittenen Präventionsprogrammen unterstützend mitwirken.

Dementielle Erkrankungen auf dem Vormarsch

Bei Demenz kommt es zu einer schrittweisen Verschlechterung der geistigen Leistungsfähigkeit, die zu massiven Einschränkungen in der Lebensqualität und zum vollständigen Verlust der Selbstständigkeit der Betroffenen führen kann. Die häufigste dementielle Erkrankung ist die Alzheimer-Krankheit, die besonders durch Ablagerungen im Gehirn hervorgerufen wird. Momentan sind weltweit mehr als 25 Millionen Menschen von Demenz betroffen, 70 Prozent dieser Fälle sind der Alzheimer-Krankheit geschuldet. Zu den Risikofaktoren, die zur Entwicklung einer Demenz führen, zählen besonders Bewegungsmangel, Übergewicht, übermäßiger Alkoholkonsum, Diabetes und fehlende geistige Herausforderungen.

Demenzpatienten profitieren von Physiotherapie

Die medikamentöse Behandlung der Demenz hat in den letzten Jahren nur bedingte Fortschritte vorweisen können. Stattdessen sind alternative Therapiemaßnahmen in den Fokus gerückt. Internationale Studien belegen, dass sich Mithilfe von Physiotherapie die Symptome erkrank-



ter Patienten lindern lassen. Physiotherapeutischen Maßnahmen, wie Muskelaufbauübungen oder Ausdauertraining, werden bereits ab einem Umfang von 16 Wochen signifikante Effekte auf die Lebensqualität von Alzheimer-Patienten nachgewiesen. Sowohl die Bewältigung alltäglicher Aufgaben als auch der Sprachfluss verbessern sich, Symptome wie Angst, Depression oder Schlaflosigkeit lassen nach. Die Forschungsergebnisse legen nahe, dass dauerhafte Physiotherapie in Kombination mit einem aktiven Lebensstil die Krankheit verlangsamen und gleichzeitig die Aktivitäten des alltäglichen Lebens erleichtern kann.

Mit Aktivität dem Gedächtnisschwund vorbeugen

Auch als Präventionsmaßnahme gegen Demenz ist die körperliche und geistige Aktivität mit am besten belegt. Durch Bewegung wiederum wird nachweislich nicht nur der Körper, sondern auch das Gehirn auf Trab gehalten. Körperliche Aktivität versorgt das Gehirn mit Nährstoffen, fördert die Produktion von Nervenzellen und Verknüpfungen im Kopf und wirkt noch dazu anderen Demenz-Risiken, wie Diabetes oder Bluthochdruck, entgegen. Forscher aus den USA haben in einer großangelegten Studie über 40 Jahre hinweg beobachtet, wie sich Aktivität auf die Entstehung dementieller Erkrankungen auswirkt. Das Ergebnis lässt keinen Raum für Diskussionen: Die Teilnehmer mit der höchsten körperlichen Aktivität erkrankten um ein Drittel seltener an Demenz als die Teilnehmer, die sich am wenigsten bewegten. Das Demenz-Risiko kann auch bereits mit wenig Bewegung gesenkt werden, wie eine weitere Studie zeigt. Wichtiger als die Intensität ist die Kontinuität. Dafür hilft es, sich eine Aktivität zu suchen, die einem Spaß bereitet.

Physiotherapeutische Präventionskurse

Ältere Menschen, die ein erhöhtes Risiko für Alzheimer aufweisen, bleiben von einem Verlust an Hirnmasse verschont, wenn sie mindestens dreimal wöchentlich wenigstens 15 Minuten flott gehen, joggen oder schwimmen. Viele Physiotherapiepraxen bieten Präventionskurse an, in denen der Therapeut auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten eingehen kann. Gleichzeitig wird darauf geachtet, dass die Übungen korrekt und gelenkschonend durchgeführt werden, um ein optimales Trainingsergebnis zu erzeugen. So können unter der professionellen Anleitung eines Physiotherapeuten zum Beispiel Nordic-Walking-Kurse, Aquafitness oder ein Herzkreislauftraining durchgeführt werden. Auch bei Demenz gilt also: Wer rastet, der rostet. Bewegung ist die sinnvollste Maßnahme, um nicht nur den Körper, sondern auch die grauen Zellen fit zu halten.



Ihre persönlichen Hörberater in Witten



Pilar Schauten
Witten



Marcel Jakobs
Witten



Songül Yanik-Yarimbas
Witten



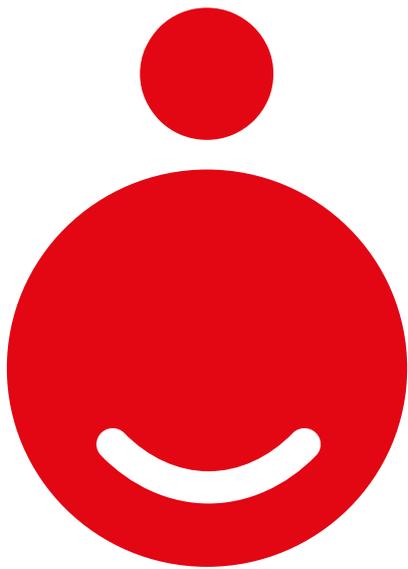
Andreas Kosch
Herbede

Individuelle Beratung rund ums Hören im Fachgeschäft

Bahnhofstraße 55 · 58452 Witten · Telefon 02302/54791
Vormholzer Straße 2 · 58456 Witten-Herbede · Telefon 02302/9730855
www.hoergeraete-steneberg.de



Lächeln ist einfach.



sparkasse-witten.de

Bis 30. Juni 2017
ohne Wartezeit!

**Wenn Sie eine
Zahnzusatzversicherung
abschließen.**

Lassen Sie sich persönlich beraten.

 **Sparkasse
Witten**



Sicht ohne polarisierende Gläser (oben) und mit polarisierenden Gläsern (unten) | Bild: Hoya Lens



Bild: Essilor GmbH

Gute Sonnenbrillen schützen vor UV-Strahlen und man sieht besser

Die wichtigste Eigenschaft der Sonnenbrille: die Augen vor ultravioletter Strahlung schützen. UV-Strahlen sind für uns nicht sichtbar und sehr gefährlich: Das energiereiche, ultraviolette Licht kann zu Gewebeschäden an Bindehaut und Hornhaut führen und auf lange Sicht sogar einen grauen Star (Katarakt) hervorrufen. UV-Strahlen gelten als Mitverursacher von Hautkrebs. Zudem beschleunigen sie das Älterwerden: 90 Prozent der sichtbaren Hautalterung an empfindlichen Stellen, wie zum Beispiel der Augenpartie, wird durch sie ausgelöst.

Nicht nur im Sommer, sondern das ganze Jahr über sind unsere Augen der UV-Strahlung ausgesetzt – selbst bei starker Bewölkung. Bis zu 40 Prozent der UV-Belastung entstehen, wenn wir uns nicht in direktem Sonnenlicht aufhalten. Außerdem reflektieren neben Schnee, Wasser und Sand, auch Wolken, Straßen oder Glasfronten UV-Strahlen. Diese fallen schräg in das Auge, ohne von uns wahrgenommen zu werden.

UV-Schutz für Kinder extrem wichtig

Die großen Pupillen und die helleren Augenlinsen von Kindern lassen mehr UV-Strahlen in das Auge hinein als die von Erwachsenen. Dadurch gelangen mehr UV-Strahlen zur Netzhaut und schädigen die empfindlichen Photorezeptoren. Kleinkinder sollten sich ohnehin nur in Maßen in der Sonne aufhalten, und auch Jugendliche sollten sich nur geschützt eine längere Zeit dem Sonnenlicht aussetzen.

Unsere Augen besitzen einen natürlichen Blendschutz. Bei zu viel Lichteinstrahlung zieht sich die Pupille automatisch zusammen, sodass weniger Strahlen ins Auge dringen. Ist die Lichteinstrahlung aber zu intensiv, reicht diese Reaktion nicht aus und wir fühlen uns geblendet.

Sonnenbrille Blendschutz

Gegen das störende Blenden der Augen durch Sonnenstrahlen helfen getönte Scheiben. Sie filtern Anteile des Lichts unterschiedlich stark. Der Fachmann spricht von Blendschutzkategorien oder Schutzstufen. Die Skala reicht von 0 bis 4: Je höher die Zahl, desto dunkler die Glasfarbe und desto mehr störendes Licht wird herausgefiltert und desto stärker dann der Blendschutz.

Welche Farben für die Gläser? – Farbfilter von Sonnenbrillen

Braune, graue und grüne Gläser sind universell einsetzbar. Sie verfälschen die Farben der Umgebung am wenigsten. Gelb- und orangefarbene Brillengläser erhöhen die Kontraste, jedoch fühlt sich nicht jeder damit wohl und auch der Blendschutz ist eher gering. Blaue Gläser bieten einen leichten Blendschutz bei klarer Sicht. Farblose Gläser schützen die Augen und verfälschen die Umgebungsfarbe nicht. Der Blendschutz fehlt. Verlaufstönungen sind eine besonders raffinierte Variante: Eine Lichtdämpfung im oberen Bereich des Glases und eine hellere Tönung im unteren Bereich sorgen für eine blendfreie Sicht nach oben und eine erhöhte Kontrastsicht auf den Boden. Vorteil: Entfernungen können so besser eingeschätzt werden.

Achtung: Die Intensität der Tönungsfarbe hat nichts mit dem UV-Schutz zu tun, sondern nur mit der Stärke des Blendschutzes. Auch die dunkelsten Gläser schützen die Augen nicht, wenn ein UV-Filter fehlt. Treffen die UV-Strahlen ungefiltert aufs Auge, können sie es schädigen.

Selbsttönende Gläser

Selbsttönende Gläser passen sich der Sonneneinstrahlung an. Sie bieten Schutz vor Blendung und verstärken zusätzlich das Kontrastsehen. Für Autofahrer sind die meisten selbsttönenden Gläser nicht geeignet. Der Grund: Eventuell verdunkeln sich die Gläser nicht ausreichend, um vor dem grellen Sonnenlicht zu schützen, da die Scheiben des Autos auch bereits einen Teil der Strahlung filtern.

Polarisierende Gläser

Polarisierende Gläser verhindern den Blendeffekt. Beim Blick in die Ferne erscheinen Landschaft und Umgebung kontrastreicher. Polarisierende Gläser eignen sich gut für Autofahrer: Sie filtern von unten einfallendes Blendungslicht das z.B. von flirrenden oder nassen Straßen sowie von tiefstehender Sonne verursacht wird.

Entspiegelte Gläser bei Sonnenbrillen

Reflektierte UV-Strahlen können bis zu 50 Prozent der gesamten UV-Belastung ausmachen. Eine einfache Entspiegelung der Gläser reduziert Lichtreflexe um die Hälfte, eine sogenannte Superentspiegelung sogar um 98 Prozent.

Quelle: Kuratorium Gutes Sehen e.V.

BRILLENFABRIK 24

Brillenfabrik 24 · Alte Bahnhofstraße 8 · 44892 Bochum-Langendreer
Tel. 0234.96 29 15 00 · kontakt@brillenfabrik24.de

Komplettbrille ab 5,- € im Monat*
Gleitsichtbrille ab 7,- € im Monat*

* Das Angebot bezieht sich auf unser Gesundheits-ABO mit einer Laufzeit von 24 Monaten

DIE KUNST
DES GUTEN
SEHENS

Damit die Welt zum optischen Meisterwerk wird, lassen wir all unsere Leidenschaft in die kunstvolle Fertigung perfekter Brillengläser einfließen. Brillengläser mit einzigartigem Charakter für Brillenträger mit eigenem Kopf – Heartmade in Germany.

STRATEMEYER
Brillenglasmanufaktur



Vichy Idéal Soleil Anti-Sand LSF 50+
Hoher Schutz, sandabweisende Anti-Sand-Technologie, kein Kleben oder Juckreiz, die feuchtigkeitsspendende Sonnenpflege sorgt bei jeder Anwendung für ein angenehmes Hautgefühl,
200 ml
UVP*: €22,50
17,99 € 4,51 gespart!



La Roche-Posay Anthelios XL Fluid
Höchster UV-Schutz in einer ultraleichten, extra wasserfesten Textur für das Gesicht,
50 ml
UVP*: €19,90
15,99 € 3,91 gespart!



Avène Thermalwasser Spray
Hautberuhigende, reizlindernde und entzündungshemmende Basispflege für empfindliche Haut,
300 ml
UVP*: €40,50
7,99 € 2,51 gespart!



Calcium-Sandoz Sun Brausetabletten
Zum oxidativen Schutz der Haut im Sommer, mit Kalzium, Beta-Carotin, Vitamin E und C, ohne künstliche Farbstoffe, laktose-/glutenfrei,
20 Brausetabletten
UVP*: €7,99
4,79 € 3,20 gespart!

Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise. Mit Phenylalaninquelle.



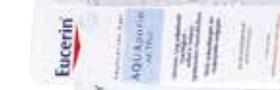
Medipharma cosmetics Mascara med
Für längere und kräftigere Wimpern, tönt in seidigem, tiefem Schwarz, fördert das Wimpernwachstum, nährt und pflegt, Hautverträglichkeit dermatologisch bestätigt, ohne Duftstoffe, ohne Parabene und Prostaglandine,
5 ml
UVP*: €19,95
14,99 € 4,96 gespart!



Eucerin Dry Touch Sun Spray Transparent LSF 50
Ideal geeignet für Sportler und Strandgänger, angenehm auf behaarter Haut, für alle Hauttypen, auch als Sonnenschutz bei empfindlicher, zu Akne neigender Haut, schützt und erfrischt, Schnell-trocken-Effekt (Dry Touch), nicht fettend, zieht schnell ein,
200 ml
UVP*: €20,90
16,99 € 3,91 gespart!



Eucerin Aquaporin Active Augenpflege
Versorgt die Haut optimal mit Feuchtigkeit, für ein frisches, glattes und sichtbar verbessertes Hautbild, für Kontaktlinsenträger geeignet, parfüm- und alkoholfrei,
15 ml
UVP*: €17,95
13,99 € 3,96 gespart!



Anti Brumm Naturel oder Forte
Schützt bis zu 6 bzw. 12 Stunden zuverlässig vor Insekten und bis zu 4 Stunden vor Zecken, wirksam in allen Regionen inklusive der Tropen, mit frischem Duft, gut hautverträglich, je 150 ml
UVP*: €16,50
14,49 € 2,01 gespart!

Entspricht € 9,66 pro 100 ml Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Medigel
Zur Behandlung von allen Alltagswunden, wie z. B. Kratz-, Schürf- und Schnittwunden, fördert eine schnelle Wundheilung ohne Kruste und ohne Spannungsschmerz,
20 g
UVP*: €5,95
3,99 € 1,96 gespart!



Apotheke im real,-
Apotheker Klaus Kogelheide e.K.
Annenstraße 133 · 58453 Witten-Annen
Telefon 02302 973 87-0
Telefax 02302 973 87-10
www.apotheken-im-real.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
8:00 Uhr - 20:00 Uhr




Gegen Abgabe dieser Gutscheine bis zum 30.06.2017 erhalten Sie

Iberogast
Pflanzliches Arzneimittel, hilft bei Magen-Darm-Erkrankungen,
20 ml
AAP**: €10,45
6,99 € 3,46 gespart!

Entspricht € 34,95 pro 100 ml

Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von funktionellen und motorischen Magen-Darm-Erkrankungen, wie Reizmagensyndrom, funktioneller Dyspepsie, Blähungen, Völlegefühl, Magenschleimhautentzündung. Diese Erkrankungen äußern sich vorwiegend in Beschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Magen-Darm-Krämpfen, Übelkeit und Sodbrennen. **Warnhinweis:** Das Arzneimittel enthält 31,0 Vol.-% Alkohol.

Zur Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Bepanthen Antiseptische Wundcreme
Zur Erstversorgung bei oberflächlichen, verschmutzten Wunden, bei denen zuvor die Blutung gestillt wurde und die nicht mehr nässen,
20 g
AAP**: €5,88
3,99 € 1,89 gespart!

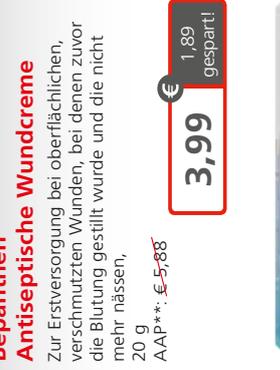
Entspricht € 19,95 pro 100 g

Wirkstoff: Dexpanthenol, (D-Glucosyl)-Chlorhexidinbis (0-gluconat).

Anwendungsgebiet: Zur antiseptischen Behandlung von oberflächlichen Wunden, wie Schürf-, Riss-, Platz- und Kratzwunden.

Warnhinweis: Enthält Cetylstearylalkohol.

Zur Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Berberil N Augentropfen
Lindern minutschnell gereizte Augen, beruhigen die erweiterten Gefäße der Augenbindehaut und lassen diese wieder abschwellen,
10 ml
AAP**: €5,40
3,49 € 1,91 gespart!

Entspricht € 34,95 pro 100 ml

Anwendungsgebiete: Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen, 20 Tabletten
AAP**: €10,98



Hoggar Night
Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen,
20 Tabletten
AAP**: €10,98
7,49 € 3,49 gespart!

Entspricht € 34,95 pro 100 ml

Anwendungsgebiete: Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen, 20 Tabletten
AAP**: €10,98



Berberil N Augentropfen
Lindern minutschnell gereizte Augen, beruhigen die erweiterten Gefäße der Augenbindehaut und lassen diese wieder abschwellen,
10 ml
AAP**: €5,40
3,49 € 1,91 gespart!

Entspricht € 34,95 pro 100 ml

Anwendungsgebiete: Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen, 20 Tabletten
AAP**: €10,98



Bei uns können Sie Ihr Rezept einlösen!

Besuchen Sie uns gleich hier im real,- Center und erleben Sie unsere individuelle Beratung und unseren umfassenden Service für Ihre Gesundheit.

* Verschreibungspflichtige Medikamente und Produkte sind von dieser Aktion ausgeschlossen.

1) UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. ** Der AAP (Apothekenabgabepreis) ist keine verbindliche Preisempfehlung der Hersteller. Der AAP ist der einheitliche Produkt-Abgabepreis im Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1 Hs AMG der für den Fall der Abgabe zulassen der gesetzlichen Krankenversicherung (KK) vom pharmazeutischen Unternehmer zum Zwecke der Abrechnung gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) angegeben wird. Dieser wird von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 5 % Rabatt an die Apotheke ausbezahlt. (Stand 08.05.2017). - Angebot gültig vom 01.06. bis 30.06.2017. - Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. - Aktions-Coupons gelten nicht in Verbindung mit anderen Bonusprogrammen.

Pflege-Ausbilder haben jetzt ihr Examen bestanden

Fortbildung soll helfen, theoretische Lerninhalte besser in die Praxis umzusetzen

Zehn neue Pflege-Ausbilderinnen und ein Ausbilder aus Hattingen und Bochum haben ihr Examen an der Augusta Akademie in Bochum-Linden mit besten Noten bestanden. Dafür haben sie sechs Monate lang nach Feierabend ihre Nasen tief in die Lehrbücher gesteckt.

Insgesamt haben die Schüler für die Fortbildung 160 Unterrichtsstunden Theorie büffeln und weitere 40 Stunden praktische Unterrichtsteile absolvieren müssen. Mit der Abschlussprüfung - bestehend aus einer Hausarbeit, einer Lehrprobe und einem Abschluss-Kolloquium - haben sich die glücklichen Prüflinge unter anderem in den Bereichen Berufsverständnis, Pädagogik und Lerntypen qualifiziert. „Die neu



Nina Sense und Helgard Kille, Lehrerin für Pflegeberufe, freuen sich mit ihren glücklichen Schülerinnen und Schüler: Rabia Belkaya, Gianna Benecke, Hannah Bolle, Nadine Bottmer, Mareike Kukla, Julia Nakaluzhnaja, Flamur Sejdiu, Liudmila Valiev, Catharina Weber, Aneta Wojciszukiewicz, Klaudia Wylenzek (in alphabetischer Reihenfolge).
Foto: EvK/Franken

erworbenen Kenntnisse werden die Examinierten unter anderem in den Augusta Kliniken in Bo-

chum und Hattingen unter Beweis stellen“, so die stellvertretende Fachseminarleiterin Nina

Sense. „Sie helfen damit, theoretische Lerninhalte noch besser in die Praxis umzusetzen.“

Kommentar: Neue Pflege-Ausbilder und Pflegekräfte – aber es sind einfach viel zu wenig

Wir werden alle älter, aber nicht alle werden gesund älter. Viele von uns sind und werden auf Hilfe angewiesen sein, die die Familie (so wir denn eine haben!) nicht immer erfüllen kann. Entweder sind die Familienangehörigen selbst älter oder krank

oder sie wohnen alle weiter weg - die Gründe sind verschieden, das Problem bleibt: Wir brauchen Menschen, die uns pflegen. Und diese Menschen müssen gut ausgebildet sein. Sie müssen wissen, was sie tun, sie müssen aber neben der körperlichen Hilfe auch

die Zeit zu einem persönlichen Wort finden. Sie sollen uns nicht nur versorgen, sie sollen sich um uns sorgen!

Das kostet Geld, denn oft ist die Personalstruktur viel zu dünn. Das größte Problem aber ist, das unsere Gesellschaft in Pflegebe-

rufen nicht den Wert erkennt, den sie haben.

Das muss sich ändern. Denn nur so bleiben wir eine menschliche Gesellschaft, die im Einsatz von Maschinen in der Pflege keine Zukunft sieht.

Dr. Anja Pielorz



Das Fachseminar für Altenpflege der Diakonie Ruhr in Witten hat 18 Absolventen der dreijährigen Altenpflegeausbildung ins Berufsleben verabschiedet. Die frisch examinierten Pflegefachkräfte sind auf dem Arbeitsmarkt sehr begehrt. Alle Absolventen haben einen Arbeitsplatz. Es haben bestanden: Lukas Behnke, Relana Bernsmann, Jessica Blysz, Jerome Fricke, Laura Herrmann, Tabya Keles, Christina Mai, Nadine Manzke, Jacqueline Meier, Marsha Naumann, Darleen Persch, Natalie Santos Lima, Sabrina Schade, Lisa Statt, Kevin Weber, Katja Christine Weigt, Maria Wilhelm, Michelle Wisniewski. Neue Auszubildende haben ihre Ausbildung bereits begonnen - aber sind es genug, um den Pflegenotstand aufzufangen?
Foto: Jens-Martin Gorny/Diakonie Ruhr

Was passiert mit Organen

Empfänger verspüren häufig Verantwortung

Rund 12 000 Menschen in Deutschland sind so krank, dass sie auf eine Organspende angewiesen sind, aber nicht mal ein Fünftel der Bevölkerung bekennt sich in Form eines Organspendeausweises dazu, seine Organe zu spenden. Dem steht die Hoffnung auf Über-



durch eine psychologische Betreuung nicht allein gelassen werden.

Hoher Druck
Einem hohen Druck sehen sich vor allem die Angehörigen eines möglichen Organspenders ausgesetzt. „Die Familie und Freunde stehen zum Beispiel nach einem Unfall unter Schock. In einem solchen Moment sind die Angehörigen völlig überfordert, die Frage einer Übertragung der Organe kurzfristig zu entscheiden“, meint auch Carmen Müller. Die Wittenerin arbeitet als Krankenschwester und hat bereits ähnliche Situationen in ihrer Ausbildung erlebt. Hilfreich ist es dann, wenn der mögliche Organspender einen Ausweis mit sich geführt hatte, auf dem „Ja“ oder „Nein“ angekreuzt ist. „Damit fällt die Entscheidung meist etwas leichter, sich im Sinne des möglichen Spenders für oder gegen eine Organübertragung auszusprechen.“

Dein Tod, mein Leben

Ist die Zustimmung zu einer Organentnahme erfolgt, verbleibt nur wenig Zeit für einen würdevollen Abschied. Zum Erhalt der Organe müssen die erforderlichen medizinischen Maßnahmen innerhalb kurzer Zeit eingeleitet werden.

Medizinische Kompatibilität
Spenderdatenbanken prüfen die Organe auf ihre medizinische Kompatibilität mit möglichen Spendern und entscheiden unter Berücksichtigung von Dringlichkeit und Erfolgsaussicht. Die unlauteren Praktiken einiger Kliniken vor ein paar Jahren hatten der Spendebereitschaft einen Bärendienst erwiesen und einen Rückgang der Spendebereitschaft verursacht. Fazit von Carmen Müller: „Möglichst viele Menschen sollten einen Ausweis bei sich tragen, egal, ob sie spenden wollen oder nicht. Damit setzen sie aber einen klaren Standpunkt und entlasten im Fall des Falles ihre Hinterbliebenen. Denn die haben in dem Moment ganz andere Sorgen.“

Matthias Dix



Wer ihn ausfüllt, rettet Leben.

**MUT INSTITUT
WITTEN**

Bettina Voigt
Heilpraktikerin Psychotherapie
Stressmanagementtrainerin

Psychologische Beratung
Psychotherapie
Stressbewältigung/Burnout Prävention
Heilhypnose

Fachberatung
in Krisen- und
Konfliktsituationen

Erstgespräch
kostenfrei!

Ruhrstraße 91 • 58452 Witten • ☎ 02302-43899800 • kontakt@mut-institut-witten.de • www.mut-institut-witten.de

Seit 1989 ist unsere Erfahrung Ihre Sicherheit!

Ambulante Pflege

Telefon
02302 - 6 29 30
www.dpfh.de

Mit uns können Sie alt werden, wir sind Ihre
Ambulante Pflege in Witten.

Die Pflegenden Hand

Wir suchen
examierte Pflegekräfte
und freuen uns auf Ihre
Bewerbung!

AP - Pflegedienste GmbH
zu Hause fühlen - in Würde leben

Sie möchten Ihre eigenen Vorstellungen mit einbringen und persönliche Akzente setzen? Dann nutzen auch Sie die Chance, eines unserer modernen Häuser entscheidend zu prägen.

Für die Neueröffnung unserer stationären Einrichtung mit 38 Pflegeplätzen in Witten im Herbst 2017 suchen wir eine

Pflegedienstleitung in Vollzeit (m/w) & Pflegefachkräfte (m/w)

IHRE AUFGABEN:

- Aufbau und Mitgestaltungen der neuen Einrichtung
- Leiten eines bzw. Arbeit in einem kooperativen Mitarbeiterteam
- Sicherstellung einer lebens- und liebenswerten Versorgung und Betreuung unser Bewohner
- Überwachung des gesamten Pflege- und Betreuungsprozesses sowie Sicherstellung unserer Qualitätsstandards
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit Ärzten, Therapeuten und sonstigen Partnern

WAS WIR IHNEN BIETEN:

Wir sind ein innovativer Träger in der Altenhilfe und betreiben sowohl Stationäre, Teilstationäre sowie Wohngemeinschaften als auch Ambulante Dienste. Durch unsere Dynamik, schnellen Entscheidungswege und einer starken Vision setzen wir Dinge in kurzer Zeit um. Mit der Unterstützung engagierter Kollegen können Sie Ideen voranbringen und maßgeblich zum gemeinsamen Erfolg beitragen. Bei uns erwartet Sie eine freundschaftliche Arbeitsatmosphäre, in der noch der einzelne Kollege als Mensch zählt, ein ausgesprochen motiviertes Team, das Platz für eigene Ideen bereithält und in der unsere Bewohner im Mittelpunkt stehen.

Sie verfügen über eine entsprechende Ausbildung oder ein entsprechendes Studium, haben eine positive Einstellung zur Arbeit mit Menschen, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist? Dann bewerben Sie sich bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Checkliste Badsanierung: Nachdenken zahlt sich aus

Wer Fördergelder für den barrierefreien Umbau haben möchte, muss Forderungen erfüllen

Schon die Planung einer Badsanierung macht Spaß: Viele Ideen, technische Neuheiten und spannende Designs lassen Hausbesitzer vom neuen Bad träumen. Damit das Bad nicht nur funktional ist, sondern auch den persönlichen Geschmack trifft, geht nichts über eine gute Planung. Zusammen mit „Energie-Fachberater.de“ haben wir die wichtigsten Punkte in einer Checkliste zur Badsanierung zusammengestellt.

Bevor die Badsanierung konkret wird, müssen sich erst einmal die Hausbewohner über ihre Wünsche und Möglichkeiten klar werden. Unsere Checkliste hilft dabei und erleichtert das Gespräch mit den Handwerkern über den Umfang der Sanierungsmaßnahmen.

Nutzung:

Wer nutzt das Bad?

Wie intensiv wird es genutzt?

Wird es ein Familienbad oder ist eher Entspannung gefragt?

Bauliche Situation:

Wie groß ist das Bad?

Wie alt sind Bad und Leitungen?

Soll es erweitert werden?

Was ist wo installiert?

Funktion:

Duschen oder Baden?

Waschmaschine/Trockner im Bad

Ist Stauraum erforderlich?

Pflegeleicht?



Wer sein Bad renovieren möchte, sollte sich vorher genau überlegen, wie das Ergebnis aussehen soll.

Foto: kfw Bildarchiv/Photothek

Welche Beheizung?

Welche Sanitäröbekte?

Welche Technik?

Soll das Bad barrierefrei werden?

Grundriss:

Anordnung der Badbereiche?

Getrennte Toilette?

Bewegungsfreiheit?

Kosten und Förderung:

Wird das neue Bad barrierefrei, so dass eine Förderung der KfW beantragt werden kann?

Wer bei der Badsanierung auf Barrierefreiheit setzt, kann bei der KfW einen zinsgünstigen Kredit beantragen. Die Förderung über bis zu 50.000 Euro erhalten Hausbesitzer im Programm 159 Altersgerecht Umbauen. Den Antrag auf Förderung stellen Hausbesitzer über ihre Hausbank vor der Badsanierung. Alternativ gibt es im Programm 455 auch Zuschüsse. Finanziert werden zehn

Prozent der förderfähigen Investitionskosten (max. 5.000 Euro pro Wohneinheit). Alternativ können für den Förderstandard „Altersgerechtes Haus“ Zuschüsse in Höhe von 12,5 Prozent der förderfähigen Investitionskosten bei der KfW-Bank beantragt werden (max. 6.250 Euro pro Wohneinheit). Allerdings müssen technische Mindestanforderungen erfüllt werden: Für den barrierefreien Badumbau mit Förderung müssen alle Arbeiten von einem Fachunternehmen des Bauhandwerks durchgeführt werden. Dabei gelten die Anforderungen der DIN 18040-2 Barrierefreiheit.

Und das sind die genauen

Anforderungen:

1. Mindestens 1,80 Meter x 2,20 Meter muss das Bad groß sein. Kann das nicht eingehalten werden, muss vor den Sanitäröbekten

(Waschbecken, WC, Dusche) eine Bewegungsfläche von mindestens 0,9 Meter Breite und 1,20 Meter Tiefe vorhanden sein. Die Bewegungsflächen dürfen sich aber überschneiden. Zusätzlich muss der Abstand zwischen den Sanitäröbekten oder zur seitlichen Wand mindestens 0,25 Meter betragen.

2. Eine spätere Nachrüstung von Sicherheitssystemen muss vorbereitet werden.

3. Eine bodengleiche Dusche mit rutschfestem oder rutschhemmendem Bodenbelag ist Pflicht. Ist das nicht möglich, darf die Dusche maximal 20 Millimeter tiefer liegen, als der Boden im Bad. Der Übergang sollte möglichst als geneigte Fläche und nicht als Stufe ausgeführt werden.

4. Das Waschbecken muss mindestens 0,48 Meter tief sein und auf der benötigten Höhe montiert werden. Damit das Waschbecken auch im Sitzen genutzt werden kann, muss der Knieaum frei bleiben.

5. Das WC sollte höhenverstellbar sein oder bereits nach dem Bedarf der Nutzer angebracht werden.

6. Die Badewanne darf eine maximale Einstiegshöhe von 0,50 Metern aufweisen.

Die Alternative: eine Badewanne mit einem seitlichem Türsteinstieg oder eine Badewanne, die mit einem mobilen Liftsystem unterfahrbar ist.



Wer sein Bad barrierefrei gestalten möchte, kann Fördergelder beantragen. Er muss sich aber dann an genaue technische Anforderungen halten.

Foto: kfw Bildarchiv/Klewar

Smartes Licht macht Laune

Vernetzte Beleuchtung, neue Lichtquellen und Leuchten für mehr Komfort

Licht kann heute viel mehr als einfach nur hell. Im Schlafzimmer wird am Morgen ein Sonnenaufgang simuliert, am Abend wird das Wohnzimmer zum Kinoerlebnis und smarte Leuchten übernehmen die Farben des im Fernsehen laufenden Programms. Zusammen mit speziellen Sensoren geben die Lichtquellen nur soviel Licht ab, wie nötig ist, um die natürliche Sonneneinstrahlung zu ergänzen, und sparen so deutlich Energie. Die Brancheninitiative licht.de gibt einen kompakten Überblick, was der sich rasant entwickelnde Lichtmarkt bietet.

Licht per App steuern

Kabellose Beleuchtungssysteme bringen dynamisches Licht in jedes Heim. Gesteuert werden sie über Mobilfunkgeräte, wie Smartphones und Tablets, per Fernbedienung oder Sprache. Ob Kaminfeuer, Kinostimmung, Party, gemütliches Licht zum Essen oder helleres zum Lernen – die Apps bieten eine ganze Palette von voreingestellten Lichtszenen zur Auswahl.

So lassen sich auch zentral alle Leuchten auf einmal ausschalten, wenn man das Haus verlässt. Bei der Heimkehr brennt das Licht bequemere Weise schon beim Eintritt. Das beinhaltet auch Zeitschaltung und Anwesenheitssimulation für mehr Sicherheit.

In der Regel wird dazu eine zentrale Box als „Übersetzer“ mit dem Internet-Router verbunden. Jetzt können Lampen und Handys kommunizieren und der Nutzer gibt seine Anweisungen über die auf das Smartphone heruntergeladene App. Andere Systeme arbeiten mit energiesparenden Bluetooth bei Anwesenheit und brauchen daher keine Zentraleinheit.

Neue Lampen mit Funktionen

Die einen können verschiedene Farben, die anderen können Musik: Lichtquellen mit integriertem Lautsprecher verbreiten den Sound vom Handy oder Tablet über einen Speaker in den Raum. Andere smarte Lampen verschrecken Einbrecher mit autonomer Lichtschaltung. In zwei oder drei Stufen können die Leuchtmittel auch ihre Lichtfarbe und Helligkeit variieren. Das geht bei einigen Modellen sogar ganz ohne Mobiltelefon, indem man mehrfach den Schalter drückt: LED einschrauben und los dimmen.

Lernende Leuchten

Spezielle Leuchten können per App individuell in ihrer Farbe und Helligkeit gesteuert werden. Dabei merkt sich die Leuchte die Vorlieben des Nutzers. Und es gibt welche, die zwischen direktem und indirektem Licht unterscheiden und ihr Licht entweder nach unten oder nach oben abgeben. Ganz gleich also, ob man seine alte Leuchte behalten will und nur die Lichtquelle tauscht oder ob eine neue, schicke Leuchte ins Haus kommt – die leuchtenden Gadgets bieten spannende Zusatzfunktionen.

Sparen mit Lichtmanagement

Für maximalen Komfort und höchste Ersparnis sorgen indes Lichtmanagementsysteme, die in der Regel per Kabel in die Gebäudetechnik integriert werden. Sie arbeiten Hand in Hand mit dem Sicherheitssystem oder der Verschattung durch Jalousien. Per Touchpanel steuert der Nutzer dann alle Smart-Home-Anwendungen – von Multimedia über Heizung bis hin zur intelligenten Beleuchtung. Mit Präsenzmeldern wird der Stromverbrauch in wenig genutzten Räumen reduziert und die Lichtsteuerung gibt nur künstliche Beleuchtung hinzu, wenn das Tageslicht nicht ausreicht – dynamische Lichtszenen, individuelle Einstellungen und automatisierte Abläufe inklusive. *licht.de*

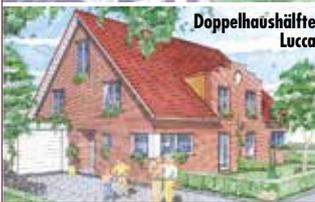
Neubau von 4 DHH in der Bommeraner Heide in Witten-Bommern

- Kaufgrundstücke von 231 m² – 320 m²
- Wohnfläche ca. 105 m²
- Wärmeschutz n. EnEV 2016
- solarthermische Warmwasserbereitung
- Keller, Garage + Stellplatz
- hochwertige Bauqualität

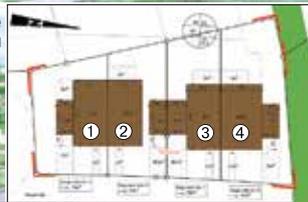
Preise:
 Haus 1: 326.000,- €
 Haus 2: 319.900,- €
 Haus 3 + 4 sind bereits verkauft!

Informieren Sie sich:
 ☎ 02324 / 3445363
 alterna-bauen-wohnen@arcor.de

Baugebiet Bommeraner Heide



Doppelhäushälfte Lucca



Projektentwicklung und Verkauf:



Zur goldenen Kuhle 10 • 45527 Hattingen
 ☎ 02324 / 3445363
 alterna-bauen-wohnen@arcor.de
 www.alterna-immobilien.de

Planung und Bauausführung:



Mertmann GmbH & Co. KG
 Burgstr. 100 • 45721 Haltern-Lippradsdorf
 ☎ 02360/9991-0
 info@mertmann-bau.de
 www.mertmann-bau.de

Zertifikat für die ME Sicherheit GmbH aus Witten

Die neue europäische Norm EN 16763 „Dienstleistungen für Sicherheitsanlagen“, in der deutschen Fassung die DIN EN 16763, soll das Qualitätsniveau für Dienstleistungen im Bereich Sicherheitsanlagen auf europäischer Ebene definieren und vereinheitlichen.

Die Norm beschreibt unter anderem die von den Sicherheitsunternehmen angebotenen Dienstleistungen und legt fest, welche Anforderungen sowohl das Unternehmen selbst als auch seine Beschäftigten erfüllen müssen.

Die ME Sicherheit GmbH aus Witten ist eines der ersten Unternehmen in Deutschland, das nach dieser Norm zertifiziert wurde und die nun europaweit einheitliche Norm erfüllt.



Manfred Endt





raumkonzept
www.wittenberg-bohlmann.de

Bodenbeläge & Parkett
Teppichböden
Sonnenschutz
Tapeten
Spanndecken
Farben & Farbgestaltung
Objektservice
Renovierung

Alleestraße 47 · 44793 Bochum · Tel. 0234/140 15



RE/COVER GREEN

Der Anspruch an ökologisch und nachhaltig konsequentes Handeln wächst kontinuierlich – auch in Architektur und Interior Design. Mit „RE/COVER green“ lanciert Vorwerk nun eine neue Generation elastischer Designbeläge, die zu fast 90 % aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt werden. Vorwerk bedient damit den wachsenden Bedarf an Bodenbelägen, die den hohen Belastungen in Bereichen wie Büro, Handel, Gesundheit, Hotel, Gastronomie oder öffentlichen Gebäuden standhalten, dabei umweltfreundlich und pflegeleicht sind und zudem kreative, ästhetisch anspruchsvolle Lösungen ermöglichen.

Quelle + Foto: Vorwerk



vorher nachher

Seit 1928 

VIKTOR WALLOSCHKE + SOHN GMBH
STUCK-, PUTZ- UND DÄMMFASSADEN
SANIERUNG UND RESTAURIERUNG
Zertifizierter Meisterbetrieb

Partner von **ROCKWOOL**

Schwalbenweg 3-5
58455 Witten
☎ (0 23 02) 5 80 07-0
Fax 5 80 07-77
www.Walloschek.de
info@Walloschek.de

Baufinanzierung:

Banken verlangen überhöhte Bereitstellungszinsen

Für das Bereitstellen eines Darlehens kassieren Banken oft einen Zinssatz, der mehr als doppelt so hoch ist wie für das Darlehen selbst. Fast alle verlangen 3 Prozent im Jahr auf den noch nicht abgerufenen Darlehensteil. Große Unterschiede gibt es aber bei der Anzahl der Freimonate, in der das Bereitstellen noch kostenlos ist. Die Stiftung Warentest rät Bauherren daher, beim Vergleich von Kreditangeboten nicht nur auf den Effektivzins, sondern auch auf die Bereitstellungszinsen bis zur vollen Auszahlung des Kredits zu achten. Veröffentlicht ist der Artikel in der Juni-Ausgabe der Zeitschrift Finanztest und online unter www.test.de/bereitstellungszinsen. Wer ein Haus baut, muss oft doppelt zahlen: Für den bereits ausgezahlten Kreditbetrag verlangt die Bank die normalen Vertragszinsen. Zusätzlich kassiert sie Bereitstellungszinsen auf den Kreditanteil, den der Kunde bei Teilzahlungen während der Bauzeit noch nicht abgerufen hat. Dieser Bereitstellungszins liegt bei fast allen Banken bei 3 Prozent und galt schon Anfang der Neunzigerjahre. Doch damals lagen die Zinsen für ein Baudarlehen bei fast 10 Prozent. Nur wenige Banken haben ihre Bereitstellungszinsen der Zinsentwicklung angepasst, sodass sie heute oft mehr als doppelt so hoch sind wie die gesunkenen Darlehenszinsen. Die ING-Diba beispielsweise hat den Zinssatz bereits Anfang des Jahres 2015 auf 1,80 Prozent gesenkt. Bei den meisten Banken ist er aber mit 3 Prozent nach wie vor genauso hoch wie vor über 25 Jahren. Viele

Banken berechnen die Bereitstellungszinsen bereits ab dem dritten oder vierten Monat nach Kreditzusage. Andere räumen sechs oder neun Karenzmonate ein. Und mitunter bleibt der Kunde ein ganzes Jahr von Zusatzzinsen verschont. Ein Vergleich ist daher lohnenswert.

Der ausführliche Artikel erscheint in der Juni-Ausgabe der Zeitschrift Finanztest (ab 17.05.2017 am Kiosk) und ist bereits unter www.test.de/bereitstellungszinsen abrufbar.

Image Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, 29.6.2017
Anzeigenschluss: Freitag, 16.6.2017



W&B Begiebing
Heizungs- und Sanitärtechnik

Ihr Meisterbetrieb für:

- Badeinrichtungen und Renovierungen
- Sanitäreinrichtungen – auch barrierefrei
- Sicherheitsprüfung an Gasleitungen
- Rohrreinigung mit TV
- Regenwasser-Nutzungsanlagen
- Kernbohrungen in Stein und Beton
- Brennwerttechnik
- Regeltechnik
- Bauklempnerei
- Lüftungsanlagen
- Öl- und Gasanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Erdwärmeanlagen
- Solaranlagen
- Blockheizkraftwerke
- Glasheizkörper

über 20 Jahre

Salinger Feld 61
58453 Witten
Telefon: 02302-31316
Telefax: 02302-33265
E-Mail: info@begiebing.de
Internet: www.begiebing.de

sanitär heizung klima

1 Jahr KüchenTreff Rensinghoff an der Westfalenstraße 110a

NACH EINEM ERFOLGREICHEN JAHR in den modernen und sehr schönen Ausstellungsräumen bedankt sich die Familie Rensinghoff bei Ihren Stammkunden für ihre Treue.

DIE HOCHKLASSIGE KÜCHENFACHBERATUNG wird von den Kunden geschätzt, die in der familiären Atmosphäre den Küchenkauf zu einem besonderen Erlebnis macht.

ZUM STÄRKSTEN EINKAUFSVERBAND KÜCHENTREFF gehört der Familienbetrieb seit der ersten Stunde vor 16 Jahren. Dadurch ist der KüchenTreff Rensinghoff sehr erfolgreich, da sich jeder Preisvergleich lohnt.

DIE GÜNSTIGEN KUNDENKONDITIONEN des Einkauferverbandes werden an die Kunden weitergegeben. Dies zeigt sich in den Ausstellungsräumen, die zur Zeit sehr gut bestückt sind mit noch auszuliefernden Kundenkommissionen.

GERNE WÜRDE DER KÜCHENTREFF Rensinghoff Lagerräume anmieten, die ebenerdig und in der Nähe gelegen sein sollten. Herr Rensinghoff freut sich auf Angebote.

LEICHT ERREICHBAR, VIELE PARKPLÄTZE vor der Tür: Der KüchenTreff ermöglicht Kinderwagen sowie Rollstuhl- und Rollator-Fahrern einen ungehinderten Zugang durch eine ebenerdige Eingangstür.



Dirk, Oksana, Finn und Luis Rensinghoff

IHRE KÜCHE!

Beste Qualität. Bester Service. Bester Preis.



KüchenTreff Rensinghoff
Westfalenstraße 110 a
58453 Witten

Telefon: 02302 205160
Telefax: 02302 205170
mail@kuechentreff-rensinghoff.de

Mo., Di., Mi., Fr.: 10 – 13, 14 – 18 Uhr
Do.: 10 – 20 Uhr; Sa.: 10 – 16 Uhr
(sowie nach Vereinbarung)



Das Elektrohandwerk informierte bei der Energiemesse unter anderem über den Stand der Technik beim sogenannten Smarthome.

Fotos: Thomas Strehl

Computer hält Einzug – „Smarthome“ ist fernsteuerbar

Energiemesse 2017: Die Stadtwerke überraschen mit einem neuen Tarif für Elektro-Mobile

Das „Smarthome“, also eine Wohnung mit fernsteuerbaren, computergestützten Geräten, war ein wichtiges Thema bei der „Energiemesse 2017“ der Stadtwerke im Haupthaus an der Westfalenstraße 18 bis 20.

Das Elektrohandwerk informierte an fünf Ständen über die Entwicklung in diesem sich schnell entwickelnden Bereich. „Es ist wich-

tig zu wissen, was zur Zeit schon sinnvoll ist anzuwenden und wie die einzelnen Geräte optimal eingestellt und bedient werden können“, sagt Godehard Beckmann, stellvertretender Innungsoberrmeister im Ennepe-Ruhr-Kreis.

Für eine Überraschung sorgte der Gastgeber selber auf der mittlerweile 13. Messe dieser Art: Er stellte einen neuen Strom-Ta-

rif für Besitzer von Elektro-Fahrzeugen vor. Die Ersparnis beim Betanken der Fahrzeuge beträgt mit dem Tarif „Stadtwerke Mobil“ fast sieben Cent pro Kilowattstunde. „Mit unserem jüngsten Angebot in der Familie der neuen günstigen Energie-Tarife sind wir einer der ersten Anbieter für E-Mobil-Strom in Nordrhein-Westfalen“, verkündet Markus Borgiel, Hauptabteilungsleiter Vertrieb und Beschaffung. „Stadtwerke-Mobil“ bietet einen Arbeitspreis von 20,63 Cent pro Kilowattstunde.

„Damit kann man sein Elektro-Auto zwischen 22 und 6 Uhr fast sieben Cent günstiger tanken, als im allgemeinen Tarif“, ergänzt Oliver Schloßer, Abteilungsleiter Vertrieb und Privatkunden.

„Voraussetzung dafür ist ein sogenannter Zwei-Tarif-Zähler, der in den Nachstunden den Stromverbrauch gegenüber den Tagstunden abgrenzt. „Der Umtausch zum herkömmlichen Zähler erfolgt dabei kostenlos durch uns“, sagt Schloßer weiter. „Stadt-

werke Mobil“ ist aber nicht nur deutlich preiswerter, sondern hat auch eine garantierte Laufzeit bis zum 31. Dezember 2018. „Und wie bei allen unseren Stromtarifen besteht ‚Stadtwerke Mobil‘ natürlich aus Ökostrom“, betont Schloßer. „Elektromobilität ist zwar auch in Witten noch eine Nische“, erklärt Markus Borgiel, „aber wir wollen mit diesem Angebot als Vorreiter ein Zeichen setzen“. Die Stadtwerke Witten wollen nicht nur das öffentliche Lade-netz weiter ausbauen, sondern haben selbst fünf Elektro-Autos sowie jeweils zwei Elektro-Roller und Elektro-Räder im Fuhrpark.



An den Informationswänden des Elektrohandwerks gab's Informationen über den Stand der Technik beim „Smarthome“, von links: Godehard Beckmann, stellvertretender Innungsoberrmeister im Ennepe-Ruhr-Kreis, Dennis Settina, Dennis Scheibelhut und Roquen Uddin.



Vom Überwachungssystem für die Tür bis zum mitdenkenden Kühlschrank: Die Computerwelt hält Einzug.

Bio-Obst vom eigenen Balkon

Bunter Speisenplan

Bis in die 1970er Jahre hinein gehörte ein Nutzgarten zu vielen Häusern ganz selbstverständlich dazu. Obst, Gemüse und Salat aus eigenem Anbau kamen regelmäßig auf den Tisch und machten den Speisenplan bunt und gesund. Mit zunehmendem Wohlstand verschwanden jedoch mehr und mehr diese Nutzgärten. Gemüse und Früchte wurden in den Supermärkten preiswert angeboten und waren ohne Schwierigkeiten jederzeit in großer Vielfalt erhältlich, sodass sich kaum noch jemand die Arbeit im Garten machen wollte. Heute scheint sich das wieder zu ändern: Immer mehr Menschen entdecken, dass es auch Spaß machen kann, einen Teil seiner Nahrungsmittel selbst anzubauen. Für sie ist es ein besonderes Erfolgs- und Geschmackserlebnis, die eigene Ernte ganz frisch zu verspeisen. Darüber hinaus ist es auch für Kinder sehr interessant zu erfahren, woher Erdbeeren, Zucchini und Co. eigentlich kommen und das Wachstum der Pflanzen zu beobachten. Aber dafür benötigt man nicht unbedingt einen Garten: Auch auf Balkonen und Terrassen werden in Töpfen, Kübeln und Pflanzsäcken heute immer mehr essbare Pflanzen gezogen.

„Wer reich ernten möchte, sollte sein Obst und Gemüse optimal mit Nährstoffen versorgen“, sagt Judith Bircher, Gartenbauingenieurin beim Schweizer Düngerspezialisten Hauert. „Der Boden muss sowohl Stickstoff, Phosphat, Kalium und Magnesium als auch verschiedene Spurenelemente in geeigneter Form und ausreichender Menge bereithalten.“



Aus dem Garten auf den Tisch: Obst und Gemüse aus dem eigenen Anbau. *IngImage*

**Bommerholzer
Baumschulen**

Blütenmeer – Blütenzauber!

Jetzt unser blühendes Sortiment an Stauden, Beet- und Balkonpflanzen sowie Rosen- und Ziersträuchern pflanzen!

Beste Qualität und fachliche Beratung sind in unserer Baumschule selbstverständlich!



Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz
Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/ 7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr
Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de



Ein Kraut für mehr Gelassenheit im Alltag

Leckerchen, die noch schön aussehen, ganz ohne Pharmaindustrie

Ursula Stratmann ist Fachfrau für alles, was – meist unbeachtet – am Wegesrand oder in Feld und Flur wächst, gut schmeckt und wohltuend wirkt. Sie bietet etwa 80 Veranstaltungen im Jahr an, bei denen man mit ihr auf Erkundungstour gehen kann, um Kräuter, wildes Gemüse und wilden Salat zu entdecken.

Dabei erzählt sie – oft lustige – Geschichten über Wirkweisen, die man zunächst nicht vermuten würde. Mehr dazu auch auf ihrer Internetseite unter www.krauertour-de-ruhr.de. Im Augenblick steht der Holunder im Mittelpunkt ihres Interesses. Diese vielseitige Pflanze blüht von Juni bis Juli. Sie schreibt darüber:

„Ein leckeres und dazu überaus elfenhaft aussehendes Beruhigungsmittel: für mehr Gelassenheit im Alltag. Die Kinder zu laut? Die Party zu lebhaft? Einfach mal ausspannen? Völlig chemiefrei, mit Leckerchen, die auch noch schön aussehen, ganz ohne Pharmaindustrie? Letzte Woche hatte ich mal wieder eine wunderbare Kräuterwoche, das Wetter war super, die Teilnehmer ein Traum, der Ort und die Botanik sowieso und wir haben gekocht, sieben verschiedene Sachen. Es war lecker, aufregend. Und nach einem so herrlichen Koch-Ereignis, bei dem 20 Leute in einer kleinen Küche durcheinander wuseln und ein 7-Sterne-Mahl innerhalb kürzester Zeit zaubern, waren wir zurück im Unterrichtsraum. Und: Es herrschte völlig entspannte Stille. Kein Gelächter, Geflüster, hektisches Ansetzen der nächsten Tinktur. Was hatten wir nur im Essen? Nein, keine Drogen. Es war kein Nachtschatten und keine Baldrianwurzel darin versteckt. Wir hatten als Rezepte Basilikumbutter (mit Knoblauch), Gierschpfanne (mit Knoblauch) und Spitzwegerich-Köpfchen (mit Knoblauch) und dazu: Holunderblütentee. Der Tipp: Jetzt Hollerblüten sammeln und trock-



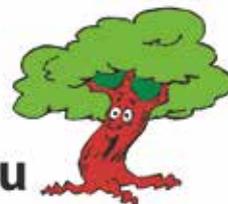
Ursula Stratmann ist Fachfrau für alles, was am Wegesrand oder in Feld und Flur wächst, gut schmeckt und wohltuend wirkt. Sie bietet etwa 80 Veranstaltungen im Jahr an, bei denen man mit ihr auf Erkundungstour gehen kann, um Kräuter, wildes Gemüse und wilden Salat zu entdecken.

nen. Der Tee schmeckt angenehm, hat eine Elfenbeinfarbe und fällt gar nicht weiter auf: Holunderblüten frisch oder getrocknet, et-

wa ein Teelöffel voll mit 200 Milliliter kochendem Wasser aufgießen, 10 Minuten ziehen lassen, mit etwas Honig süßen. Wohl bekomm's!“

Alles im grünen Bereich.

**Garten- und
Landschaftsbau**



Henning Schidt

Kleine Borbach 8 • 58453 Witten • ☎ 02302-878200 • Mobil 0171 2800250
www.galabau-henningschidt.de

ES LEBE DER GARTEN!

Natursteinhandel-Ausstellungsgarten

**Naturstein aus eigenen
Brüchen und aus aller Welt
für Gewerbe und privat.**

Mo.-Fr. 7.00-17.30, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Natursteinbrüche Bergisch Land

Hahnenfurth 5 • 42327 Wuppertal
(Auf dem Gelände der Kalkwerke Oetelshofen)

☎ 02058/782690 • www.natursteinbrueche.de





Vorstellung Skoda Octavia RS und Scout:

Dazwischen liegen 44 Millimeter

Erst seit Anfang März steht der überarbeitete Skoda Octavia mit dem neuen Vier-Augen-Gesicht als Limousine und Combi bei den Händlern, da stehen nun schon die beiden nächsten Varianten des erfolgreichsten Skoda-Modells vor der Tür: Im Juni werden der Skoda Octavia RS – der GTI unter den Skodas – als Limousine und Combi, aber auch das Modell Scout mit seinen zusätzlichen Qualitäten abseits der Straße bei den Händlern antreten.

Inzwischen ist jeder vierte in Deutschland verkauft Octavia ein RS mit Motorleistungen zwischen 184 PS und 230 PS. Alle Motoren laufen auf vier Zylindern mit zwei Litern Hubraum. Der TDI leistet 184 PS und wird entweder mit einem Sechs-Gang-Handschalter oder mit einem Sechs-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG gekoppelt. Beim Diesel kann der Allradantrieb 4x4 dazu geordert werden. Die Preise liegen zwischen 30 890 Euro und 35 290 Euro für die Limousine sowie 31 590 Euro und 35 990 Euro für den Combi. Der 2.0 TSI leistet 230 PS – zehn PS mehr als der Vorgänger –, sprintet in sieben Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Spitzengeschwindigkeit von 245 km/h. Die neue Frontpartie, ein modifiziertes Heck und ein hoch-

wertiger Innenraum mit schwarzen Sportsitzen lassen keinen Zweifel an der Leistungsfähigkeit des kompakten Tschechen zu. Sonst bringt der Octavia auch nach der Modellpflege seine typischen Eigenschaften wieder ins Spiel: ein überdurchschnittliches Raumangebot, eine Ausstattung auf Mittelklasseniveau, eine hohe Verarbeitungsqualität und ein Preis-Leistungs-Verhältnis, bei dem sorgfältig auf die Distanz auch auf Wettbewerber im eigenen Konzern geachtet wird. Die neue Frontpartie zeigt einen breiteren Kühlergrill, der um zusätzliche Voll-LED-Scheinwerfer mit Adaptivem Lichtsystem (AFS) erweitert wird. Die äußeren Scheinwerfer erzeugen das Abblendlicht, die inneren, zum Grill hin spitz zulaufenden generieren das Fernlicht. Die präzise, scharfe Linienführung, die das Design der Octavia RS-Modelle prägt, läuft an den Flanken sowie am Heck weiter und erzeugt auf den Flächen ein intensives Spiel von Licht und Schatten. Am Heck setzen die Spoilerlippe (Limousine) beziehungsweise der Dachkantspoiler (Kombi) Akzente. Ein rotes Reflektorband schließt den Diffusoreinsatz nach oben ab. Die großen Endrohre der Abgasanlage bestehen aus Edelstahl. Die C-förmigen Heckleuchten sind in LED-Technologie ausgeführt. Das Sportfahrwerk legt die Karosserie der RS Modelle gegenüber den normalen Schwestermodellen um 15 mm tiefer. Hinter den serienmäßigen 17-Zoll-Rädern verweisen rote Bremssättel auf die sportliche Ausrichtung. Optional sind Leichtmetallräder im 18- und 19-Zoll-Format erhältlich. Die RS-Modelle sind mit einer Vierlenker-Hinterachse ausgerüstet, deren Spurweite um 30 Millimeter vergrößert wurde. Als Vorderachse dient eine McPherson-Konstruktion. Weitere Bausteine sind die Progressivlenkung und das Stabilitätssystem ESC mit der elektronischen Quersperre XDS+ und die adaptive Fahrwerksregelung Dynamic Chassis Control (DCC). Mit der Fahrprofilwahl Performance Mode Select kann der Fahrer die Kennlinien der Lenkung, die Schaltarbeit des Doppelkupplungsgetriebes und die Einstellung weiterer Systeme in den Modi Normal, Eco, Sport und Individual umschalten. Mit dem optionalen Performance Sound Generator kann er auch den passenden Sound auf die Ohren bekommen. Zum Angebot bei der Fahrerassistenz gehören mehrere Systeme, die sonst nur in höheren Fahrzeugklassen verfügbar sind. Neu im Programm



Über 30 Jahre Erfahrung mit PKW und Transportern

- Reparaturen und Inspektionen aller Pkw und Lkw bis 3,5 t
- Austausch von Windschutzscheiben
- Karosseriearbeiten und Beseitigung aller Unfallschäden
- Einbau von Original-Ersatzteilen
- Beseitigung von Beulen ohne Lackieren
- Smart-Repair
- Reifen-Service
- Klimaanlage-Service
- Elektronischer Bremsenprüftest
- 11 Ersatzfahrzeuge vorhanden
- GTÜ-Prüfstützpunkt



- ▶ schnell
- ▶ zuverlässig
- ▶ preiswert

Unsere Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 7:30 bis 16:15 Uhr
Freitag von 7:30 bis 15:00 Uhr, Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

tumbrink KFZ-Meisterwerkstatt Inhaber: Uwe Hosemann
Därmannsbusch 5 • 58456 Witten ☎ 0 23 02 - 7 79 98



sind der Front Assist mit vorausschauendem Fußgängerschutz, der Blind Spot Detect, der Rear Traffic Alert, der Anhängerrangierassistent und ein Manoeuvre Assist. Wie alle Varianten der Modellfamilie haben auch die RS-Modelle Infotainmentsysteme der neuesten Generation an Bord. Dabei sind die Mobilien Online-Dienste von Skoda Connect in zwei Kategorien aufgeteilt: die Infotainment Online-Dienste für Information und Unterhaltung sowie die Care Connect-Dienste für Assistenz und Fahrzeug-Fernzugriff. Über das neue Skoda Connect Portal können diese Dienste auch auf dem heimischen Rechner genutzt werden. Die Plattform SmartLink+ integriert Smartphone Apps und holt Apple Car-Play, Android Auto sowie Mirror-Link™ in die Skoda Octavia RS Modelle. Zwischen den RS-Modellen und dem Octavia Scout liegen nicht nur die zusätzlichen 44 Millimeter Bodenfreiheit beim Scout. Den gibt es nur in der Combi-Version und nur mit Dieselmotoren. Der weniger leistende 2.0 TDI bringt es auf 150 PS, der stärkere auf 184 PS. Alle kommen mit dem Allradantrieb 4x4. Mit neuer Frontpartie einschließlich den zusätzlichen LED-Scheinwerfern, silberfarbene Unterfahrschutz vorn und hinten, in Wagenfarbe lackierten seitliche Schutzleisten zeigt er, dass er sich auch Ausflüge abseits des Asphalt nicht scheut. Dort wie auf der Straße treten drei Vierzylinder-Turbomotoren an: ein Benziner mit 180 PS und zwei Diesel mit 150 oder 184 PS an. Als Getriebe stehen ein Sechs-Gang-Handschalter, ein Sechs-Gang- und eine Sieben-Gang-DSG1 zur Wahl. Gegenüber dem normalen Kombi entsteht beim Scout ein vergrößerter Böschungswinkel von 14,5 Grad. Dieser Wert eröffnet ihm eine Welt aus Arbeit und Freizeit neben dem Asphaltband. Die Zuladung liegt mit maximal 645 Kilogramm sehr hoch, mit 2000 kg ebenfalls höher als beim RS fällt die maximale Anhängelast beim Scout aus. Auch das qualifizierter den Scout als Auto für alle Fälle: Gut auf der Straße, besser als alle seine Octavia-Familienmitglieder abseits der Straßen und mit in dieser Klasse unerreicht großem Gepäckraum. *ampnet/Sm*

Kontaktplatten wehren Marder ab

Frühjahrszeit ist Marderzeit. Wenn die Steinmarder ihren Nachwuchs zur Welt bringen, sind die Tiere extrem aktiv und folgen instinktiv ihrem Erkundungstrieb. Vor allem die Männchen der Steinmarder äußern ihre Aggressionen mit einem herzhaften Biss in Schläuche und Kabel. Aber auch das Dämmmaterial der Motorhaube wird als Demonstration der Macht zerfleddert. Folgeschäden durch Marderbiss



Foto: Auto-Medienportal/Net/GTÜ

So genannte Kontaktplatten im Motorraum wehren Marder ab.

sind erheblich und können die Sicherheit des Fahrzeugs gefährden, warnt die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ). Durch Marderschäden bleiben Autos häufig liegen, die Elektronik versagt oder es kommt zu kleinen Bränden, verursacht durch zerstörtes Dämmmaterial, das an heißen Motorteilen Feuer fangen kann. Häufig hilft nur noch der Abschleppdienst in die nächste Werkstatt. Dort müssen dann zerbissene Dämmmatten, Schläuche und Kabel erneuert und als Marderschutz ummantelt werden – das kann mitunter richtig teuer werden. Jährlich entstehen so Schäden in Höhe von mehreren Millionen Euro. Bewährt haben sich laut GTÜ bei der Marderabwehr Kontaktplatten im Motorraum, die nahezu alle Marderschäden durch kleine Stromschläge verhindern. Die Kontaktplatten mit Minus- und Pluspol sorgen für den Stromschlag, der nach dem Weidezaunprinzip erzeugt wird. Diese Art von Marderschreck ist tierschonend und verletzt das Tier nicht. Die sensorgesteuerten und batteriebetriebenen Geräte arbeiten mehrere Monate unabhängig vom Bordnetz. *ampnet/jri*

KÜHLE RECHNER AUFGEPASST!



ŠKODA



Mtl. Leasingrate
ab 87,00 €¹

Der ŠKODA FABIA COOL EDITION.

Jetzt cool und günstig durchstarten: mit dem ŠKODA FABIA COOL EDITION. Freuen Sie sich auf tolle Extras wie z. B. Klimaanlage, Musiksistem Swing, ŠKODA Surround Soundsystem, digitalen Radioempfang DAB+, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m. * Tageszulassung, Überführungskosten werden mit einmalig 690,-€ bei Abholung berechnet Jetzt bereits **ab 87,00 €** monatlich¹. ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹:

ŠKODA FABIA COOL EDITION 1,0l 44 kW (60 PS)

Sonderzahlung (inkl. Überführung und Zulassung)	790,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	9.931,14 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.	2,69 %
Effektiver Jahreszins	2,69 %
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	48 Monate
Gesamtbetrag	4.176,00 €
Monatliche Leasingrate	87,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,7; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,7; CO₂-Emission, kombiniert: 106,0 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

¹ Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,0–4,1; außerorts: 4,2–3,3; kombiniert: 4,8–3,6; CO₂-Emission, kombiniert: 108–95 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C–A
Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Automobile Friedenseiche GmbH
Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum
Tel.: 0234352914, Fax: 02349362186
info@automobile-friedenseiche.de
www.automobile-friedenseiche.de

Rechtsanwälte
MAYER

Mittelstraße 44
45549 Sprockhövel
Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09



Matthias Mayer

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht



Susanne Jacobs-Tschorn

Fachwältin für Verkehrsrecht



Sacha Léger

Tätigkeitsschwerpunkt:
Verkehrsrecht

Schwerpunkte im Verkehrsrecht:

- Beratung und Schadensregulierung von Verkehrsunfällen
- Vertretung im Anhörungsverfahren in Bußgeldsachen
- Verteidigung im Bußgeldverfahren nach Erlass des Bußgeldbesch.
- Vertretung und Verteidigung in Verkehrsstrafsachen

www.anwaelte-mayer.de

Ratgeber: Zugeparkt – „Selbstjustiz“ kann teuer werden

Da kann einem schon mal der Kragen platzen: Man kommt zu seinem Auto zurück und will losfahren, kann aber nicht, weil das Fahrzeug von einem rücksichtslosen Zeitgenossen zugeparkt wurde. In einer solchen Situation dürfen sich Autofahrer in ihrem Ärger jedoch nicht zu vorschnellen Maßnahmen verleiten lassen. Sie müssen mit Augenmaß und vor allem der Rechtslage entsprechend handeln.

Wer würde nicht aus der ersten Wut heraus den Zuparker am liebsten kurzerhand abschleppen lassen? Eine solche Reaktion ist sicher menschlich verständlich, kann aber leicht zu Problemen führen – und zwar indem man am Ende für die Abschleppkosten selbst aufkommen muss. Denn die Juristen unterscheiden in einem solchen Fall, ob das Zuparken im öffentlichen Verkehrsraum oder auf einem Privatgrundstück erfolgte. Im ersten Fall handelt es sich um einen Verstoß gegen die Verkehrsregeln. Den zu ahnden, ist Aufgabe der Polizei. Die entscheidet über die angemessenen Maßnahmen, also ob der Falschparker abgeschleppt werden kann/muss oder nicht. Der hat dann für das fällige Bußgeld wegen des Parkverstoßes und die mit dem Abschleppen verbundenen Kosten aufzukommen. Veranlasst ein zugeparkter Autofahrer dagegen selbst, den Zuparker von einem Abschleppunternehmen entfernen zu lassen, muss er dafür zunächst selbst bezahlen und sich hinterher bemühen, diese Auslagen von dem Halter des Zuparker-Fahrzeugs zurückzubekommen. Das kann dann schnell zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung führen. Gleiches gilt, wenn einen ein Zuparker auf privatem Grund blockiert. Dann handelt es sich – da nicht öffentlicher Verkehrsraum – um keine Ordnungswidrigkeit, für die die Polizei zu-



ständig wäre. Der Besitzer oder Mieter des Grundstücks kann den Falschparker daher nur im eigenen Auftrag und damit auf eigenes Risiko entfernen lassen. Die dabei anfallenden Auslagen muss er sich von dem Falschparker ersetzen lassen. Deshalb raten Rechtsexperten dazu, in einer solchen Situation kühlen Kopf zu bewahren und zunächst zu versuchen, den Fahrer des zuparkenden Fahrzeugs ausfindig zu machen und zum Umparken zu veranlassen. Auch wenn der Zugeparkte etwa „wegen erheblicher Zeitnot“ mit einem Taxi weiterfährt, muss er den Termindruck und damit seine Schadensersatzansprüche gegen den Verursacher nachweisen. Und der Gesetzgeber erwartet von dem geschädigten Autofahrer, dass er den Schaden so gering wie möglich hält – Stichwort Schadensminderungspflicht. Vor dem Hintergrund kann auch eine Weiterfahrt im Taxi unangemessen sein. Ein Fahrzeug, das eine private Ein- bzw. Ausfahrt versperrt, daraufhin selbst als „erzieherische Maßnahme“ oder „Denkzettel“ zu blockieren, hält der Gesetzgeber ebenfalls für keine angemessene Reaktion, sondern schlicht für Nötigung. Damit macht sich der Zugeparkte dann selbst strafbar. Und wer seinem Ärger über einen Falschparker vor der eigenen Garage mit einem Hupkonzert Luft machen will, verstößt gegen das Gebot, die Hupe nur bei Gefahr zu benutzen. Was also am

sinnvollsten tun, wenn man zugeparkt wurde? Die Experten raten dringend, ruhig Blut zu bewahren, auch wenn der Ärger über die Rücksichtslosigkeit noch so nachvollziehbar sein mag, und am besten die Polizei hinzuziehen. Dann ist man rechtlich auf der sicheren Seite. Um dies zu gewährleisten, können gegebenenfalls auch aussagekräftige Beweisfotos sehr hilfreich sein. *ampnet/Sm*

www.kamk.de

Image Magazine

für Witten, Sprockhövel und Hattingen

Ihre Image-Mediaberater:

Was können wir für Sie tun?

Monika Kathagen
Telefon: 023 02-9838 98-3
E-Mail: mk@kamk.de

Barbara Bohner-Danz
Telefon: 023 02-9838 98-4
E-Mail: bb@kamk.de

Johanna Suckrau
Telefon: 023 02-9838 98-7
E-Mail: js@kamk.de

Auto-Fritz

WITTEN

Meisterbetrieb

**Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?
Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen!**

Hans-Böckler-Straße 1 - Ecke Herbeder Straße
Telefon & Fax 023 02/5 1565 + 27 50 86

- Anzeige -

Ihr kompetenter KFZ-Spezialist

Makelloser Handwerk und Kunden-Service stehen bei uns an erster Stelle. Hol- & Bring-Dienst, ein breites Repertoire an Leihwagen, Abschleppservice und transparente Abrechnungen sind für uns selbstverständlich.

Die Ausweitung unseres Service-Portfolios hinsichtlich alternativer Antriebstechniken ist für uns ebenso wichtig wie ein nachhaltiger und umweltfreundlicher Bezug von Energie. Im Rahmen dessen installierten wir eine Photovoltaikanlage auf 330m² Teilfläche unseres Daches.



Ihr kompetenter KFZ-Spezialist

Ihr Auto immer in den besten Händen!
Egbert Kogelheide im Kundengespräch

EK-Fahrzeugtechnik GmbH
Wittener Straße 144
58456 Witten

Telefon: 02302 973100
info@ekfahrzeugtechnik.de
www.ekfahrzeugtechnik.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
8.00-18.00 Uhr

Kia Sorento im Handel

Mitte März kam die dritte Generation des Kia Sorento in den deutschen Handel. Der Marktstart war zugleich der Auftakt der Frühjahrsaktion „Kia Fahrgegnuss-Wochen“, die sich auf die gesamte Modellpalette bezieht und von einer großen Werbekampagne begleitet wird. Der 4,78 Meter lange Sorento bietet mehr Platz, einen hohen Fahrkomfort sowie ein sportliches Fahrerlebnis und verfügt über neueste Technologien und viele innovative Ausstattungselemente.



Der als Fünf- oder Siebensitzer erhältliche neue Sorento (dritte Sitzreihe optional für Ausführungen Spirit und Platinum Edition) bietet seinen Insassen mehr Platz als der Vorgänger. Trotz der niedrigeren Dachlinie konnte die Kopffreiheit durch neu strukturierte Sitzkissen in allen drei Sitzreihen vergrößert werden. Zudem verfügen alle Insassen über mehr Beinfreiheit. Zum gesteigerten Sitzkomfort tragen unter anderem auch ein zehnfach elektrisch einstellbarer Fahrersitz mit ausfahrbarer Oberschenkelauflage und die Sitzventilation vorn bei. Hinzu kommen komfortable Details wie die Luftauslässe in der zweiten Reihe und die separate Klimatisierung der dritten Reihe (alle genannten Elemente je nach Ausführung und Sonderausstattung). Die Sitze der zweiten Reihe können in Längsrichtung verschoben werden, was den Zugang zur dritten Sitzreihe bequemer macht. Darüber hinaus lässt sich die zweite Reihe in drei separaten Teilen umklappen. Der neue Sorento wird in den vier Ausführungen Edition 7, Vision, Spirit und Platinum Edition angeboten. Die Basisversion umfasst unter anderem Klimaanlage, Audiosystem, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Geschwindigkeitsregelanlage, Multifunktions-Lederlenkrad, Parksensoren hinten, elektrisch einstellbare und elektrisch anklappbare Außenspiegel, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Abbiegelicht, LED-Tagfahrlicht und Dachreling. Motorisiert ist der Sorento mit dem 2,2-Liter-Turbodiesel, der für die dritte Modellgeneration grundlegend überarbeitet wurde. Das Triebwerk mobilisiert jetzt 147 kW / 200 PS Leistung und ein Drehmoment von 441 Nm. Der Kia-SUV ist mit Frontantrieb erhältlich sowie mit dem hochmodernen Dynamax-Allradsystem mit Advanced Traction Cornering Control (ATCC). Standardmäßig verfügt der Sorento über ein sechsstufiges Schaltgetriebe, für die Allrad-Version wird optional ein Sechsstufen-Automatikgetriebe angeboten.

ampnet/nic



The Power to Surprise

Autohaus **Bentrop** GmbH

**Service – bei uns
gut und günstig!**

Kostenloser Ersatzwagen
bei Inspektion!

Oberscheidstr. 12 44807 Bochum

☎ 02 34 / 953 60 36
Fax 02 34 / 54 11 06

info@kia-bentrop.de
www.kia-bentrop.de



Test auf dem Rollenprüfstand.

Der Code der VW-Manipulations-Software ist geknackt

Ob ein Auto unerlaubt die Abgasreinigung ausschaltet, war bislang nur durch aufwendige Tests mit Fahrzeugen auf dem Prüfstand herauszufinden. Jetzt geht es in zwei Minuten. Das brachte auch Fiat ins Visier. IT-Sicherheitsexperten der Ruhr-Universität Bochum (RUB) und der University of California in San Diego entwickelten gemeinsam mit dem Lübecker IT-Spezialisten Felix Domke ein Tool, das Betrugssoftware in der Motorsteuerung von Autos entdecken kann.

ampnet

BARF-Shop



bis zu 10 % Stammkunden-rabatt

Selbach's Tierfachmarkt

Hundefutter www.hundefachmarkt.de

10.000 Artikel für Hunde auf 300 m² **Kostenlose Lieferung in ganz Witten!**

Freiligrathstraße 46 · 58453 Witten · ☎ 02302-760819
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18.30 Uhr, Sa. 10-16 Uhr

Wiesen absuchen, um Rehkitze vor dem Mähtod zu bewahren – auch das ist Jagd!

In Kürze ist sie wieder da, die Zeit wo die Ricken (weibliche Rehe) ihre Kitze vorzugsweise im Grünland, also Wiesen, absetzen. In dem hohen Gras der Wiesen kann der Rehnachwuchs unbemerkt vom Fuchs aufwachsen.

Wird die Wiese jedoch gemäht, gibt es ein großes Problem: Bei drohender Gefahr fliehen Rehkitze nicht, Rehkitze sind auf Stillhalten und Ducken programmiert und so versuchen sie meist gar nicht, der tödlichen Gefahr des Mähwerks zu entrinnen.

Für Jäger ist das Absuchen von Wiesen vor der Mahd aktiver Teil der Jagd und Hege – gefundene Kitze werden nicht mit den Händen angefasst, denn dann besteht die Gefahr, dass die Ricke sie wegen des menschlichen Geruches nicht wieder annimmt – die Tiere werden mit Handschuhen oder Grasbüscheln aus der Wiese heraus an einen sicheren Ort außerhalb der Wiese getragen, kurz bevor der Bauer beginnt die Wiesen zu mähen.

Durch die Fieplaute des Kitzes findet die Ricke ihr Kitz wieder und führt es an einen anderen Ort.

Das Unterfangen ist anstrengend und sehr zeitraubend und erfordert höchste Konzentration, denn die Kitze liegen häufig gut versteckt in sehr hohem Gras.

Jäger und Landwirte arbeiten im Idealfall eng zusammen. Vielerorts werden zusätzlich sogenannte akustische Wildretter eingesetzt, die am Trecker montiert werden. Dies sind Geräte, die im Ultraschallbereich ein lautes Tonsignal von sich geben und damit schon von weitem die Tiere warnen und zur Flucht bewegen. Viel Niederwild und andere Wiesentiere werden so heute gerettet, weil diese bessere Gelegenheiten zur Flucht haben.

Hegering Sprockhövel, Torben Specht, Obmann für die Öffentlichkeitsarbeit



Krankheiten bei Tieren Zeckenschutz für Tiere

Tiere werden deutlich häufiger von Zecken befallen als Menschen – dies liegt daran, dass sie sich in der Regel vermehrt in der Natur aufhalten und durch Büsche und Wiesen streifen. Wildtiere sind demnach ebenso betroffen wie Haustiere, die sich im Freien bewegen.

Werden Tiere von einer Zecke gestochen, können sie sich mit verschiedenen Krankheiten infizieren. Dazu zählen unter anderem die Borreliose, die Babesiose, die Ehrlichiose oder in seltenen Fällen auch die FSME sind nur einige davon. Mitunter sind schwere Krankheitsverläufe möglich, schlimmstenfalls verenden die Tiere daran. Jede Tierart und jedes Tier reagiert, abhängig vom jeweiligen Immunsystem, unterschiedlich auf einen Erreger. So sind Mäuse zwar Hauptwirte für FSME-Viren und Borreliose-Bakterien, doch erkranken sie selbst nur sehr

Es ist einfach, sich Hunde per Mausclick zu beschaffen

Tierheim Witten hat das ganze Jahr Saison – Am Anfang gemeinsame Spaziergänge

Urlaubszeit und damit Hochkonjunktur für die Tierheime? „Nein“, meint Kirsten Simon vom Tierheim Witten, „wir haben das ganze Jahr gleichbleibend viel zu tun, sogar mit steigender Tendenz.“

181 Tiere fanden zum Jahreswechsel an der Wetterstraße 77 regelmäßiges Futter und ein Dach über dem Kopf – im Vergleich zu 90 Tieren im Jahr zuvor. Als einer der Gründe sieht Kirsten Simon das Internet: „Es ist einfach, sich einen Hund per Mausclick zu beschaffen. Ob er passt oder nicht, entscheidet sich später, und dann landet er oft bei uns.“ Allen voran die Zahl der Fund-Hunde steigt stetig an.

Anderen Weg gegangen

Das Tierheim Witten geht einen anderen Weg: Statt Blick auf tapsige Pfoten und große Augen mit übereiltem Kauf-Klick beginnt die Beziehung zwischen Hund und neuem Herrchen oder Frauchen mit gemeinsamen Spaziergängen. Sie zeigen in der Regel, ob die neue Verbindung auch harmonisiert und die zukünftigen Hundehalter richtig einschätzen können, was sie an Verantwortung, Ar-

beit und Zuwendung übernehmen. Verstehen sich Hund und Hundehalter, fällt die dann wohlüberlegte Entscheidung, ob der Hund in die neuen Hände vermittelt wird.

Unterbringung geprüft

Zudem prüft das Wittener Tierheim, ob die Unterbringung des zukünftigen Mitbewohners auch faktisch möglich ist und nicht der Vermieter sein Veto gegen einen neuen Mitbewohner einlegt. „Unsere Vermittlungsquote ist relativ hoch, nur schwierige Hunde bleiben verhältnismäßig lange im Haus.“



Kirsten Simon



Auch wenn der Trend weg von Kleintieren geht: Kiana hat sich sofort in das wuschelige Kaninchen verguckt. Fotos: Dix



Tierarztpraxis Katja Neuhoff

Dr. med. vet.



Unsere
SPRECHZEITEN

Montag-Freitag: 10-12 Uhr | 15-18 Uhr
Mittwoch: nachmittags geschlossen
Samstag: 10-12 Uhr

Terminsprechstunde:
Montag-Freitag: 8-10 Uhr
Donnerstag: 18-20 Uhr

Hausbesuche
nach Vereinbarung

Haldenweg 10
58455 Witten-Heven
Telefon 0 23 02 - 20 56 26
Telefax 0 23 02 - 20 56 28
Mobil 0 173 - 5 44 85
www.tierarztpraxis-neuhoff.de

Großzügige Parkmöglichkeiten
direkt an der Praxis

Unsere
LEISTUNGEN

- Allgemeine Untersuchungen
- Weichteil- und Knochenchirurgie
- Orthopädie
- Sachkundennachweise 20 | 40
- Zahnbehandlungen
- Röntgen
- Labordiagnostik
- Stationäre Aufnahme
- Dermatologie
- Ernährungsberatung
- Off. Paletta-|ED-|HD-Röntgenuntersuchungen
- Geriatrische Vorsorgeuntersuchungen
- Transponder | Mikrochip
- Palliativ- | Alternativmedizin
- Ultraschall
- Augeninnendruckmessung | Tonometrie
- Inhalationsnarkose
- Akupunktur | Goldakupunktur
- Hausbesuche nach Vereinbarung

selten. Von ihnen nehmen Zecken die Erreger mit dem Blut auf, um sie beim nächsten Saugakt weiter zu übertragen. Auch Katzen können sich anstecken, erkranken allerdings nicht.

FSME-Viren in der Milch

Werden Kühe und Ziegen jedoch von einer FSME-tragenden Zecke infiziert, ist das Virus auch in der Milch nachweisbar und kann beim Genuss nicht pasteurisierter Milch zu schweren Erkrankungen beim Menschen führen. Zecken, die Borreliose-Bakterien in sich tragen, können diese beim Saugen an Kühen komplett abgeben und sind anschließend selbst erregerefrei. In jedem Fall ist es wichtig, dass sich Tierbesitzer über die verschiedenen Möglichkeiten des Zeckenschutzes informieren, wenn ihr Tier mit Zecken in Kontakt kommen kann. Im Zweifel hilft der Rat des Tierarztes.

Zurückhaltend sieht die Leiterin des Tierheims allerdings Initiativen, Hunde in Südeuropa von der Straße zu holen. Sie ist sich sicher, dass die Nachfrage nach Vierbeinern auch aus den Tierheimen in Deutschland gedeckt werden kann.

Während der Trend weg von Kleintieren wie Meerschweinchen und Kaninchen geht, nimmt die Gruppe der meist verwilderten Hauskatzen zu. Werden sie aufgegriffen, sind rund 20 Prozent der Katzen bereits so krank und schwach, dass sie sogar eingeschläfert werden müssen. Die gültige Kennzeichnungs- und Kastrierungspflicht für Freigängerkatzen ab dem 5. Lebensmonat soll eine unkontrollierte Vermehrung verhindern.

Kapazitätsgrenze

Durch die steigende Zahl der herrenlosen Hunde und Katzen kommt ein Tierheim nicht selten an seine Kapazitätsgrenze. Die Folge: Plätze für Pensionstiere können nur noch eingeschränkt angeboten werden.

Als Alternative zum eigenen Tier und gleichzeitig zur Unterstützung des Tierheims besteht zudem die Möglichkeit einer Patenschaft sowie die Abgabe von Sachspenden wie Futter und Spielzeug.

Natürlich geht auch das Tierheim Witten mit der Zeit: Auf der Homepage www.tierheim-witten.de finden sich viele Informationen zur Tierhaltung und Fotos der zur Weitervermittlung anstehenden Tiere.

Reisezeit mit Haustieren

Die Urlaubszeit rückt näher und damit auch für viele die Reisezeit mit ihren Haustieren. Um die Zeit für alle Beteiligten besonders stressfrei und erholsam zu gestalten, lassen sich schon im Vorfeld einige Dinge erledigen:

Für das Reiseziel: Hotelbestimmungen, Zugänge zu Hundestränden, Tierarzt vor Ort, bei chronischen Erkrankungen Liste der Medikamente und Diagnosen, Maulkorbpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln, Seilbahnen, Futtermittelverfügbarkeit um Umstellung zu vermeiden. Zeitpunkt der Läufigkeit bei Hündinnen und entsprechende Vorkehrungen. Wasserflasche auch bei Spaziergängen am Strand. Bei Reisen innerhalb der EU muss im international gültigen Heimtierausweis eine gültige Tollwutimpfung eingetragen sein. Dieser EU-Ausweis (blau) kann nur ausgestellt werden, wenn vorher ein Mikrochip implantiert und entsprechend dort eingetragen wurde. Vor dem 4.7.2011 tätowierte Tiere dürfen auch mit gut lesbarer und eingetragener Tätowierung reisen. Bei Tieren, die jünger als drei Monate sind, sollten genaue Bestimmung der einzelnen Länder berücksichtigt werden.

Viele nützliche Tipps und aktuelle Informationen zur Reise mit aktuellen EU-Richtlinien finden sich unter: www.petsontour.de.

Ihr Tierarzt/-ärztin wird Sie gern über die sogenannten Reisekrankheiten besonders in südlichen Ländern sowie die entsprechend nötige und sinnvolle Prophylaxe informieren. So hängt der zu wählende Parasitenschutz (z.B. ob Spot on, Halsband oder Tablette) besonders vom Reiseziel und der Tierart ab. Es können nicht nur Zecken und Flöhe Krankheiten übertragen, sondern auch Sandmücken (Leishmaniose) und Mücken (Herzwürmer). Auch bei der Zusammenstellung einer kleinen Reiseapotheke u.a. mit täglichen Medikamenten, Verbandsmaterial, Zeckenzange, Antiseptikum... wird man Sie gerne unterstützen. Manche Tiere reagieren besonders bei längeren Reisen im Auto und auch im Flieger oder auf Fähren ängstlich oder mit Übelkeit. Auch hier gibt es unterschiedliche natürliche Mittel sowie Medikamente zur Unterstützung. Bei beiden gilt, dass ihre Wirksam- und Verträglichkeit vor Antritt der Reise ausprobiert werden sollten. Wenn Vorbereitungen getroffen wurden, steht einer der schönsten Zeiten mit unseren Vierbeinern nichts mehr im Wege. Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub und eine unvergessliche Zeit mit Ihren Vierbeinern.

Herzlichst Ihre Fr. Dr. Neuhoff

Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele

Eine Bilanz: Mitgliederstiftung der Volksbank Sprockhövel wurde vor drei Jahren gegründet

Mit einer Million Euro Stiftungsgeld dankte 2014 die Volksbank Sprockhövel anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens den Menschen in der Region. „Der 50. Geburtstag bot die Gelegenheit, mit der ‚Volksbank Sprockhövel Mitgliederstiftung‘ unser Fördersystem vor Ort auszubauen“, so Vorstandsvorsitzender Rudolf Hermanns. IMAGE hat ihn drei Jahre nach Gründung der Stiftung besucht.

IMAGE: Welches Ziel hat die Stiftung und wie nehmen die Mitglieder Einfluss?

HERMANNs: Mit fast 13.000 Mitgliedern ist das genossenschaftliche Institut die größte Personenvereinigung im Ennepe-Ruhr-Kreis. Die Mitglieder der Vertreterversammlung der Volksbank Sprockhövel werden schon seit Jahren in Entscheidungen über Sponsoringprojekte mit einbezogen. Das gilt seit 2014 auch für die Vergabe der Erlöse aus der Mitgliederstiftung. Ziel ist es, die Region nachhaltig zu fördern. So fließen aus den Stiftungserträgen jährlich mindestens 20.000 Euro an Sozialprojekte, Vereine und viele andere Institutionen in unserem Geschäftsgebiet. Mitglieder aus allen Filialbereichen sind im Kuratorium der Stiftung vertreten und bei den Entscheidungen zur Mittelvergabe auch federführend eingebunden.

IMAGE: Ist diese Stiftung denn ein neues Modell?

HERMANNs: Eine genossenschaftliche Mitgliederstiftung, über deren Mittelverwendung auch allein die Vertreter eine Entscheidung treffen, gibt es unseres Wissens nach bundesweit noch nicht. Wir haben damit 2014 Neuland betreten. Das Projekt trifft 100-prozentig das genossenschaftliche Grundprinzip: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele.

IMAGE: Bevor wir auf die Stiftung und einige konkrete Projekte zurückkommen, lassen sie uns einen kurzen Blick in die örtliche Geschichte der Volksbank werfen.

HERMANNs: Am 16. März 1964 gründeten 16 Sprockhöveler die Spar- und Darlehenskasse Sprockhövel eGmbH.

Die ersten Geschäftsräume befanden sich im über 200 Jahre alten Schultenhof in Niedersprockhövel, den wir noch heute für die Immobiliensparte als Geschäftsräume nutzen. Unsere Bilanzsumme zum Ende unseres ersten Geschäftsjahres lag bei 3,4 Millionen D-Mark. 1965 wurde unsere Zweigstelle in Witten-Herbede eröffnet. 1973 haben wir in Niedersprockhövel neben dem Schultenhof unser neues Bankgebäude gebaut, drei Jahre später änderten wir unseren Namen dann in Volksbank Sprockhövel eG. 1980 konnten wir durch die Fusion das Institut in Hattingen übernehmen und dadurch die Zweigstellen in Welper, Bochum-Linden und Velbert-Langenberg. Die Bilanzsumme lag bei 140 Millionen D-Mark, heute sind es über 500 Millionen Euro.

IMAGE: Wie funktioniert eine genossenschaftliche Bank?

HERMANNs: Grundsätzlich hat jede Genossenschaft das Ziel, ihre Mitglieder zu fördern.

Die Volksbank Sprockhövel gehört ihren 13.000 Mitgliedern. Jedes unserer Mitglieder kann sein Stimmrecht wahrnehmen und gestaltet dadurch die Bank mit. Ein Mitglied kann maximal drei Mitgliedsanteile erwerben, wobei ein Anteil derzeit 260 Euro kostet. Die Mitglieder wählen ihre Vertreter, diese wählen den Aufsichtsrat.

Bei der Stiftung werden die Kuratoren aus den einzelnen Filialstandorten von Vertretern gewählt. Sie treffen eine Vorauswahl der Stiftungsprojekte. Jede



Wurde 2002 in den Vorstand der Volksbank berufen: Vorstandsvorsitzender Rudolf Hermanns. Foto: Pielorz

gemeinnützige Einrichtung kann bei uns einen Förderantrag stellen, der sich auf der Homepage der Bank findet. In Vertretergesprächen wird über die Projekte entschieden. Wichtig ist uns eine breite Wirkung der Stiftung, die Hilfe zur Selbsthilfe und die Auswahl der Projekte durch demokratische Mitbestimmung.

IMAGE: Welche Projekte wurden denn bereits realisiert?

HERMANNs: Wir haben Projekte von Kindergärten und Schu-

len, Sportvereinen und Senioreneinrichtungen unterstützt. Die Elterninitiative Bullerbü in Sprockhövel und die Krabbelbude in Hattingen haben zusammen 10.000 Euro bekommen. Gefördert wurde ein behindertengerechter Transporter für das Mathias-Claudius-Haus. Die Mathilde-Anneke-Schule in Sprockhövel haben wir unterstützt.

Wir engagieren uns auch für die Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen bei der Durchführung des traditionellen Gospelkonzertes in der Ev. Kirche Sprockhövel, 2017 am 8. Dezember.

Mit dabei sind wir als Sponsoren auch beim Heimat- und Geschichtsverein in Sprockhövel, der Bürgerbegegnungsstätte und der Gesamtschule in Welper mit einem Zirkusprojekt.

Das alles und noch viel mehr spiegelt unsere Motivation: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele. *anja*

Volksbank Sprockhövel



Das von der Sprockhöveler Kommunikationsdesignerin Dina Heimeshoff eigens für die Volksbank Sprockhövel Mitgliederstiftung kreierte Logo steht für die besondere Idee hinter dem Projekt. Das Volksbank-Markenzeichen sowie fünf orangefarbene Kästchen symbolisieren das Miteinander von Hauptstelle und Filialen.



SO 11.06.2017
Ab 13:00-18:00 Uhr



DIE GROSSE **FAMILIENPARTY**

Wir ♥ gute Laune!

Autogrammstunde

TREFFE DEINE
STARS AUS DER
TV-WELT

Isabell Hertel
Bekannt aus „Unter Uns“
VON 16:00 - 17:00



Moderation

Walter Freiwald



**Samba- und
Zumba-Show**

Julia Bender

Ina Colada



**Markus
Becker**
Das rote Pferd

Josef Hassing

ANDY ANDRESS

Denny Fabian

Unsere Highlights

**RIESENRUTSCHE - HÜPFBURG - QUIZSHOW
KINDERSCHMINKEN - MÄRCHENFIGUREN
KLETTERBERG**

Eintritt frei

EDEKA GRÜTTER

Eintritt frei

WITTENER STRASSE 12 | 58456 WITTEN-HERBEDE

www.grosse-familienparty.de



19. Days of Thunder
Samstag + Sonntag
24. + 25. Juni



16. School Dragon Battle
Samstag
1. Juli



Bei den Trainingsterminen üben die Teams eine Stunde lang auf dem Wasser die Technik, den Takt zu halten und die Kommandos. Bei den „Days of Thunder“ werden 15 Damenteam, 56 Fun-teams, 12 Fun-Sportteams und 4 Sportteams starten. Ernst wird es zum 19. Mal am Samstag, 24., und Sonntag, 25. Juni. Foto: Daniel Wildraut

Die ersten Trainingsstunden „Days of Thunder“ und „School Dragon“

Der erste Trainingstermin für die „Days of Thunder“ und den „School Dragon Battle“ hat schon stattgefunden am Kanu-Club Witten, ernst wird es bei den „19. Days of Thunder“ am Samstag, 24., und Sonntag, 25. Juni, und bei der „16. School Dragon Battle“ am Samstag, 1. Juli, auf der Ruhr am Kanu-Club Witten.

Bei den Trainingsterminen übte jedes Team eine Stunde lang auf dem Wasser die Technik, den Takt zu halten und die Kommandos. Bei den Days of Thunder werden 15 Damenteam, 56 Fun-teams, 12 Fun-Sportteams und 4 Sportteams starten.

Beim „School Dragon Battle“ treten 15 Teams im Jahrgang 5, 15 Teams im Jahrgang 6, 16 Teams im Jahrgang 7, 9 Teams im Jahrgang 8 und 9 Teams im Jahrgang 9/10 an.

Im Jahr 1996 nahmen einige Mitglieder des Kanu-Clubs Witten am Drachenbootfestival in Hannover teil. Dort wurde in einem geliehenen Drachenboot überraschend der 6. Platz erreicht. So entstand der Gedanke, den Drachenbootsport in den Verein aufzunehmen. Name und Logo für das Team wurden schnell gefunden: „Thunder Drags“. Ein Drachenboot wurde günstig erworben und erhielt den Namen „Fuchur“. Mit diesem Boot wurden dann die ersten Erfahrungen im Drachenbootsport gesammelt. Die Aufnahme in den Deutschen Drachenboot Verband DDV wurde 1997 beantragt und genehmigt. Für das Jahr 1998 wurde dem Verband ein Open-Team (Herren) und ein Mixed-Team (Damen und Herren) gemeldet. Gefahren wurde auf den Regatten in Wuppertal, Hannover, Hamburg und Mülheim.

Auf allen Regatten erzielte das Team gute Erfolge. 1999 betraten die „Thunder Drags“ erstmals internationales Parkett, und zwar mit Erfolg in Macau (China) bei einem erstklassig besetzten Rennen.

„Race“ erfolgreich

Das „1. Kemnader Ocean Race“ wurde mit Erfolg ausgerichtet vom „Team Tsunami“ des Kanu-Clubs. Das Rennen gehört zur NRW-Cup-Serie, und der KC Witten freut sich über die neue Veranstaltung. Insgesamt waren 16 Boote in den Klassen OC1 bis OC6 als Frauen, Männer, und Mixed am Start.

Der OC6 des KC Witten hatte technische Probleme und verlor den Anschluss ans Feld. Alle Sportler absolvierten die 12,5 km lange Strecke mit Erfolg. Als erster ging Jürgen Hüttenberger vom RC Hassia Gießen nach 1:12,12 durchs Ziel, er war Tages-schnellster.

Pfingstturnier

Das Pfingstturnier „8. Hellweg Cup“ beim TuS Heven findet statt am Samstag, 3., und Sonntag, 4. Juni. Das Turnier beginnt um 9.30 Uhr für Minis/G-Junioren (Jahrgang 2010 und jünger). Um 13.30 Uhr: F1-Jugend (2008 und jünger); 13.30 Uhr: F2/F3 (2008 und jünger). Es sind Plätze frei. Am Sonntag geht's um 9.30 Uhr weiter mit den Minis/G-Junioren (2010 und jünger); um 13.30 Uhr: E1-Jugend (2006 und jünger); 13.30 Uhr: E2/E3 (2006 und jünger). Die Spiele finden auf Kunstrasen statt. Alle Spieler der Minis-/G-Jugend erhalten eine Medaille als Erinnerung. Dazu gibt's ein buntes Rahmenprogramm.



Name und Logo wurden schnell gefunden „Thunder Drags“.



Foto: R. Schletter



In diesem Jahr steht in Hattingen das Gelände der Henrichshütte im Mittelpunkt. Gefeiert wird auf einer bunten Piazza mit Livemusik und Lagerfeuer, außerdem mit Jazz im Bessemer-Stahlwerk, mit „Lindy Hop“ zum Mitmachen und verschiedenen Sonderausstellungen zur Hütten-schließung vor 30 Jahren. Von 18 bis 23 Uhr wird's heiß (Foto) beim „Schaugießen“. Foto: LWL

Viele Gänsehautmomente „ExtraSchicht“: volles Metropolen-Programm

Abwechslungsreich, kreativ und inspirierend wie eh und je: Am **Samstag, 24. Juni**, präsentiert die Metropole Ruhr bei einer „ExtraSchicht“ zum 17. Mal an 46 Spielorten in 21 Städten ihr geballtes kreatives Potenzial.

Zwischen 18 und 2 Uhr zeigen über 2000 Künstler, was sie drauf haben: atemberaubende Akrobatik, funkensprühende Feuer- und Lasershows, mitreißende Musik sowie einzigartige Führungen und inspirierende Mitmach-Aktionen. Und das alles in industriekultureller Kulisse – in Zechen und Gasometern, auf Hochöfen, unter Tage und in der Luft. Das Programm füllt alte Industriestandorte mit neuem Leben. Für magische Gänsehautmomente sorgen vielerorts imposante Laserinstallationen und Gebäudeilluminationen. Zahlreiche Höhenfeuerwerke legen sich wie ein bunter Teppich über die gesamte Region.

Die Riege der Künstler vereint alte Hasen und junge Hüpfer, bekannte Namen und vielversprechende Nachwuchstalente: Mit dabei sind das „Supertalent“ Liz Schneider mit ihrer einzigartigen Kombination aus Jazz und Klassik, Frank Goosen und Sönke Wortmann mit ihrer Lesung zum Film „Sommerfest“, Stimmungsgaranten wie Tommy Finke, die „Fritz Brause Band“ und die „Komm' Mit Mann!“ sowie Spaßmacher wie Markus Krebs, Helmut Sanftenschneider und das Improtheater Em-scherblut.

Mit im Boot sind erneut das Klavier-Festival Ruhr, „WortLautRuhr“ und die Folkwang-Universität der Künste. Kultstatus genießen mittlerweile die Shows von Alpcologne, dem Illuminist, den Physikanten oder den

Firedancern. Die 8-Stunden-„ExtraSchicht“ öffnet thematisch einen breiten Fächer: Von Science-Slam bis Bierbrauen, von explodierenden Gurken bis Lachyoga, von literarischer Lesung bis Wildwest-Romantik ist alles dabei. Auf unterhaltsame Weise Neues erkunden – viele spannende Führungen gewähren Blicke auf sonst Verborgenes: riesige Werksgelände, Hochöfen und Katakomben, spannende Geschichten ehemaliger Bergleute inklusive. Und auch in diesem Jahr laden viele Aktionen zum Mitmachen ein, etwa Abseilen vom Hochofen, eine Fahrt mit der Draisine, Märchenkaraoke, Hochspannungslabyrinth oder ein „Lindy Hop“-Workshop. Ein System von 150 Shuttlebussen sorgt für den reibungslosen Transport der Besucher zwischen den Spielorten – auch VRR und VRL schieben eine Extraschicht. Infos auch unter www.extraschicht.de.



Schräge Gestalten treiben sich auf der Extraschicht um wie „Mister M.“ bei seiner verrückten Kochshow, zu sehen in der Dortmunder Kokerei Hansa. Foto: Dominik Torné



Henrichshütte Hattingen

„ExtraSchicht“ am 24. Juni 2017 LWL-Industriemuseum Hattingen

Piazza mit Äl Javala, Die Freedees, El Flecha Negra ++ Klavier-Festival Ruhr JazzLine ++ Lindy Hop Workshop ++ Ausstellungen und Führungen ++ Schaugießerei ++ Feuerwerk ...

www.lwl-industriemuseum.de

ExtraSchicht
Wir sind dabei!



LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Ereignisse in der Nachbarschaft

Henrichshütte, Werksstraße 31 bis 33 in Hattingen: 18 bis 23 Uhr Schaugießen; 18 bis 0.30 Uhr „Lindy Hop“-Workshop; 19, 20.30, 22, 23.30 Uhr, Klavier-Festival Ruhr; 19 bis 0 Uhr Livemusik auf der Piazza; 0 Uhr Feuerwerk

Zeche Nachtigall, Nachtigallstraße in Witten: 18 bis 22 Uhr Tisch-Tüfteleien mit den Physikanten; 18 bis 0 Uhr Reisen mit „Laterna Magica“; 20 bis 23 Uhr „Unknown Blues Band“

Zeche Hannover, Günnigfelder Straße 251 in Bochum: von 18 Uhr an Wildwest-Parcours für Kinder; 22.30 bis 2 Uhr Sommerfest-Talk mit Frank Goosen, Sönke Wortmann und anderen

Kokerei Hansa, Emscherallee 11 in Dortmund: 20 und 22 Uhr absurde Kochshow und Kettensägenmassaker mit „Mister M.“


KÖNIG
Bestattungshaus

Inh. Monika König-Stein

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung
- Abwicklung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Cregeldanzstraße 34 · 58455 Witten
Telefon **02302/56615**
E-Mail: info@koenig-bestattungshaus.de
www.bestattungshaus-koenig.de



Sommerkonzert – Ein Kessel Bunt Frauenchor Harmonie Wetter ... und die drei Tenöre



So., 11.6., 17 Uhr

Stefan Lex, den Wittenern wohl- bekannt als Dirigent des Män- nerchors „Lyra“, veranstaltet sein Sommerkonzert das 1. Mal im Wittener Saalbau! Der Chor ist sehr stolz darauf, die großarti- gen Sänger Michael Kurz, Keija Xi-

ong und Stefan Lex, bekannt als „3 Tenöre – 3 Freunde“ als mitwir- kende Sänger begrüßen zu dür- fen und lädt Sie ganz herzlich zu diesem Konzert ein! Die preisge- krönte Pianistin Sigrid Althoff be- gleitet die Sänger und den Chor

in gewohnt brillanter Weise. Las- sen Sie sich von allen Mitwirken- den in die aufregende Welt der Chor- und Tenorliteratur entfüh- ren und erleben Sie Highlights aus der Welt der Opern und Mus- icals, Chansons, Volkslieder und



Drei Tenöre –
Drei Freunde

Musikalische Gesamt-
leitung: Stefan Lex

Sigrid Althoff,
Klavier

Popsongs. Stefan Lex führt Sie mit seiner humorvollen Modera- tion durch das Programm. Freu- en Sie sich auf einen mitreißen- den Nachmittag am So., 11.6., um 17 Uhr im Wittener Saalbau!

Vorverkaufsstellen: Bücherstu- be Draht (Wetter), Lotto Holl- mann (Wengern), Lotto Müh- ling (Bommern), Abendkasse des Wittener Saalbaus oder tel. un- ter 02302/390502. Erw.: 15 Euro, Schüler/Studenten: 10 Euro.



So. 4.6. 18 Uhr – Eintritt frei
WORTWÄSCHE

Ab sofort immer sonntags! Kleinkunst mit: „It’s nice to go trav’ling“ – Alexander Bach liest, spricht und spielt. Alexander Bach steht seit Anfang der 1990er Jahre regelmäßig als Autor und Poetry Slammer auf Lesebühnen in ganz Deutschland. Seine Texte erschienen unter anderem im Satyr- und im DuMont Buchverlag. Das Bonner Stadtmagazin „Schnüss“ schrieb über ihn: „Wer ihn kennt, geht sowieso hin, wer ihn noch nicht kennt, sollte diesen Zustand schleunigst ändern.“

Mo. 5.6. 20 Uhr – Eintritt frei
Wittener Blues-Session

Die „Wittener Blues Session“ im Maschinchen Bunttes findet an jedem 1. Montag im Monat statt und ist Treffpunkt für Blues-Musiker und -Musikerinnen, die Lust haben, in völlig neuen Konstellationen zusammen zu spielen. Der Spaß soll im Vordergrund stehen. Die komplette Backline, E-Drum und ein E-Piano sind vorhanden, es müssen nur Gitarre, Bass, Harps und gute Laune mitgebracht werden. Der Opener erhält eine halbe Stunde Gelegenheit, sich vorzustellen. Und natürlich sind auch „Nichtmusiker“ als Zuhörer herzlich willkommen.

Mi. 7.6. 20 Uhr – Eintritt frei
Mitmach-Spaß-Orchester

Unter Leitung des Wittener Musikers Rolf Klaer treffen sich Anfänger und Fortgeschrittene zum gemeinsamen Musizieren im „Spaß-Orchester“. Es werden keine musikalischen Kenntnisse oder Fähigkeiten vorausgesetzt. Aber wer seine Gitarre, Mandoline oder Mundharmonika einsetzen will, darf sie mitbringen. Bitte keine großen oder elektrischen Instrumente anschleppen.

Do. 8.6. 20 Uhr – Eintritt frei
**Kopfball!
Das Fußballquiz**

Kohle, Stahl, Bier und Fußball. Nur Letzteres ist dem Ruhrgebiet geblieben. Da macht es Sinn, sich näher mit dem Thema zu beschäftigen. Meike, Lukas und Momo werden euch viele zum Teil knifflige Fragen zum Fußball stellen.

Fr. 9.6. 20 Uhr – Eintritt frei
Andrew Murphy Band

Blues trifft auf Reggae - so lässt sich das Programm der Andrew Murphy Band in wenige Worte fassen. Doch dabei erfasst man nicht wirklich die Essenz. Andrew Murphy stammt gebürtig aus Jamaica und kam Ende der 1970er Jahre nach Deutschland. Er lebte zunächst im Münsterland und kam dort mit dem Blues, insbesondere dem Ausnahmegitarri- sten Tom Vieth in Kontakt. Noch heute spielen sie gelegentlich zusammen. Andrew Murphy ist zudem seit fast 30 Jahren Moderator des Kölner Reggae-Festivals „Summerjam“. All diese Erfahrung fließt ein in das Programm seiner aktuellen „Andrew Murphy Band“. Es dürfte ein musikalisch spannender Abend werden!

So. 11.6. 18 Uhr
Wittener Wortwechsel

Eine Talkshow von Wittenern mit Witte- nern für Wittener. Dirk und Sonja Schuklat begrüßen Gäste aus der Ruhrstadt, die vielen Wittenern vom Sehen oder aus der Zeitung her bekannt sind. Diesmal mit Bernd „Earny“ Dussin (Earny’s Musikla- den) und Heike Köhler (Café Möpschen).

Mo. 12.6. 20 Uhr – Eintritt frei
„Jukebox“

Wünsch dir deinen Lieblingssong und die Live-Band erfüllt dir deinen Wunsch. Und alle Gäste können mitsummen, mitsingen oder einfach nur zuhören.

Mi. 14.6. 20 Uhr – Eintritt frei
Offenes Rock- und Pop-Chorsingen

Replay 2015. Seit 2011 hat sich das „Of- fene Rock- und Pop-Chorsingen“ als Pu- blikumsrenner etabliert. Das ganze wie immer arrangiert und präsentiert von der „Maschinchen Bunttes-Hausband“ mit Helmut Brasse, Gerald Caspers und Thomas Lienenbröker.

Fr. 16.6. 20 Uhr
„Ü 44-Party“

Unser Haus-DJ „Herr Müller“ lädt einmal im Monat zum Abtanzen in die Nacht mit der besten Dance-Music aus allen Zeiten der Popgeschichte.

Sa. 17.6. 20 Uhr – Eintritt frei
„Best of“ Chorsingen

Seit 2011 hat sich das „Offene Rock- und Pop-Chorsingen“ im „Maschinchen Bun- ttes“ als Publikumsrenner etabliert.

So. 18.6. 18 Uhr – Eintritt frei
Two Dollar Horses

Normalerweise gibt es sonntags immer Wortprogramme. Keine Regel ohne Aus- nahme. An diesem Sonntag begrüßen wir das Duo „Two Dollar Horses“ mit Norbert Sasse, acoustic guitar & vocals, Bernd Stolle, electric guitar.



Mo. 19.6. 20 Uhr – Eintritt 1 €
**Wittener Folkclub
Mathew James White**

Der „Folkclub“, einst gegründet von der unvergessenen „Folkmutter“ Hildegard Doebner, war in den 1970er und 80er Jahren eine Anlaufstelle für Liedermacher aus aller Welt. Bekannte Musiker wie „Stoppok“ machten hier ihre ersten Schritte. Der neuseeländische Singer/ Songwriter lebt seit vielen Jahren in Berlin und ist mehr oder weniger ständig auf Tour durch Deutschland. White gastiert

Kemnade Swing Nights



Montag u. Dienstag, 12./13. Juni,
19.30 Uhr
Chris Hopkins & the INTERNATIONAL
ALL STARS
„Celebrating 100 Years of Jazz“
Duke Heitger (tp), Dan Barrett (tb),
Engelbert Wrobel (cl/sax), Chris Hop-
kins (p), Nicki Parrott (b/voc) und
Bernard Flegar (dm)
Wasserburg Haus Kemnade,
45527 Hattingen

Zusteller gesucht

Flotte Zusteller zur Verteilung vom Monatsmagazin in
Hattingen, **ein Mal im Monat**, mit eigenem Auto
gesucht. Die Verteilung findet mittwochs ab Mittag und
donnerstags von ca. 9.00 bis ca. 13.00 Uhr statt.
Feste Termine stehen für ein Jahr fest.

Bitte melden Sie sich unter E-mail: uk@kamk.de

zum fünften Mal im Maschinchen Buntes
– absolut empfehlenswert!!!

Mo. 21.6. 20 Uhr – Eintritt frei NEU: „Beat-Session“ – Rettet die Sixties

Die Musik der Sixties ist der Soundtrack
der „Babyboomer-Generation“. Die Beat-
les, die Rolling Stones, die Kinks, die Who
und viele andere prägten die Zeit. Betreut
wird der Abend von Helmut Brasse.

Do. 22.6. 20 Uhr – Eintritt frei Die „Buchmangel“

„Die Buchmangel“ ist ein Event für
Bücherfreunde/innen. Judith Caspers und
Brigid Verschoote laden ein zu einem
Abend, an dem sie Bücher in die „Mangel“
nehmen.

Fr. 23.6. 20 Uhr – Eintritt frei Bluesblaster Seven

Seit 2004 wurzelt der Blues tief im Herzen
von Schwaben. Er ist die gemeinsame Lie-
be und Basis einer langjährigen musika-
lischen Freundschaft der sieben Musiker
von „Bluesblaster Seven“.

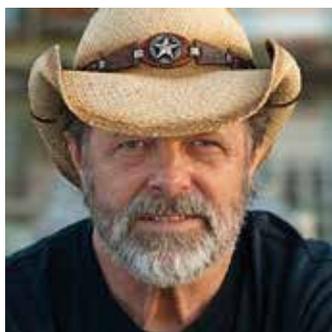
So. 25.6. 18 Uhr – Eintritt frei Bethaus II – ein Kneipengottesdienst

Im „Bethaus II“ wird viel gesungen: ob
Choräle, christliche Songs oder moder-
ne Anbetungsmusik – jede musikalische
Form, in der die Beziehung zwischen Gott
und Mensch ihren Ausdruck findet, kann
vorkommen. Initiatoren: Sina Benner (Mu-
sikpädagogin) und Dirk Schuklat (Pastor
der Martin-Luther-Kirchengemeinde).

Mo. 26.6. 20 Uhr – Eintritt frei

Offenes Rock- und Pop-Chorsingen

Berühmte Songklassiker z.B. von den Beat-
les... ABBA... Queen... alles was Spaß
macht und bekannt ist.



Mi. 28.6. 20 Uhr Liedermacherabend mit Bill Chambers

Bill Chambers gehört zur Oberliga der
australischen Country-Szene. Seine erste
in Australien bedeutende Band war ein
Familienunternehmen. Die „Dead Ringer
Band“ (1986 - 98) bestand anfangs aus
ihm und seiner damaligen Ehefrau, mit
den Jahren kamen die gemeinsamen Kin-
der Nash und Kasey dazu. Mit dem Aus
der Ehe zerbrach auch die Band.

Do. 29.6. 20 Uhr – Eintritt frei Kneipenquiz V2.02

Die zum Teil kniffligen Fragen tüfelt der
Wittener Künstler Rolf Klaer aus.

Ruhrbühne Witten e.V.
Ihr Amateurtheater am Crengeldanz
und der Musikertreff Ruhr e.V.
präsentieren
NIGHT OF MUSIC LEGENDS
„Only the good die Young“
mit den Bands
- MTR ALL-STAR-BAND
- THUNDER BAY BAND
- SMALL CHANGE
- ACOUSTIC RAMBLERS
- 10 to 11
Samstag, den 10. Juni 2017
Beginn: 19:00 Uhr - Einlass: 18:00 Uhr
Eintritt: 10,- €
Ruhrbühne Witten e.V.
Bochumer Straße 10 a
58455 Witten
*Vorverkauf über www.ruhrbuehne-witten.de
oder mittwochs 19.00-21.00 Uhr im Theatercafe der Ruhrbühne Witten
oder über www.musikertreffruhr.de/karten*

„Kino im Café“

Das im Januar 2013 gegründete „Kino im
Café“ von Senioren für Senioren lädt wie-
der ein zum geselligen Kinonachmittag
bei Kaffee und Kuchen in die Gemeinde ins
Oberdorf, Oberdorf 10, in der Innenstadt.
Die Veranstaltung am Dienstag, 27. Juni,
beginnt um 15.30 Uhr und endet ca. gegen
18.30 Uhr. **Eintritt und Verköstigung sind
frei.** Wir bitten allerdings um Kartenreser-
vierung aufgrund begrenzter Platzzahl und
freuen uns über Spenden!

Der Filmtitel ist wieder geheim: Wer ihn bis
zum Filmbeginn errät, kann einen kleinen
Preis gewinnen.

Die Seniorinnen und Senioren laden mit
ihrem „Kino im Café“ dazu ein, gemeinsam
Filme zu schauen, neue Kontakte in Wit-
ten-Mitte zu knüpfen, generationsüber-
greifend mit anderen Menschen über 50
ins Gespräch zu kommen, zusammen über
den Film zu diskutieren – und das alles bei
Kaffee und Kuchen, Snacks und Co.

Veranstalter sind die Seniorenvertretung Witten, die Wohnungs-
genossenschaft Witten-Mitte, das WiSeL-Netzwerk, die AWO Enne-
pe-Ruhr und die Evangelische Freikirchliche Gemeinde im Oberdorf.
Info und Kartenreservierung ab dem 20. des Monats bei:
Ursula Stieler ☎ 02302/43535

Dienstag,
27. Juni,
15.30 Uhr

Unser Film für Sie:

William ist depressiv und
launisch, seit er, der vor-
mals erfolgreiche Banker,
im Rollstuhl sitzt. Sein Le-
ben hält William nicht mehr
für lebenswert – doch da
lernt er Louisa kennen, die
von seiner Mutter Camila
für sechs Monate ange-
stellt wurde. Louisa und Wil-
liam verstehen sich nach
ersten Anlaufschwierigkei-
ten bald sehr gut. Sie merkt,
dass ihr Williams Glück im-
mer wichtiger wird – und ist
alarmiert, als ihr dämmert,
warum sie nur für sechs
Monate eingestellt wurde...
Und wenn Sie bis zum Film-
start den Titel des Films er-
raten, gewinnen Sie viel-
leicht den kleinen Preis des
Abends!

Termine

ab 1.6.

„Lebenslust“

Neue Ausstellung im Haus Oveney: Ilona Nolte. Haus Oveney, Oveneystr. 6, Bochum, 0234 / 799 888

Do. 1.6. 19.30 Uhr

Menue&Music

Nur bei Biergartenwetter. Die beliebte Veranstaltungsreihe mit Gitarren-Live-Music – gespielt von den Musikern Martin Schroer, Freddi Lubitz und Gästen. Infos auf www.oveney.de. Begleitend findet ein Barbecue statt. Eintritt frei, der Hut geht rum. Haus Oveney, Oveneystr. 6, Bochum, 0234 / 799 888

Fr. 2.6. – Mo. 5.6. 14 – 22 Uhr

Blankensteiner Pfingstkirmes

Marktplatz / Parkplatz hinter dem Stadtmuseum, HAT-Blankenstein

Do. 8.6. 18 Uhr

Unterm Pusenkoff

Dr. Michael Peschke spricht zum Thema „Expressionismus und Informel – Gemeinsamkeiten bis in die Gegenwart“. Förderverein Märkisches Museum, Husemannstr. 12, WIT



Do. 8.6. 20 Uhr

Neue Musik spielend hören lernen

Klangperformance von Michael Kiedaisch mit den Teilnehmer*innen des Seminars „Neue Musik spielend hören lernen“, Universität Witten/Herdecke, Halle, Alfred-Herrhausen-Str. 50, WIT



Do. 8.6. 18 Uhr

Kochwerk Teilnahme kostenlos

Die Koch-Reihe im Treff. Es bleibt kein Magen hungrig. Dabei schauen wir kulinarisch auch über den Tellerrand und kochen beispielsweise Speisen aus Syrien oder Afghanistan – so könnt ihr durch den eigenen Magen erfahren und erschmecken, was anderswo auf der Welt so gegessen wird. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT

Fr. 9.6. – So. 11.6. ganztägig

53. Heimatfest in Elfringhausen

Veranstalter: Bürger-, Heimat- und Verkehrsverein Elfringhausen und Umgebung 1967 e.V.

Fr. 9.6. 14 Uhr

Der Kemnader See

Die Wehranlage und das neue Wasserkraftwerk. Anmeldung erforderlich! Kemnader See, Bochum-Stiepel vhs Hattingen, Marktplatz 4, Tel.: (0 23 24) 204-3511

Sa. 10.6. 14 Uhr

Der Tierpark Bochum

Kooperation mit der vhs Bochum, Anmeldung erforderlich! Veranstaltungsort: Tierpark Bochum, Klinikstr. 49, Veranstalter: vhs Hattingen, Marktplatz 4, Tel.: (0 23 24) 204-3511 / 204-3512 / 204-3513

Sa. 10.6. 19.15 Uhr

St. Georgs-Konzert: Bilder einer Ausstellung

Modest Mussorgskys berühmtes Werk in einer Fassung für Orgel und Schlagzeug. Daria Burlak, Orgel, Pavel Bialiyayeu, Schlagzeug. St. Georgs-Kirche, Kirchplatz Altstadt 45525 Hattingen

So. 11.6. 14 – 18 Uhr

Familiensonntag

Mit Kindertheater „Der kleine Drache Kokosnuss“. Ab 4 Jahren, Theaterbeginn: 15 Uhr. Mit Spiele- und Bastelaktionen für Groß und Klein lockt auch dieser Familiensonntag wieder jedermann in die WERKSTADT. Es gibt kostenlose Spiel-, Tobe- und Bastelaktionen für Kinder bis 12 Jahre. Für die Eltern bietet sich die Möglichkeit zum Plausch bei frischen Waffeln und Kaffee – oder natürlich auch zum Mitmachen. Karten für das Theaterstück sind im Infobüro der WERKSTADT und beim Stadtmarketing Witten erhältlich. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT

Mo. 12.6. ab 18 Uhr

Umsonst und Draußen

NEU: Countryboys – Rock – Oldies – Country – Livemusik. NUR BEI GUTEM WETTER! Haus Oveney, Oveneystr. 6, BO, 0234 / 799 888

Di. 13.6. 20 Uhr – Eintritt frei

JAZZCAFÉ

Dieses Mal zu Gast: Das Sabeth Perez Quartett. Die argentinische Vokalistin Sabeth Perez erzählt mit ihren Kompositionen die

Geschichte eines wachsenden Puzzles. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT

Mi. 14.6. 22 Uhr

Zone30

Das Original vor dem Feiertag. Die Party für alle ab 30 – mit netten Leuten und toller Musik! Dieses Mal lassen wir es vor dem Feiertag so richtig krachen. In den Tanzpausen kann man in der Halle, im Bistro oder im gemütlichen Biergarten flirten und den Abend genießen. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT



Mi. 14.6. 18 Uhr

WIFU-Ringvorlesung

WIFU-Ringvorlesung mit Prof. Dr. Knut Lange, Royal Holloway, University of London (UK): „Family Offices“ Universität Witten/Herdecke, Senatsraum 1.151, Alfred-Herrhausen-Str. 50, WIT

Do. 15.6. 20 Uhr

Ingmar Stadelmann

Mit „#humorphob“ will er den Spaßbremsen Einhalt gebieten und nutzt dafür alle ihm zur Verfügung stehenden Waffen. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT

Do. 15.6. – So. 18.6.

Kulinarischer Altstadtmarkt

Kirchplatz, 45525 Hattingen. Veranstalter: Wirte des Kulinarischen Altstadtmarktes

Fr. 16.6. – Eintritt frei

15. Hammer Summer

Open-Air-Festival mit Lena, Kelvin Jones, Staubkind und Nordin. Hamm (Jahnstadion) www.ruhrgames.de

So. 18.6. 11 – 15 Uhr – Eintritt frei

Familienrödelmarkt

Das Eldorado für Schnäppchenjäger. Der beliebte Wittener Rödelmarkt lockt pro Jahr mehr als 10.000 Besucher in die WERKSTADT. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT

So. 18.6. 18 Uhr

Mozartmarathon KV 1 bis KV 521

Ein zwei- & vierhändiges sowie kam-

mermusikalisches Porträt von Wolfgang Amadeus Mozart. Ein Konzert von Helge Antoni und Studierenden der UW/H. Universität Witten/Herdecke, Halle, Alfred-Herrhausen-Str. 50, WIT

Mo. 19.6. 20 Uhr

Die protestantische Ethik

mit besonderem Blick auf Martin Luther. Prof. Dr. Birger P. Priddat, Seniorprofessor für Wirtschaft und Philosophie: Die protestantische Ethik - mit besonderem Blick auf Martin Luther. Eine Veranstaltung der Bürgeruniversität, Montagsreihe im Haus Witten. Haus Witten, Ruhrstr. 86, Witten



Do. 22.6. 18 Uhr

Kochwerk Teilnahme kostenlos

Die Koch-Reihe im Treff. Es bleibt kein Magen hungrig. Dabei schauen wir kulinarisch auch über den Tellerrand und kochen beispielsweise Speisen aus Syrien oder Afghanistan – so könnt ihr durch den eigenen Magen erfahren und erschmecken, was anderswo auf der Welt so gegessen wird. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT

Do. 22.6. 19.30 Uhr

Menue&Music

Nur bei Biergartenwetter. Die beliebte Veranstaltungsreihe mit Gitarren-Live-Music – gespielt von den Musikern Martin Schroer, Freddi Lubitz und Gästen. Infos auf www.oveney.de. Begleitend findet ein Barbecue statt. Eintritt frei, der Hut geht rum. Haus Oveney, Oveneystr. 6, Bochum, 0234 / 799 888

Fr. 23.6. 19 – 23 Uhr

All in One

Bis 23 Uhr öffnet die WERKSTADT gemeinsam mit dem Team des Kinder- und Jugendparlaments Witten die Pforten für Discokings & -queens zwischen 12 und 15 Jahren. Der Party-Blockbuster für Teens sorgt für jugendgerechte Feierlaune – ganz ohne Alkohol und mit pädagogischer Betreuung. In Sekundenschnelle kocht die Hütte, wenn die Wittener Teens zu ihren Lieblingshits abtanzen. WERKSTADT, Mannesmannstr. 6, WIT

Sa. 24.6. 15.30 Uhr

LIO – Lesebühne im Oveney

Die literarische Kaffeetafel mit Juckel

Werben im Image

Hattingen

Verteilung ca. 23.500 im Kerngebiet

Witten

Verteilung ca. 20.000 im Kerngebiet

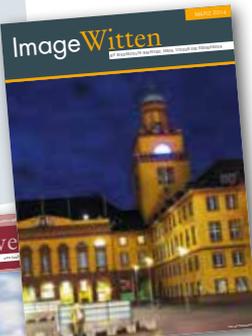
B

Verteilung ca. 16.500 im Kerngebiet

Sprockhövel

A

Verteilung ca. 30.000 im Kerngebiet



ImageSprockhövel

Image-Magazine seit 2003

Bis zu 90.000 Magazine

direkt in die Briefkästen!

Ihre Anzeigen-Hotline:

☎ 0 23 02 / 98 38 98-0
uk@kamk.de • www.kamk.de



Henke. Zu Gast: Ben Weber und Brigitte Griehl. Haus Ovény, Ovénystr. 6, Bochum, 0234 / 799 888

Sa. 24.6. 22 Uhr
80er Party

Die Kult-Party mit den Kult-Hits Im Rausch von „Don't stop, Believin'“ und kultigem Mainstream der 80ies mit Madonna, Depeche Mode, Michael Jackson, U2, R.E.M., Simple Minds, Nena, Bryan Adams wird die Nacht zum Tag gemacht. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT

So. 25.6. 15 Uhr

Heilkräuterwanderung
Start am Zollhaus, Ruhrtal 1. WIT-Herbende, info@praxis-heilkraut.de oder unter: 0170-3130488

Di. 27.6. 20 Uhr

Lesung: Ich habe enorm viel zu tun

Ein Abend für drei Komponisten in Wort und Musik: Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms. Mit Blanche Kommerell (Wort), Richard Knudsen und Kristóf Székely (Klavier) Universität Witten/Herdecke, Audimax, Alfred-Herrhausen-Str. 50, WIT

Fr. 23.6. 19 – 23 Uhr

All in One

Bis 23 Uhr öffnet die WERK°STADT gemeinsam mit dem Team des Kinder- und Jugendparlaments Witten die Pforten für Discoskings & -queens zwischen 12 und 15 Jahren. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT



Sa. 24.6. 18 – 2 Uhr
Extraschicht

Die lange Nacht der Industriekultur. LWL Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, 45525 Hattingen

So. 25.6. 15 Uhr

Kunst & Kuchen

Denise Winter, die diesjährige Preisträgerin des „Günter-Drebusch-Preises“, wird ihre Arbeiten vorstellen. Förderverein Märkisches Museum, Husemannstraße 12, Witten

So. 25.6. 15 – 17 Uhr – Eintritt frei

Familiennachmittag

im Stadtmuseum

Thema: Drucken, Walzen, Schablonieren – Druckwerkstatt. Stadtmuseum Hattingen, Marktplatz 1-3

Di. 27.6. 11 Uhr

Wanderung durch's Muttental

(Länge: ca. 6 km). Kooperation mit der vhs Bochum. Anmeldung erforderlich! Veranstaltungsort: Eingang Zeche Nachtigall, Witten. vhs Hattingen, Marktplatz 4, Tel.: (0 23 24) 204-3511 / 204-3512

Di. 27.6. 20 Uhr

Lesung: Ich habe enorm viel zu tun

Ein Abend für drei Komponisten in Wort und Musik: Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms. Mit Blanche Kommerell (Wort), Richard Knudsen und Kristóf Székely (Klavier) Universität Witten/Herdecke, Audimax, Alfred-Herrhausen-Str. 50, Witten

Di. 27.6. 20 Uhr – Eintritt frei

ZeitRaum

Zeit zum Teilen, zum Entdecken, zum Sehen, Hören und Nachdenken. Über Kunst und Kultur. Über Menschen und Möglichkeiten. Über Gott und die Welt. Raum dafür ist bei „ZeitRaum“ im Treff⁹ an jedem letzten Dienstag im Monat um 20 Uhr. Dieses Mal geht es um das Thema „Staatsdiener“, zu Gast ist Bernd Bessler. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT

WERK°STADT
PREISZEIT MIT KULTUR

Do. 29.6. 18 Uhr

Kochwerk Teilnahme kostenlos

Die Koch-Reihe im Treff⁹. Es bleibt kein Magen hungrig. Dabei schauen wir kulinarisch auch über den Tellerrand und kochen beispielsweise Speisen aus Syrien oder Afghanistan – so könnt ihr durch den eigenen Magen erfahren und erschmecken, was anderswo auf der Welt so gegessen wird. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Weitere Infos z.B. unter:
www.lwl.org
www.lwl-industriemuseum.de
www.kulturforum-witten.de
www.werk-stadt.com
www.hattingen.de
www.vhs.hattingen.de
www.westfalahallen.de

Paul Rybarsch
Kompetenz die Sie hören können
Hörgeräte
Witten Tel: 18071
Im Johannisviertel
Johannisstr.17
eigener Parkplatz

Die ganze Welt der Sicherheit
Sicherheitsberatung
Fenster- und Türsicherungen
Einbruchmeldeanlagen
Brandmeldeanlagen
Videüberwachung
Elektronische Zylinder
www.me-sicherheit.de
02302/2781177

ImageMagazine
für Witten, Sprockhövel und Hattingen
www.kamk.de
Ihre Image-Mediaberater:
Monika Kathagen
Barbara Bohner-Danz
Johanna Suckrau
Was können wir für Sie tun?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Image
Titelbild: Rüdینگhausen von Stockum aus gesehen, Foto: R. Schletter
Herausgeber: Monika Kathagen, Thiestraße 7 • 58456 Witten
Verlag und Redaktion: Kathagen-media press, ☎ 023 02/98 38 980, Fax: 023 02/98 38 989, E-Mail: uk@kamk.de, www.image-witten.de
Anzeigen und Redaktion: B. Bohner-Danz, C. Hamacher, M.+U. Kathagen, U. Lindner, Dr. Anja Pielorz, R. Schletter, T. Strehl, J. Suckrau (Es gilt die Verlagsanschrift)
Verteilung: SDW Prospektwerbung, Bochum
Druck: Hitzegrad Print & Medien Service GmbH, Dortmund
Erscheinungsweise: Monatlich, kostenlos, Haushaltsverteilung in Witten u.a. Annen, Stockum, Rüdینگhausen, Herbede, Heven, Bommern und Umgebung, Innenstadt und Sonnenschein
Auflage: Insgesamt ca. 50.000 Exemplare, Regionalausgabe Herbede, Heven, Bommern und Umgebung 20.000 Exemplare, Regionalausgabe Zentrum, Annen, Stockum, Rüdینگhausen 30.000 Exemplare
Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1.3.2014. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Image Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, 29.6.2017
Anzeigenschluss: Freitag, 16.6.2017

Hammertaler Frauen-Power

HAMMERTALER BAUSTOFFE

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 30.06.2017. Preise inkl. MwSt.

ab
9⁴⁶
pro Flasche

Hotrega Reiniger

Hotrega Garten- und Motorgeräte Reiniger 500ml Spezialreiniger zur Entfernung von Gras-, Baumharz-, Öl- & Fettrückständen. Reinigt, pflegt und konserviert. Für alle Garten- und Motorgeräte aus Metall, Kunststoff und Holz.



Dauertiefpreis

2²⁹
pro Sack

Blumenerde 45L



17⁰⁰
pro 5kg Sack

Rasaflor Rasendünger

Ihr Rasenteppich - dauerhaft dicht, grün und strapazierfähig

- + Gegen Staunässe bei schweren und verdichteten Böden
- + Optimierte den pH-Wert bei sauren Böden und ersetzt das jährliche Kalken
- + Tonminerale verhindern Trockenschäden und sorgen für eine bessere Nährstoffausnutzung



Unsere tolle neue

Preisliste

liegt für Sie bereit



Qualitäts-Rollrasen

Bestellware. Qualitätsrasen in verschiedenen Sorten:

- Spielrasen
- Schattenrasen
- Premiumrasen
- Klassikrasen



Jetzt noch mehr

Werkzeuge

bei den Hammertalern

41⁶⁵
pro m²

Terrassenplatten



Woehe und Heidemann Platte, premiumbeschichtet, immer vorrätig
Größen 40x40cm und 60x40cm, lavaschwarz, graphitgrau, perlweiß



Hammertaler Baustoffe GmbH
Im Hammertal 99a
58456 Witten

Telefon 0 23 02 / 2 82 56-0
E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6.00-17.00 Uhr
Sa. 6.00-12.00 Uhr

Internet:
www.hammertaler-baustoffe.com

Unser Lagerprogramm

- Baustellenbeton schon ab 0,25 m³
- Betonsteinpflaster in div. Farben
- alle gängigen Randsteine und Blockstufen
- Schüttgüter aller Art
- Kunststoffrohre und Schächte